STADT **BRANDIS**

Ausgabe 12/2018
17. Dezember 2018

Brandiser **Stadtjournal**

Amtsblatt der Stadt Brandis mit den Ortsteilen Beucha, Brandis, Polenz

Das war 2018

Das Jahr im Rückblick
Mit einem Höhenfeuerwerk begann das Jahr 2018 am 1. Januar auf dem Markt. In den vergangenen Monaten ist eine Menge passiert. Brandis sagt ja zur Glasfaser, der Bau des neuen Kindergartens beginnt und es gibt eine Absichtserklärung für eine engere Zusammenarbeit mit Nachbargemeinden. Dies und andere wichtige Ereignisse finden Sie zusammengefasst in dieser Ausgabe.

Weihnachtliches

Buntes Treiben in Beucha und Brandis
Obwohl das Wetter nicht wirklich mitspielte, waren der Weihnachtsmarkt in Beucha am 1. Advent und der Wichtelmarkt in Brandis vom 7. bis 9. Dezember gut besucht. Im Bastelzelt, auf den Bühnen oder in den anderen Räumlichkeiten wurde gewerkelt oder sich an weihnachtlichen Kurzfilmen erfreut. Feuershow und Kinder-Mitmach-Show kamen super an.

Statt eines Vorwortes: Zum 24. Dezember

Noch einmal ein Weihnachtsfest,
immer kleiner wird der Rest,
aber nehm' ich so die Summe,
alles Grade, alles Krumme,
alles Falsche, alles Rechte,
alles Gute, alles Schlechte –
rechnet sich aus all dem Braus
doch ein richtig Leben raus.
Und dies können ist das Beste
wohl bei diesem Weihnachtsfeste.

Theodor Fontane

Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern eine gesegnete Weihnacht und ein gesundes, glückliches und friedliches neues Jahr 2019.

Ihr Arno Jesse, Bürgermeister

Inhaltsverzeichnis

Büchertausch in einer Telefonzelle
Neujahrstreffen mit Höhenfeuerwerk 3

4 Das war 2018 in Brandis
Ein kleiner Rückblick auf ein spannendes Jahr

Gemeinsam zu mehr Stärke
Besucher lassen sich Laune nicht verderben 6

7 Charakter Waldsteinbergs erhalten
Stadt Brandis sucht

Amtliche & Nichtamtliche Bekanntmachungen
der Stadt Brandis 8

12 Meins, deins – warum teilen wir?
Außergewöhnlicher Besuch im „Knirpsentreff"

Aktuelles von der
Ortsfeuerwehr Brandis 14

Aktuelle Veranstaltungen für Dezember und Januar finden Sie auf dem KulturKalender zum Herausnehmen

Impressum

Brandiser Stadtjournal Amtsblatt und Stadtjournal der Stadt Brandis mit den Ortsteilen Beucha, Brandis und Polenz

Herausgeber: Stadt Brandis

Verantwortlich für den Amtlichen & Nichtamtlichen Teil:
Stadt Brandis, vertreten durch den Bürgermeister Arno Jesse

Verantwortlich für das Brandiser Stadtjournal und Anzeigen:
SÜDRAUM-VERLAG, Geschäftsbereich im DRUCKHAUS BORNA
Abtsdorfer Str. 36 • 04552 Borna • Tel.: 03433 207329 • Fax: 207331
redaktion@suedraumverlag.de • www.druckhaus-borna.de

Produktions- u. Verlagsleitung: Bernd Schneider (V. i. S. d. P.)

Gesamtherstellung: DRUCKHAUS BORNA

(Alle Rechte liegen beim Herausgeber. Für die Beiträge zeichnen die Autoren.)

Fotos: Stadt Brandis, Fotolia bzw. die entsprechenden Autoren und Auftraggeber

Auflage: 6.000 Exemplare kostenlos in die Haushalte und Firmen der Stadt Brandis mit den Ortsteilen Beucha, Brandis und Polenz, zusätzliche Exemplare erhalten Sie bei der Stadtverwaltung Brandis oder beim SÜDRAUM-VERLAG.

Laufende Ausgaben-Nummer: 60 (12/2018), Erscheinungstermin 17.12.2018 / Redaktionsschluss 26.11.2018

Die Ausgabe 01/2019 erscheint am 21.01.2018 (Redaktionsschluss 28.12.2018). Weitere Exemplare des Brandiser Stadtjournal, des Brandiser Stadtführer und der Imagebroschüre erhalten Sie in der Stadtverwaltung Brandis.

BÜCHERTAUSCH IN EINER TELEFONZELLE

Ein Projekt der Mit-Mach-Stadt Brandis

Eine zur Mini-Bibliothek umgestaltete Telefonzelle wurde im Rahmen des diesjährigen Wichtelmarktes in Brandis durch Bürgermeister Arno Jesse feierlich eröffnet. Gegenüber dem Rathaus bietet sie die Möglichkeit zum kostenfreien Austausch von Büchern, Hörbüchern und CDs.

Das Projekt ist in der Mit-Mach-Stadt entstanden, in der sich einmal im Monat interessierte Brandiser Einwohner und Gewerbetreibende treffen, um durch genau solche tollen Projekte die Stadt lebenswerter zu machen. Der sehr erfolgreiche Hausflohmarkt ist ebenfalls aus diesen Reihen entstanden. „Ich freue mich wirklich sehr, dass wir mit der Bücher-Telefonzelle ein ständig sichtbares Zeichen für das Engagement der Mit-Mach-Stadt inmitten des Zentrums stehen haben, welches von allen genutzt werden kann", so Bürgermeister Arno Jesse begeistert und erklärt weiter: „In der Mit-Mach-Stadt gibt es noch viele weitere, sehr gute Ideen. Ich kann nur aufrufen, sich als Bürger zu beteiligen und die eigene Heimatstadt mitzugestalten!" Treffen finden regelmäßig jeden zweiten Mittwoch im Monat, 18.30 Uhr in der Musikarche, Grimmaischer Platz 8-10 statt.

Wer wollte, konnte am Eröffnungstag gleich ein spannendes Buch mitbringen, damit der Tausch beginnen konnte. Außerdem wird ein passender Name für die neue Mini-Bibliothek in der Telefonzelle gesucht. Wer mitmachen möchte, sendet seine Idee bis zum 20. Dezember 2018 bitte an die E-Mail-Adresse leseladen.brandis@t-online.de oder steckt einen Zettel mit dem Vorschlag (bitte Namen und Telefonnummer angeben) in die Sammelbox im LeseLaden, Hauptstraße 7 in Brandis.

Zur Neujahrsansprache am 1. Januar 2019 ab 17 Uhr wird eine Jury aus Mitgliedern der Mit-Mach-Stadt den originellsten Namen verkünden und einen Preis, gestiftet vom LeseLaden Brandis, verlosen.

Geöffnet ist die Mini-Bücherei bis Jahresende tagsüber von Montag bis Freitag, ab dem kommenden Jahr auch an den Wochenenden.

Neujahrstreffen mit Höhenfeuerwerk

Das neue Jahr startet auch dieses Mal mit dem über die Brandiser Grenzen hinaus bekannten Höhenfeuerwerk – aber erst einen Tag nach Silvester. Am Dienstag, dem 1. Januar wird der Marktplatz ab 17 Uhr wieder gut gefüllt sein. Hunderte Brandiser und ihre Gäste besuchen an jenem Tag dieses Treffen, um die besten Wünsche für das neue Jahr auszutauschen. Nach der Silvesternacht bietet es bereits seit 1996 – anlässlich der 875-Jahrfeier der Stadt Brandis aus der Taufe gehoben – eine tolle Möglichkeit, sich bei einem Spaziergang Richtung Brandiser Markt zu regenerieren. Bürgermeister Arno Jesse lässt in seiner Ansprache das vergangene Jahr Revue passieren und gibt einen Ausblick auf das neue. Für musikalische Umrahmung ist gesorgt. Bei Glühwein und Bratwurst schließt der Höhepunkt den Abend ab. Dann steigt das Höhenfeuerwerk gen Himmel. Das bunte Spektakel ist mittlerweile so beliebt, dass es zunehmend auch Nicht-Brandiser erleben möchten und dafür extra hierherkommen.

Brandiser Baujournal gibt Überblick

In dieser Ausgabe des Stadtjournals erscheint erstmals das Brandiser Baujournal. Es wird als herausnehmbare Beilage verteilt, die so gern auch länger aufgehoben werden kann. Darin sollen Bürgerinnen und Bürger der drei Ortsteile in erster Linie über die laufenden Bauprojekte der Stadt und auch privater Investoren informiert werden. Ebenso spielen Straßenbau-Maßnahmen oder verschiedene große und kleinere Bauprojekte eine Rolle. In der ersten Ausgabe geht es unter anderem um den Stand beim Bau der neuen Kindertagesstätte am Bahnhof. Wenn der Doppelhaushalt für die kommenden beiden Jahre vom Stadtrat beschlossen wird, kann es 2019 auch mit der Sanierung des Stadtparks weitergehen. Hier soll eine Aufenthaltsfläche entstehen, deren Gestaltung ebenfalls im Brandiser Baujournal näher beschrieben wird.

Zudem werden anstehende Projekte vorgestellt, deren Umsetzung aus verschiedensten Gründen noch auf sich warten lässt – seien es fehlende Zustimmungen von übergeordneten Behörden und anderen Institutionen oder laufende Fördermittelanträge.

Neue Parkplätze am Gymnasium

Am 23. November wurde der Parkplatz für 27 Pkw gegenüber vom Gymnasium eröffnet. Genutzt werden kann er von den Lehrern des Gymnasiums mit einer entsprechenden Parkerlaubnis. „Damit wird die Parksituation in den Straßen um das Gymnasium etwas entspannt", erklärt Bürgermeister Arno Jesse. Die Gesamtbaukosten betragen 200.000 Euro, diese wurden zu zwei Dritteln durch Städtebaufördermittel von Bund und Land gefördert. Der Eigenanteil der Stadt Brandis beträgt 66.000 Euro.

DAS WAR 2018 IN BRANDIS

Ein kleiner Rückblick auf ein spannendes Jahr

01.01. **Neujahrstreffen Brandis** mit Höhenfeuerwerk

18.01. **Neujahrsempfang** des Bürgermeisters im Forum der Oberschule, zu diesem Anlass wurden wieder ehrenamtlich tätige Bürgerinnen und Bürger mit der Ehrennadel der Stadt Brandis ausgezeichnet: Sabine Köhler (AWO Brandis) und Günter Vogel (Volkssolidarität Beucha) – Soziales Engagement, Eberhard Pruß – Kinder/Jugend/Sport, Festkomitee 150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Brandis – Sonderkategorie, Joachim Kühnel – Heimat- und Kulturpflege

Das **Sturmtief Friederike** fegt über Brandis und die Ortsteile. Durch die Stadtfeuerwehr Brandis wurden vom 18. bis 21. Januar 44 Sturmeinsätze abgearbeitet. Dabei wurden allerdings die Straßenzüge der Naunhofer Straße sowie der Lönsweg nur als jeweils eine Einsatzstelle gezählt. Diese waren über fast den gesamten Bereich des Straßenverlaufs durch umgestürzte Bäume blockiert. Die Aufräumarbeiten dauerten Tage.

31.01. Die **Bäckerei Krah** aus Beucha feiert ihr 125. Jubiläum. Bürgermeister Arno Jesse gratulierte im Ladengeschäft.

24.02. Die **Nachfragebündelung für ein Glasfasernetz** beginnt in Brandis und den Ortsteilen. Bis zum Stichtag am 28. Mai müssen sich 40 Prozent der Bürgerinnen und Bürger für das Glasfasernetz ausgesprochen haben.

07.04. **Frühjahrsputz in Beucha und Brandis** auf dem Alten Friedhof.

21.04. Der **2. Hausflohmarkt „Zu schade für die Tonne“** findet mit mehr als 80 Teilnehmern statt.

25.04. Pünktlich zu Beginn der Badesaison wurde die **Toilettenanlage** am Autobahnsee, Sandstrand mit Zugang Naunhofer Straße, fertig saniert.

30.04. Gemeinsam stellen die Kameraden der Ortswehren Beucha, Brandis und Polenz den **Maibaum** auf dem Brandiser Markt.

05.05. Der Bulldoghof Remler feiert sein **17. Hoffest.**

08.05. In Brandis, am kleinen Markt gegenüber vom Rathaus, wird eine **Ladesäule für E-Bikes**, kombiniert mit drei Abstellvorrichtungen, eröffnet. Finanziert über den Grünen Ring Leipzig war dessen Sprecher, der Leipziger Umweltbürgermeister Heiko Rosenthal, mit vor Ort.

09.-10.06. In Beucha werden mit einem **Festwochenende** die Jubiläen 90 Jahre Feuerwehr und 10 Jahre Heimatverein Beucha begangen.

16.-18.06. **Stadtmusikfest** findet auf dem Markt statt. Das erste Mal wieder mit Livemusik und Tanz am Freitag- und Samstagabend.

26.06. Der ehemalige Ratskeller soll nun als **Gemeinbedarfseinrichtung** saniert werden. Um dafür Fördermittel zu akquirieren, war ein entsprechender Bauantrag nötig. Der Stadtrat gab in seiner Juni-Sitzung für die Beauftragung der Planungsleistungen für bis zu 130.000 Euro grünes Licht. Das Planungsbüro Kewitz, welches bereits einen groben Entwurf für die Umgestaltung vorgelegt hatte, wurde damit beauftragt.

04.07. Landrat Henry Graichen bringt die **Baugenehmigung für den neuen Kindergarten** persönlich nach Brandis. Bürgermeister Arno Jesse nimmt sie gemeinsam mit Kita-Leiterin Maria Reichelt und Knirpsen aus der Kita „Regenbogen“ entgegen.

19.07. Das Standesamt der Stadt Brandis bekommt ein **offizielles Trauzimmer im Schloss Brandis**. Standesbeamte Sabine Mitschke bringt das Schild mit Schlossbesitzer Rico Schück an.

07.08. Der **Ersatzneubau** für den Durchlass der Faulen Parthe im Moritz-Nebe-Weg steht. Ein Rahmendurchlass mit einer Höhe von ca. 1,80 Meter und einer Breite von mehr als 1,25 Metern ersetzt nun das bisherige Bauwerk. Mit dieser Investition von mehr als 80.000 Euro ist eines der großen Projekte im Rahmen des Hochwasserrisikomanagementplans (HWRMP) abgeschlossen.

11.08. Zum **Schulanfang** wird für die Brandiser ABC-Schützen wieder ein Zuckertütenbaum der Stadtverwaltung aufgestellt. Für jeden Schulanfänger gibt es von Bürgermeister Arno Jesse eine kleine gefüllte Zuckertüte.

21.08. Die **Hörmann KG feierte in diesem Jahr das 25. Jubiläum** ihres Brandiser Standortes. Aus diesem Grund spendierte der Werksleiter Manfred Rentsch für die Waldgruppe der CVJM-Kinderstube einen nagelneuen Bauwagen.

25.08. **17. Oldtimertreffen** auf dem Markt in Brandis.

Parallel zum Oldtimertreffen findet der **Hausflohmarkt „Zu schade für die Tonne“** dieses Mal nur im Bereich der Innenstadt statt.

01.09. **Beuchaer Triathlon-Day** erlebt 20. Auflage am Autobahnsee.

07.-09.09. Auf Schloss Brandis fand die **Lifestyle-Ausstellung LebensArt** statt. Von Pflanzen und Gehölzen, Einrichtungsideen und Dekorationen für innen und außen über Spa-Vorschläge wie Whirlpools bis hin zu Mode und Schmuck blieben keine Wünsche offen.

08.-09.09. In Polenz wird **Dorffest** gefeiert.

04.10. Im Rahmen des kommunalen **Doppelhaushalts 2019/2020** fand an diesem Abend eine Bürgerwerkstatt statt. Einige Ideen der Teilnehmer flossen in die Investitionsplanung des Doppelhaushaltes ein.

26.10. Die **Deutsche Glasfaser** aktivierte das Netz in Thallwitz und begann offiziell mit dem Glasfaserausbau in Brandis. Dafür fand eine „Spatenübergabe“ am Rathaus Brandis statt. Unterdessen war die Verlegung der Glasfaser-Stränge in den Brandiser Straßen in vollem Gange.

29.10. Der **Bau der neuen Kindertagesstätte am Bahnhof** beginnt. Die Erdarbeiten für das Gießen der Bodenplatte sowie die weiteren Vorbereitungen für die Errichtung des Rohbaus stehen auf dem Plan.

02.11. Die **Neubürger-Mappe erscheint**: Wer nach Brandis zieht, bekommt jetzt bei der Anmeldung im Einwohnermeldeamt eine praktische Einsteck-Mappe. Die enthält unter dem Leit-Motto BRANDIS – GANZ NAH DRAN unter anderem einen ansprechenden Flyer zur Stadt Brandis, eine Wegweiser-Broschüre mit vielen Bildern und spannenden Informationen über die Stadt. Darin sind auch nützliche Kontakte und Adressen zu Ämtern, Vereinen und Einrichtungen sowie ein Stadtplan zu finden.

16.11. Im Brandiser Rathaus wird mit den Unterschriften der Bürgermeister der Städte Brandis und Naunhof und der Gemeinden Borsdorf, Großpösna, Belgershain und Parthenstein die **Region Partheland** ins Leben gerufen. Gemeinsames Ziel der künftigen Zusammenarbeit ist es, die Region im Dreieck der florierenden Großstadt Leipzig sowie den Mittelzentren Wurzen und Grimma zu stärken. Die Absichtserklärung zur Gründung der „Region Partheland“ wurde im Trauzimmer des Brandiser Rathauses unterschrieben und gesiegelt: Thomas Hagenow (Belgershain), Ludwig Martin (Borsdorf), Gabriela Lantzsch (Großpösna), Arno Jesse (Brandis), Jürgen Kretschel (Parthenstein) und Volker Zocher (Naunhof, v.l.).

23.11. Im Rahmen des Bund-Länder-Förderprogramms **„Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“** (SOP) entstand auf dem Gelände an der Gartengasse/Ecke Schulstraße ein Lehrer-Parkplatz.

Gemeinsam mit Schulleiterin Silke Kirsten eröffnete Arno Jesse den neuen Parkplatz.
Aus dem Programm sind bis 2025 Fördermittel in Höhe von über 4 Mio. Euro abrufbar. So sind mit entsprechenden Eigenmitteln Projekte aus dem Programm „Brandiser Mitte“ in Höhe von rund 7 Mio. Euro realisierbar. Das Gebiet hat eine Fläche von über 26 Hektar.

02.12. Traditionell lädt der Heimatverein Beucha am 1. Advent zum **Weihnachtsmarkt auf den Kirchberg**. In diesem Jahr spielte das Wetter leider nicht so gut mit. Trotz Regens ließen es sich die Beuchaer und ihre Gäste aber nicht nehmen, bei Glühwein, gebrannten Mandeln und kulturellem Programm ein Schwätzchen abzuhalten.

07.-09.12. In diesem Jahr begann der **5. Wichtelmarkt in Brandis** zum zweiten Mal mit dem „Anlichteln“ bereits am Freitagabend.

09.12. Im Rahmen des **Brandiser Wichtelmarktes** wurde die Bücher-Telefonzelle eröffnet. Das Projekt der Mit-Mach-Stadt Brandis lädt ab sofort zum Schmökern und Tauschen ein. Wer also ein Buch, welches er nicht mehr lesen möchte, hineinstellt, kann sich gern ein anderes mitnehmen. Geöffnet ist die Mini-Bibliothek derzeit tagsüber von Montag bis Freitag.

GEMEINSAM ZU MEHR STÄRKE

Am 16. November wurde im Brandiser Rathaus mit den Unterschriften der Bürgermeister der Städte Brandis und Naunhof und der Gemeinden Borsdorf, Großpösna, Belgershain und Parthenstein die Region Partheland ins Leben gerufen.

Gemeinsames Ziel der künftigen Zusammenarbeit ist es, die Region im Dreieck der florierenden Großstadt Leipzig sowie den Mittelzentren Wurzen und Grimma zu stärken. „Wir wollen dadurch nicht nur gemeinsam Synergien nutzen, sondern auch deutlich sichtbarer und hörbarer werden, insbesondere gegenüber Fördermittelgebern“, erklärt Arno Jesse, Bürgermeister der Stadt Brandis gemeinsam mit der Großpösnaer Bürgermeisterin Dr. Gabriela Lantzsch, beide Anschieber dieses Projektes.

Die Kooperation soll dazu führen, auf kommunaler Ebene enger zusammen zu arbeiten. So werden gemeinsame Handlungsfelder unter anderem beim vorbeugenden Brandschutz, bei der Wartung und Beschaffung von Computertechnik, beim Datenschutz, der Fachkräfteakquise sowie Ausschreibung und Vergabe gesehen. Abgestimmt werden sollen u. a. die Unterhaltung und Entwicklung von Gewässern, der Hochwasser- und Umweltschutz, ortsverbindende Bus- und Bahnlinien, die Schulnetzplanung sowie die Kinderbetreuung und die Akquise von Gewerbeansiedlungen. Auch im Rahmen der touristischen Vermarktung gibt es Schnittstellen. So könnten Rad-, Wander- und Reitwegekonzepte aufeinander abgeglichen und Veranstaltungen der Partner mitbeworben werden.

Grund für die Kooperation ist einerseits die Tatsache, dass die Aufgaben einer Kommunalverwaltung stetig zunehmen und vielfältiger werden. Darauf müsse man mit einer entsprechenden Struktur reagieren, um diese möglichst effizient zu erfüllen. Die eng verbundene und koordinierte interkommunale Zusammenarbeit ist dabei ein entscheidendes Instrument. Andererseits verstehen sich die sechs Kommunen in der Region Partheland als Aktionsraum, der Synergien nutzt.

„Jede der einzelnen Kommunen bleibt dabei natürlich selbstständig, von Eingemeindung kann keine Rede sein“, betont Volker Zocher, Bürgermeister der Stadt Naunhof. „Zugleich“, so seine Amtskollegin Gabriela Lantzsch aus Großpösna, „sollen mit dem neuen Aktionsraum Partheland die Entwicklungschancen für jede einzelne der beteiligten Kommunen erhöht, Synergien genutzt und Ressourcen zum Wohle aller Beteiligten geteilt werden.“ In den kommenden zwei Jahren wird von einem externen Büro und mittels Bürgerbeteiligung untersucht, in welchen Bereichen eine Zusammenarbeit der Städte und Gemeinden künftig etabliert werden soll. Von den dafür veranschlagten 250.000 Euro übernimmt der Freistaat nun 90 Prozent. Dafür lag pünktlich am Tag der Unterzeichnung des „Letter of Intent“ der Fördermittelbescheid auf dem Tisch.

Die Absichtserklärung zur Gründung der „Region Partheland“ wurde im Trauzimmer des Brandiser Rathauses unterschrieben und gesiegelt: Thomas Hagenow (Belgershain), Ludwig Martin (Borsdorf), Gabriela Lantzsch (Großpösna), Arno Jesse (Brandis), Jürgen Kretschel (Parthenstein) und Volker Zocher (Naunhof, v.l.).

Besucher lassen sich die Laune nicht verderben

Sowohl auf dem Beuchaer Weihnachtsmarkt als auch beim Brandiser Wichtelmarkt öffnete der Himmel seine Schleusen. Doch davon ließen sich die Besucher nicht die Laune verderben. Wer sich von den Verkaufsständen in Beucha große Schirme vor die Theke gestellt hatte, konnte die Glühwein-Trinker und Zuckerwatte-Esser mit einem trockenen Plätzchen glücklich machen. Auch das Bastelzelt war von kleinen Handwerkern gut besucht. Ebenso wie der abschließende Besuch des Weihnachtsmannes. Und auch das Bühnenprogramm konnte man problemlos bestaunen, wenn man entsprechende Kleidung oder einen Schirm parat hatte. Alles in allem hat der Heimatverein mit seinen Mitstreitern trotz der widrigen Wetterbedingungen das Beste daraus gemacht.

So ähnlich lief es beim Brandiser Wichtelmarkt. Zum Anlichteln am Freitagabend fing es pünktlich im 18 Uhr an zu regnen. Trotzdem sorgten das Bläsertrio auf der Bühne für ein wenig heimelige Stimmung und der Baum erstrahlte. Neben den Ständen mit Getränken, Naschereien und Deftigem sorgte an den darauffolgenden Tagen auch hier das Bühnenprogramm für Abwechslung. Höhepunkt war am Samstag sicher Rothar der Feuergaukler, der die Zuschauer mit seiner „heißen“ Show in seinen Bann zog.

Am Sonntag blieben die Gäste weitestgehend trocken und konnten mit ihren Kindern und Enkeln den Weihnachtsvorbereitungen von Silli auf der Bühne folgen. Dabei waren die Kleinen auch angehalten, selbst mitzumachen. Außerdem wurde an diesem Tag der am schönsten geschmückte Wichtelstand ausgezeichnet. Dieses Mal konnte sich die Freiwillige Feuerwehr Brandis über den Pokal freuen. Sie hatten ihre Gulaschkanone überdacht und mit Girlanden und Lichterketten weihnachtlich geschmückt.

An dieser Stelle einen herzlichen Dank an alle Mitstreiter, Standbetreuer, Ehrenamtlichen, den Heimatverein Beucha, den Regional Verein Brandis und an Brennessel, der wie jedes Jahr tapfer die Bühnen gerockt hat!

Rothar der Feuergaukler sorgte mit seiner Show für Abwechslung im Wichtelmarkt-Programm.

Bei leichtem Nieselregen verfolgten die Besucher des Beuchaer Weihnachtsmarktes das Bühnenprogramm.

CHARAKTER WALDSTEINBERGS ERHALTEN

Seitens der Stadtverwaltung besteht die Befürchtung, dass der ursprüngliche Charakter von Waldsteinberg verloren gehen könnte. Deshalb soll nun einmütig mit dem Stadtrat Leitlinien für den städtebaulichen Umgang mit dem Thema festgelegt werden. Der Stadtrat befürwortete dies in seiner Sitzung vom 27. November.

Jede Kommune hat laut Baugesetzbuch die Möglichkeit, selbst Leitlinien für die städtebauliche Entwicklung – sogenannten informelle Planungen – zu setzen. „Dies werden wir jetzt für Waldsteinberg in Anspruch nehmen und festlegen, was uns für die Entwicklung dort wichtig ist“, erklärt Bürgermeister Arno Jesse. Dieser Rahmenplan ist eine Willenserklärung des Stadtrates und soll dann bei der Aufstellung z. B. von Bebauungsplänen beachtet werden. Die nun einstimmig vom Stadtrat beschlossene städtebauliche Zielstellung für Waldsteinberg soll einerseits der weiteren Entwicklung von Waldsteinberg im Sinne einer behutsamen baulichen Nutzung der Grundstücke dienen. Andererseits soll sie den Charakter dieser Siedlung erhalten.

Schluss mit hohen Mauern

Insgesamt wurden elf planungsrechtliche Ziele vereinbart. Unter anderem folgende: Im gesamten Gebiet der Ortslage Waldsteinberg hat sich die zukünftige Bebauung, soweit möglich, dem vorhandenen schützenswerten Baumbestand und der landschaftlichen Eigenart durch individuelle Gebäude- und Freiflächenplanung unterzuordnen. Außerdem soll eine Teilung von Grundstücken erst ab einer Größe von 3.000 mit mindestens 1.500 Quadratmetern Grundstücksgröße erlaubt werden. Hinzu kommt, dass eine direkte Zufahrt an eine öffentliche Straße nötig ist.

Die Umnutzung von Wochenend- in Wohngebäude entspricht laut diesen Leitlinien nicht dem ursprünglichen Charakter von Waldsteinberg und bedarf einer Einzelfallprüfung. Es soll keine Bebauung in zweiter Reihe mehr geben und auch die Einfriedung von Grundstücken hat jetzt eine Grenze: Wer blickdicht geschlossene Zaunfelder, Mauern und Holzzäune verwenden möchte, darf nur noch bis zu einer Höhe von 1,50 Meter bauen, sonst sind Hecken als geschlossene Fronten bis 2 Meter Höhe erlaubt.

An Grundstücken vorhandene Gräben müssen erhalten und gesäubert werden, für verfüllte Gräben ist Renaturierung seitens des Eigentümers vorgesehen.

MEINE EIGENE KOHLE
+ KORREKTE AUSBILDER
+ MEINE ZUKUNFT IST SICHER
+ ICH GESTALTE MEINE STADT

MEIN DING

DIE STADT BRANDIS SUCHT...

Du interessierst dich für eine Ausbildung bei der Stadt Brandis. Eine gute Wahl! Wir sind als moderne Kommunalverwaltung Ansprechpartner für die Bürgerinnen und Bürger in vielen verschiedenen Lebenslagen. Als Stadt „verwalten“ wir nicht nur, sondern gestalten.

zum 1. September 2019 eine Ausbildungsstelle (m/w/d)
für den Beruf Verwaltungsfachangestellte/r in der Fachrichtung Landes- und Kommunalverwaltung

Wir erwarten:
- Realschulabschluss Ø < 2,5 oder das Abitur Ø < 3,0
- gute schulische Leistungen, in den Fächern Deutsch und Mathematik mind. Note 3
- Zuverlässigkeit und Genauigkeit, schnelle Auffassungsgabe
- Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit sowie gute Umgangsformen
- hohe Lern- und Leistungsbereitschaft
- Grundkenntnisse im Umgang mit dem Computer (MS Office)

Wir bieten:
- eine interessante Ausbildung im praktischen und theoretischen Bereich
- abwechslungsreiche Ausbildungsplätze innerhalb der Verwaltung und bei unseren Ausbildungspartnern
- tarifgemäße Vergütung nach Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVAöD) – Besonderer Teil BBiG

Als Bewerbungsunterlagen sind einzureichen: Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Kopien der letzten beiden Schulzeugnisse bzw. sämtlicher Abschlusszeugnisse, Arbeits- oder Ausbildungszeugnisse, Praktikumsbeurteilungen (sofern bereits vorhanden), unterschriebene Datenschutzerklärung (zum Download auf https://www.stadt-brandis.de/de/jobs)

Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden schwerbehinderte Menschen nach Maßgabe des SGB IX bevorzugt berücksichtigt. Bist du interessiert, dann sende deine Bewerbungsunterlagen bitte **bis zum 10.01.2019** an die: **Stadt Brandis, Ausbildung, Markt 1–3, 04821 Brandis**
Online-Bewerbungen sendest du bitte im pdf-Format an berger@stadt-brandis.de.

Für Fragen zur Ausschreibung steht dir als Ansprechpartnerin Frau Berger unter 034292 65522 oder per E-Mail berger@stadt-brandis.de gern zur Verfügung. Alle weiterführenden Informationen findest du auf unserer Homepage www.stadt-brandis.de.

Hinweis: Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist. Andernfalls werden die Unterlagen nach Ablauf eines halben Jahres, ab Ende der Ausschreibung, vernichtet. Eine Eingangsbestätigung der Bewerbung erfolgt nur auf Anfrage.

Wir sind für Sie da

STADTVERWALTUNG BRANDIS
Markt 1 – 3, 04821 Brandis, Tel.: 034292 655-0,
Fax: 034292 655-28, www.stadt-brandis.de

115 IHRE BEHÖRDENNUMMER

Sprechzeiten der Stadtverwaltung

Mo. u. Mi.	nur nach Terminvereinbarung
Di.	09.00 – 11.30 / 13.00 – 19.30 Uhr
Do.	09.00 – 11.30 / 13.00 – 16.00 Uhr
Fr.	09.00 – 11.30 Uhr
Sa.	09.00 – 12.00 Uhr (jeden 4. Samstag im Monat)

Bürgermeister	655-12

Fachbereich Hauptverwaltung

Allg. Verwaltung	655-22
Öffentlichkeitsarbeit	655-16
Schulen / Kita / Jugend	655-19 u. -29
Sozialverwaltung / Wohngeld	655-29
Kultur	655-19
Einwohnermeldewesen	655-44
Standesamt / Friedhof	655-48
Standesamt / Gewerbeangeleg.	655-43
Standesamt	655-45

Fachbereich Bau und Ordnung

Allg. Bauverwaltung / Stadtplanung	655-52
Gebäudemanagement	655-25
Infrastrukturmanagement / Umwelt	655-57
Liegenschaftsmanagement	655-56
Sportstätten	655-24
Feuerwehrwesen	655-51
Ordnungsamt / Fundbüro	655-54

Fachbereich Finanzen

Steuern / Abgaben / Gebühren	655-33
Stadtkasse	655-36 u. -37
Baubetriebshof	73192

Friedensrichterin
Isabell Engisch, Tel.: 034292 655-18,
E-Mail: friedensrichter@stadt-brandis.de
Sprechzeit: jeden 1. Dienstag im Monat von 17 bis 19 Uhr, Rathaus, 2. OG, Zimmer 2.9

Gleichstellungsbeauftragte
Franziska Nagel-Zahn
E-Mail: gleichstellung@stadt-brandis.de

Seniorenbeauftragter
Joachim Kühnel, Tel.: 034292 43477,
Mail: seniorenbeauftragter@stadt-brandis.de

Bürgermeistertreff Café Communale
jeden 2. Do. im Monat, 17 bis 18 Uhr
Ort: Café Bäckerei Keller, Markt

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek
Mo.: 10 bis 14 Uhr, Di. und Do.: 10 bis 13 Uhr und 14 bis 18 Uhr, Mi.: geschlossen,
Fr.: 10 bis 15 Uhr, Telefon: 03429 2 79698

Beschlussfassungen

Der Stadtrat der Stadt Brandis fasste in seiner öffentlichen Sitzung am 27.11.2018 folgende Beschlüsse:

Beschluss-Nr.: 1114-11/11/2018
Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt die Abberufung der sachkundigen Bürger
Herrn André Dziabel, Frau Leona Köhler-Wolter, Herrn Detlef Anders.
Ja-Stimmen: 19

Beschluss-Nr.: 1115-11/11/2018
Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt die Berufung von Herrn Rolf Heymann, wohnhaft in 04821 Brandis, als sachkundigen Bürger des Kultur- und Sozialausschusses der Stadt Brandis.
Ja-Stimmen: 19

Beschluss-Nr.: 1116-11/11/2018
Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt die Änderung des Bebauungsplanes „Wurzener Straße". Die Änderung umfasst den gesamten Geltungsbereich.
Folgende Planungsziele sollen erreicht werden:
1. Straffung und Wegfall überflüssiger planungsrechtlicher Festsetzungen
2. Straffung und Wegfall einzelner bauordnungsrechtlicher (baugestalterischer) Festsetzungen
3. Zulässigkeit von Überdachungen vorhandener Terrassen
Ja-Stimmen: 19

Beschluss-Nr.: 1117-11/11/2018
Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt die Städtebauliche Zielstellung für die Siedlung Waldsteinberg als informelle Planung gemäß § 1 Absatz 6 Nr. 11 Baugesetzbuch.
Ja-Stimmen: 19

Beschluss-Nr.: 1118-11/11/2018
Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt die Aufstellung der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung „Kleinsteinberger Straße" gemäß § 34 Absatz 4 Nr. 1 und 3 Baugesetzbuch.
Ja-Stimmen: 19

Beschluss-Nr.: 1119-11/11/2018
Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt die Vergabe des Auftrages zum Los 8 -Heizungs- und Sanitärinstallation- an die Firma:
Bauservice Großenhain GmbH
Straße des 18. Oktober 44 in 04103 Leipzig
zu einer Auftragssumme von 217.713,09 €.
Ja-Stimmen: 18, Enthaltungen: 01

Beschluss-Nr.: 1120-11/11/2018
Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt die Vergabe des Auftrages zum Los 9 -Lüftungsanlagen- an die Firma:
Bauservice Großenhain GmbH
Straße des 18. Oktober 44 in 04103 Leipzig
zu einer Auftragssumme von 56.848,67 €
Ja-Stimmen: 18, Enthaltungen: 01

Beschluss-Nr.: 1121-11/11/2018
Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt die Vergabe des Auftrages zum Los 10 -Elektroanlagen- an die Firma:
Köppchen Elektro GmbH
R.-Breitscheid-Straße 21 in 04808 Wurzen
zu einer Auftragssumme von 233.208,20 €.
Ja-Stimmen: 19

Beschluss-Nr.: 1122-11/11/2018
Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt die Vergabe des Auftrages zum Los 11 -Holzfenster und Außentüren- an die Firma:
Tischlerei Lothar König GmbH & Co. KG
Niederdorfstraße 56 A in 01877 Rammenau
zu einer Auftragssumme von 189.145,67 €.
Ja-Stimmen: 13, Nein-Stimmen: 04,
Enthaltungen: 02

Beschluss-Nr.: 1123-11/11/2018
Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt die Vergabe des Auftrages zum Los 12 -Innentüren- an die Firma:
VTG Herrmann & Kolk mbh
Sommerweg 10 in 6116 Halle / Saale
zu einer Auftragssumme von 60.029,55 €.
Ja-Stimmen: 19

Beschluss-Nr.: 1124-11/11/2018
Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt die Vergabe des Auftrages zum Los 13 -Trockenbauarbeiten- an die Firma:
ELCH Trockenausbau GmbH
Bautzner Straße 67 in 04347 Leipzig
zu einer Auftragssumme von 73.095,32 €.
Ja-Stimmen: 19

Beschluss-Nr.: 1125-11/11/2018
Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt die Vergabe des Auftrages zum Los 14 -Estricharbeiten- an die Firma:
Towers GmbH Estrichsysteme
Riesaer Straße 100 in 04319 Leipzig
zu einer Auftragssumme von 47.140,78 €.
Ja-Stimmen: 19

Beschluss-Nr.: 1126-11/11/2018
Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt die Vergabe des Auftrages zum Los 16 -Malerarbeiten- an die Firma:
Malerfirma Becker GmbH & Co. KG
Schloßberg 13 in 04838 Eilenburg
zu einer Auftragssumme von 29.663,49 €.
Ja-Stimmen: 19

Beschluss-Nr.: 1127-11/11/2018
Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt die Vergabe des Auftrages zum Los 17- Bodenbelagsarbeiten- an die Firma:
Schandert GmbH
Mönchenstraße 24/25 in 14913 Jüterbog
zu einer Auftragssumme von 53.000,47 €.
Ja-Stimmen: 19

Öffentliche Bekanntmachung

Gebührensatzung für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Brandis
Der Stadtrat der Stadt Brandis hat in seiner öffentlichen Sitzung am 30.10.2018 auf der Grundlage des § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO), des § 69 des Gesetzes zur Neuordnung des Brandschutzes, Rettungsdienstes und Katastrophenschutzes im Freistaat Sachsen (SächBRKG) und des § 25 des Sächsischen Verwaltungskostengesetzes (SächsVwKG), in der jeweils gültigen Fassung, die nachfolgende Satzung beschlossen.

§ 1 Begriffsbestimmung
(1) Kosten im Sinne des § 69 des SächsBRKG sind:
- Aufwendungen für die Durchführung von Pflichtleistungen der Feuerwehr. Wird unter den in der Satzung bestimmten Voraussetzungen ihre Erstattung verlangt, handelt es sich um Kostenersatz.
- Aufwendungen der Feuerwehr für die Durchführung von anderen freiwilligen Leistungen. Die Gegenleistungen der Leistungsnehmer sind Gebühren.

(2) Ein Einsatz im Sinne dieser Satzung ist jede durch Anforderung ausgelöste und auf die Durchführung einer feuerwehrleistunggerichtete Tätigkeit der Feuerwehr. Die Einsatzzeit beginnt mit der Alarmierung/Anforderung der Feuerwehr und endet mit dem Beginn eines Folgeeinsatzes oder der Erklärung des Einsatzleiters über das Ende des Einsatzes, spätestens aber mit der Wiederherstellung der Einsatzbereitschaft.
(3) Einrichtungsträger im Sinne dieser Satzung ist der Eigentümer, Besitzer oder Nutzungsberechtigte eines Gebäudes, Gebäudeteils, einer Anlage, Fläche oder Sache.

§ 2 Geltungsbereich
Diese Satzung gilt für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Brandis im Sinne der §§ 6 und 69 des SächsBRKG sowie Tätigkeiten der Feuerwehr auf der Grundlage der Feuerwehrsatzung vom 30.10.2018. Als Leistung gilt auch das Ausrücken der Feuerwehr bei missbräuchlicher Alarmierung und Fehlalarmierungen durch automatische Brandmeldeanlagen.

§ 3 Kostenpflicht
(1) Zum Ersatz der Kosten, die der Stadt Brandis durch den Einsatz der Feuerwehr entstehen, ist verpflichtet:
1. der Verursacher, wenn er die Gefahr oder den Schaden vorsätzlich oder grobfahrlässig herbeigeführt hat,
2. der Fahrzeughalter, wenn die Gefahr oder der Schaden beim Betrieb eines Kraftfahr-, Schienen, Luft- oder Wasserfahrzeuges entstanden ist,
3. der Eigentümer, Besitzer oder Betreiber, wenn der Einsatz auf einem Grundstück oder durch eine Anlage mit besonderem Gefahrenpotenzial erforderlich geworden ist,
4. der Betreiber einer automatischen Brandmeldeanlage, wenn durch die Anlage ein Fehlalarm ausgelöst wird,
5. derjenige, der wider besseres Wissen oder infolge grob fahrlässiger Unkenntnis der Tatsachen die Feuerwehr alarmiert,
6. derjenige, in dessen Interesse eine Brandsicherheitswache gestellt wird,
7. die Gemeinde, der im Rahmen eines gemeindeübergreifenden Einsatzes nach § 14 Abs. 1 des SächsBRKG Hilfe geleistet worden ist, sofern keine anderen Vereinbarungen bestehen oder getroffen werden.

(2) Zum Ersatz der Kosten, die der Stadt Brandis durch den Einsatz der Feuerwehr entstehen, ist über den § 3 Abs. 1 hinaus verpflichtet:
1. derjenige, dessen Verhalten den Einsatz erforderlich gemacht hat,
2. die in § 4 Abs. 2 Satz 1 und Abs. 3 des Polizeigesetzes des Freistaates Sachsen (SächsPolG), in der jeweils geltenden Fassung, genannten Personen,
3. der Eigentümer der Sache, deren Zustand den Einsatz erforderlich gemacht hat, oder derjenige, der die tatsächliche Gewalt über die Sache ausübt,
4. derjenige, in dessen Interesse der Einsatz erfolgt ist.

§ 4 Personalkosten
(1) Die Personalkosten für Einsätze und Brandsicherheitswachen berechnen sich aus der Einsatzzeit.
(2) Die Besetzung der Fahrzeuge richtet sich nach der DIN Fahrzeugnormung in Verbindung mit den Dienstvorschriften der Feuerwehr.
(3) Die Einsatzzeit bei Brandsicherheitswachdiensten richtet sich nach der Dauer der Veranstaltung, zzgl. einer Stunde vor Einlass und einer halben Stunde nach tasächlichem Veranstaltungsende bis zum Erreichen der Feuerwache der jeweiligen Ortsfeuerwehr.

§ 5 Fahrzeug- und Gerätekosten
(1) Bei Einsätzen und Brandsicherheitswachen werden Fahrzeug- und Gerätekosten für die zum Einsatz gekommenen Fahrzeuge und Geräte aufgrund der Einsatzzeit, in welcher sie vom Standort der jeweiligen Feuerwache abwesend sind, berechnet. Die Einsatzzeit beginnt mit dem Ausrücken und endet mit der Rückkehr zur Feuerwache. Oder der Übernahme eines Folgeeinsatzes. Wird mehr Gerät und Personal am Einsatzort als tatsächlich erforderlich bereitgestellt und hat der Kostenschuldner dies zu vertreten, können auch hierfür die Kosten verlangt werden.
(2) Im Kostensatz der Fahrzeuge sind die Nebenkosten und Aufwendungen für die Inanspruchnahme der darin verlasteten Geräte enthalten.

§ 6 Sachkosten
(1) Sachkosten für den Ersatz von Verbrauchsmittel, wie zum Beispiel Schaum- und Ölbindemittel, Türschlösser, das Füllen von Atemluftflaschen und Feuerlöschern usw., werden zusätzlich zu den Personal-, Fahrzeug- und Geräte- sowie Entsorgungskosten in Höhe der jeweiligen Selbstkosten, zzgl. einer Verwaltungspauschale in der Höhe von 6 v. H., berechnet.
(2) Kosten, welche durch die Inanspruchnahme von Leistungen Dritter entstehen, werden dem Kostenschuldner zu den tatsächlich entstanden Kosten berechnet.

§ 7 Berechnung des Kostenersatzes
(1) Die Höhe der Kosten für Leistungen der Feuerwehr errechnet sich, soweit nichts anderes bestimmt ist, nach Zeitaufwand, Art und Anzahl des in Anspruch genommenen Personals, der Fahrzeuge, der Geräte und Ausrüstungsgegenstände. Das Kostenverzeichnis ist Bestandteil dieser Satzung. Die Feuerwehr bestimmt die Stärke des Einsatzpersonals sowie Art und Umfang der eingesetzten Fahrzeuge, Geräte und sonstigen Hilfsmittel nach eigenem Ermessen und unter Berücksichtigung der Dienstvorschriften.
(2) Die Kostensätze setzen sich soweit nichts anderes bestimmt ist zusammen aus:
1. den Personalkosten für die eingesetzten Feuerwehrangehörigen,
2. den Stundensätzen für die eingesetzten Fahrzeuge.

(3) Für die bei kostenpflichtigen Hilfeleistungen verbrauchten Materialien (z. B. Ölbindemittel, Löschpulver, Wasser) werden die jeweiligen Selbstkosten in der tatsächlichen entstandenen Höhe berechnet.
(4) Bei Stundensätzen werden angefangene Stunden auf die nächste halbe Stunde aufgerundet.

§ 8 Kostenschuldner
(1) Kostenschuldner ist
1. im Falle des § 3 Abs. 1 Nr. 1 der Verursacher,
2. im Falle des § 3 Abs. 1 Nr. 2 der Fahrzeughalter,
3. im Falle des § 3 Abs. 1 Nr. 3 der Eigentümer, Besitzer oder Betreiber,
4. im Falle des § 3 Abs. 1 Nr. 4 der Betreiber der automatischen Brandmeldeanlage,
5. im Falle des § 3 Abs. 1 Nr. 5 derjenige, der die Feuerwehr alarmiert hat,
6. im Falle des § 3 Abs. 1 Nr. 6 derjenige, in dessen Interesse die Brandsicherheitswache gestellt wurde,
7. im Falle des § 3 Abs. 1 Nr. 7 die Gemeinde,
8. im Falle des § 3 Abs. 2 Nr. 1 derjenige, dessen Verhalten den Einsatz erforderlich gemacht hat,
9. im Falle des § 3 Abs. 2 Nr. 2 die in § 4 Abs. 2 Satz 1 und Abs. 3 SächsPolG, in der jeweils geltenden Fassung, genannten Personen,
10. im Falle des § 3 Abs. 2 Nr. 3 der Eigentümer der Sache, deren Zustand den Einsatz

erforderlich gemacht hat oder derjenige, der die tatsächliche Gewalt über die Sache ausgeübt hat,

11. im Falle des § 3 Abs. 2 Nr. 4 derjenige, in dessen Interesse der Einsatz erfolgte

(2) Mehrere Kostenschuldner haften als Gesamtschuldner.

§ 9 Kostenbefreiung, Stundung, Niederschlagung, Erlass

(1) Kosten werden nicht erhoben, wenn dies für den Kostenschuldner eine unbillige Härte bedeutet.
(2) Für die Stundung, die Niederschlagung und den Erlass von Forderungen der Stadt Brandis auf Zahlung von Gebühren gelten die Vorschriften der Abgabenordung (AO) in der jeweils geltenden Fassung.

§ 10 Entstehung und Fälligkeit der Kosten

(1) Der Anspruch auf Kostenersatz entsteht in den Fällen des § 3 Abs. 1 und 2 mit Beendigung der Inanspruchnahme der Feuerwehr und wird durch Verwaltungsakt festgesetzt.
(2) Die Kosten sind innerhalb eines Monats nach Zustellung des Kostenbescheides an den Kostenschuldner fällig.

§ 11 In-Kraft-Treten

(1) Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.
(2) Gleichzeitig verliert die Gebührensatzung für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Brandis vom 28.06.2000 ihre Gültigkeit.

Brandis, den 01.11.2018

Arno Jesse
Bürgermeister

Kostenverzeichnis

	1. Personal	**EUR/Stunde**
1.1	Einsatzkraft/Einsatz	35,00
1.2	Einsatzkraft/ Brandsicherheitswachdienst	12,50
	2. Fahrzeuge	**EUR/Stunde**
	Leitfahrzeug	
2.1	Einsatzleitwagen ELW 1	341,21
	Löschfahrzeug	
2.2	Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug HLF 20	366,44
2.3	Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug HLF 10	366,44
2.4	Löschgruppenfahrzeug LF 8/6	318,70
2.5	Löschgruppenfahrzeug LF 16/TS	318,70
	Tanklöschfahrzeug	
2.6.	Tanklöschfahrzeug TLF 24/50	318,70
	Drehleiter	
2.7	Drehleiter DLK 23/12	496,12
	Transportfahrzeug	
2.8	Rüstwagen RW 1 (bei Bedarf mit Rettungsboot)	366,44
2.9	Mannschaftstransportwagen MTW	341,21
-	Verwaltungskosten: 6 % (siehe § 6)	
-	Sachkostenersatz: tatsächlicher Aufwand (siehe § 6)	

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften gem. § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen i. d. F. d. Bek. vom 03.03.2014 (SächsGVBl. Jg. 2014 Bl.-Nr. 5 S. 146) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres, ab ihrer Bekanntmachung, nicht mehr geltend gemacht werden kann.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist

a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder

b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 3 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Brandis, den 01.11.2018

Arno Jesse
Bürgermeister

Information

Kommunalwahlen am 26.05.2019
Aufruf zur Bildung eines Wahlausschusses

Am 26. Mai 2019 finden in Sachsen die Kommunalwahlen statt.
Zur Durchführung der Wahlen ist gem. § 9 KomWG ein Gemeindewahlausschuss zu bilden.
Dem Gemeindewahlausschuss obliegt die Leitung der Stadtrats- und Ortschaftsratswahlen und die Feststellung des Wahlergebnisses. Der Gemeindewahlausschuss wird vom Gemeinderat aus den Wahlberechtigten und Gemeindebediensteten gewählt. Zukünftige Bewerber und Vertrauenspersonen für Wahlvorschläge dürfen keinem Wahlorgan angehören, das für dieselbe Wahl tätig wird. Hiermit rufe ich alle Wahlberechtigten, insbesondere Vertreter von Parteien und Organisationen auf, bis zum 14.01.2019 wahlberechtigte Bürger zu benennen, die als Mitglied des Gemeindewahlausschusses bei der Organisation und Durchführung der Wahl mitarbeiten.
Am 29.01.2019 wählt der Stadtrat den Vorsitzenden, die Beisitzer und deren Stellvertreter für den Gemeindewahlausschuss anlässlich der Kommunalwahlen 2019.

gez. Arno Jesse, Bürgermeister

Information

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, lt. Bundesmeldegesetz (BMG) und Sächsischen Ausführungsgesetz zum BMG (SächsAGBMG) gelten gegenüber der Meldebehörde Widerspruchsrechte zur Übermittlung Ihrer Personendaten, über die wir sie informieren möchten.
Ein Widerspruch ist jederzeit im Einwohnermeldeamt möglich und gilt bis auf Widerruf.
Die Eintragung der Übermittlungssperre ist gebührenfrei.

Gegen folgende Datenübermittlungen können Sie Widerspruch einlegen: Widerspruch gegen Datenübermittlung an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften (§ 42 Abs. 3 BMG)
Die Meldebehörden übermitteln Daten Familienangehöriger, die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, an die öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft der anderen Familienangehörigen. Familienangehörige sind der Ehegatte oder Lebenspartner, minderjährige Kinder und die Eltern von minderjährigen Kindern. Der Widerspruch verhindert nicht die Übermittlung von Daten für Zwecke des Steuererhebungsrechtes an die jeweilige öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft.

Widerspruch gegen Datenübermittlung an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr (§ 36 Abs. 2 BMG)
Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden jährlich bis 31.03. Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden.

Widerspruch gegen die Datenübermittlung an Parteien, Wählergruppen oder Träger von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen oder Abstimmungen (§ 50 Abs. 1 und 5 BMG)
Die Meldebehörde darf Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über die in § 44 Absatz 1 Satz 1 bezeichneten Daten von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmend ist. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

Widerspruch gegen Datenübermittlung an Mandatsträger, Presse und Rundfunk über Alters- und Ehejubiläen (§ 50 Abs. 2 und 5 BMG)
Die Meldebehörden übermitteln auf Anfrage Mandatsträgern, Presse oder Rundfunk Auskünfte aus dem Melderegister über Alters- und Ehejubiläen. Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Widerspruch gegen Datenübermittlung an Adressbuchverlage (§ 50 Abs. 3 und 5 BMG)
Adressbuchverlagen darf zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilt werden über deren Familienname, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften. Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden. Eine Auskunft darf im Falle von § 51 (Auskunftssperre) oder § 52 (bedingter Sperrvermerk) nicht erteilt werden. Einen Antrag auf Einrichtung einer Übermittlungssperre erhalten Sie im Einwohnermeldeamt oder auf unserer Homepage.

Bekanntmachung

Bodenordnungsverfahren zur Zusammenführung von Boden und Gebäudeeigentum nach § 64 i.V.m. §§ 56 ff. Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG)

Verfahren: Stallanlage in Brandis, Neubauernsiedlung
Gemarkung: Cämmerei
Stadt: Brandis
Aktenzeichen: 10163-847.290-MT/B43

Schlussfeststellung Das o.g. Bodenordnungsverfahren ist abgeschlossen. Es wird festgestellt, dass die Ausführung nach dem Bodenordnungsplan vom 31. August 2017 bewirkt ist und den Beteiligten keine Ansprüche mehr zustehen, die im Bodenordnungsverfahren hätten berücksichtigt werden müssen.

Begründung: Der Bodenordnungsplan vom 31. August 2017 ist in allen Teilen ausgeführt. Im Verfahrensgebiet wurden Boden- und Gebäudeeigentum zusammengeführt und damit BGB-konforme Rechtsverhältnisse hergestellt. Das Eigentum an den Flurstücken ist an die im Bodenordnungsplan genannten Beteiligten übergegangen. Das Grundbuch ist berichtigt. Der Abschluss des Bodenordnungsverfahrens ist zulässig. Nach § 63 Abs. 2 Landwirtschaftsanpassungsgesetz vom 03. Juli 1991 (BGBl. I S. 1418) i.V.m. § 149 Abs. 1 Flurbereinigungsgesetz vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546) sowie § 20 des Gesetzes zur Ausführung des Flurbereinigungsgesetzes und zur Bestimmung von Zuständigkeiten nach dem Landwirtschaftsanpassungsgesetz (AG-FlurbG), in den jeweils heute geltenden Fassungen, wird die Schlussfeststellung erlassen.

Rechtsbehelfsbelehrung Gegen die Schlussfeststellung kann innerhalb eines Monats nach der Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Die Frist beginnt mit dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung.

Der Widerspruch ist schriftlich beim Landratsamt Landkreis Leipzig

Hausanschrift: Vermessungsamt
Sachgebiet Ländliche Neuordnung
Stauffenbergstraße 4, 04552 Borna
oder
Landratsamt Landkreis Leipzig
Postanschrift: Vermessungsamt
Sachgebiet Ländliche Neuordnung,
04550 Borna
oder zur Niederschrift beim
Landratsamt Landkreis Leipzig
Stauffenbergstraße 4, 04552 Borna
oder
Landratsamt Landkreis Leipzig
Vermessungsamt Sachgebiet Ländliche Neuordnung
Leipziger Straße 67, 04552 Borna
einzulegen.

Es wird gebeten, den Widerspruch zu begründen.

Borna, den 20. November 2018
gez. Grobe, Sachgebietsleiter
Ländliche Neuordnung

Information

Aufgrund einer Weiterbildung ist die gesamte Finanzverwaltung einschließlich der Kasse am Dienstag, 15. Januar 2019 ganztägig nicht im Haus. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Nächste Sitzungen, voraussichtliche Termine

Stadtratssitzung:	18.12.2018
Kultur- und Sozialausschuss:	08.01.2019
Verwaltungsausschuss:	15.01.2019
Technischer Ausschuss:	22.10.2019

Rathaus geschlossen

Das Brandiser Rathaus bleibt vom 22. Dezember 2018 bis 1. Januar 2019 geschlossen. Danach sind die Ämter zu den bekannten Öffnungszeiten wieder für die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger da. In dringenden Fällen, wie die Beurkundung eines Sterbefalles (Erdbestattung), rufen Sie bitte unter der Telefonnummer: 034292 76858 an.

Kinder

NEUES AUS DER GRUNDSCHULE BEUCHA

Gemeinsam Gutes tun

Die ersten Schneeflocken fielen und die Grundschüler der Klasse 2a der Grundschule Beucha begannen am 20. November 2018 die ersten Plätzchen für die Weihnachtszeit zu backen. Aber nicht nur für sich selbst.

Die Kinder wissen, dass viele alte Menschen allein sind oder keine Kraft zum Selberbacken haben. So entstand die Idee, gemeinsam mit pflegebedürftigen Menschen Plätzchen zu backen, die dann zu deren Rentnerweihnachtsfeier im Nachbarort Naunhof vernascht werden können. Mit Unterstützung des Pflegedienstes Holzhäuser aus Naunhof organisierte die Klassenlehrerin der Klasse 2a den Transport der Rentnerinnen nach Beucha und zurück.

Die Kinder waren beeindruckt vom Wissensschatz der alten Menschen und sie schauten ihnen begeistert beim Plätzchenausstechen über die Schulter. Viele Schüsseln füllten sich mit liebevoll dekorierten Plätzchen, die Frau Holzhäuser entgegennahm.

Eine großzügige Spende füllte unsere Klassenkasse und die Kinder waren stolz, Gutes getan zu haben. Wir bedanken uns bei allen Beteiligten, bei den Eltern, bei der

Hortleiterin und bei Frau Holzhäuser ganz herzlich und wünschen eine gesunde und friedvolle Weihnachtszeit.
Grundschule Beucha

MEINS, DEINS – WARUM TEILEN WIR?

Die Tage werden deutlich kürzer und kälter, wir genießen mit neuem Bewusstsein die Wärme der eigenen vier Wände.

Ein guter Anlass, den Kindern das Thema Teilen nahezubringen, denn es gibt viele Menschen, die kein warmes Zuhause oder etwas Warmes zum Anziehen haben.

Der damalige Soldat Martin von Tours (später Bischof Sankt Martin) ist uns hierzu ein sehr gutes Vorbild. Jedes Jahr hören unsere Kinder gespannt der Geschichte zu, wie er durch Schnee und Wind ritt und mit seinem Schwert seinen warmen Mantel teilte, um die andere Hälfte einem armen Bettler zu geben. Symbolisiert wird dies durch Martinshörnchen, die zum Martinsfest miteinander geteilt werden. Dazu wurde wieder fleißig in der Kinderstube und von den Eltern gebacken.

In der Kinderstube wurden gemeinsam die Martinshörnchen gebacken.

Am großen Tag, dem Martinsfest mit Laternenumzug, trafen sich wieder zahlreiche Kinder mit ihren Eltern und vielen schön leuchtenden Laternen an der Kinderstube. Begleitet von „St. Martin“, rhythmischer Musik der Teenie-Dance-Band und geschützt durch die Freiwillige Feuerwehr liefen alle zur Kirche, wo gemeinsam gesungen und die Geschichte von St. Martin erzählt und gespielt wurde.

Wir danken allen Besuchern, die am Ausgang der Kirche gespendet haben. Das Geld kommt dem Projekt „Vision Help“ auf den Philippinen zugute. Dort bekommen Kinder, die im wahrsten Sinne des Wortes weggeworfen oder abgegeben wurden oder die aus den Slums von Manila geborgen werden, ein neues Zuhause.

Vor der Kirche konnte das Teilen dann gleich geübt werden, indem jeder ein Martinshörnchen mit einer anderen Person teilte.

Das anschließende traditionelle Martinsfeuer in der Bergstraße war auch in diesem Jahr wieder ein willkommener Treffpunkt für viele Brandiser. Hier konnten sich alle an den Buden der Fördervereine von Grundschule und Kinderstube stärken und einen gemütlichen Ausklang des Laternenfestes erleben.

Weiterhin hat sich die Kinderstube wieder an dem Projekt von ADRA „Kinder helfen Kindern“ beteiligt, wo von jeder Gruppe zwei Päckchen gepackt wurden. Danke an die nette Unterstützung der Eltern mit ihren Kindern, die wieder viele schöne Dinge für die Päckchen mitgebracht haben. Auch hierfür durften manche Kinder das Teilen lernen.

Teilen ist nicht immer einfach, doch es bringt schöne Gefühle, wie Freude und Dankbarkeit. Probieren wir es doch aus!
Mariann Beier

Ausblick:

18.12.2018	Adventsfeier in der Kinderstube
07.01.2019	Drei-Königsfest
16.01.2019	Elterncafé

Außergewöhnlicher Besuch im „Knirpsentreff“

Alles begann damit, dass unsere Wurzelzwerge großes Interesse an Spinnen zeigten. Täglich gingen unsere Kinder auf die Suche nach den kleinen Insekten und zeigten sie voller Stolz zur näheren Betrachtung der Erzieherin. Auch außerhalb der Tagesstätte gingen wir auf gemeinsame Entdeckungstour und stellten gleich fest, dass es mehrere Arten von Spinnen und Spinnennetzen gab. Außerdem konnten die Wurzelzwerge beim Spiel im Zimmer, mit einem Faden selbst erproben, wie ein Spinnennetz aufgebaut wird. Anhand des Netzes konnte die Erzieherin den Kindern besser veranschaulichen, wie die Spinnen mit Hilfe des Netzes ihre Nahrung fangen. Eines unserer Kinder erzählte dann voller Stolz, dass seine Familie zu Hause eine kleine Sammlung an exotischen Tieren besitze und schnell wurde ein Termin mit ihnen vereinbart für einen Besuch mit einer Vogelspinne. Die Überraschung war dann umso größer, als die Familie mit mehreren Anschauungsobjekten zu uns kam. Darunter befanden sich mehrere Stadien der Entwicklung von den Spinnen wie Eier nicht geschlüpfter Spinnen, Larven und verschieden ausgewachsene Vogelspinnen wie z. B. eine Thailändische und Mexikanische Vogelspinne oder eine Wüstenspinne, die wir beim Eingraben beobachten konnten sowie eine Gottesanbeterin und eine Riesenvogelspinne, die eine Beinspannbreite bis zu ca. 30 cm erlangen kann. Diese wurde vor unseren Augen mit einer Heuschrecke gefüttert. Zur näheren Beobachtung wurde uns dann noch der Kopf einer Asiatischen Vogelspinne nach der Häutung gezeigt. So konnte man die Augen noch näher betrachten.

Alles in Allem ein sehr schönes Projekt und ein aufregender Vormittag für unsere Wurzelzwerge. Ein riesiger Dank an die Familie Nachtweide für die interessante Darstellung der nützlichen Krabbeltiere.

Ungewöhnliche aber sehr interessante Gäste im Knirpsentreff.

Rowena Müller,
Knirpsentreff Beucha,
Volkssolidarität RV Wurzen e. V.

„WECKT DEN WEIHNACHTSMANN“

Alle Kinder der Kita „Regenbogen“ bereiteten sich intensiv auf das Weihnachtsprogramm für den Wichtelmarkt und das Pflegeheim vor. Die Kinder der blauen Gruppe versuchten den Weihnachtsmann mit einem Lied zu wecken. Außerdem begeisterten sie die Zuschauer mit dem Gedicht „Vom zerstreuten Weihnachtsmann“. In der Vorweihnachtszeit schmückten die Kinder und Erzieherinnen das Haus liebevoll und brachten sich gemeinsam mit Liedern, Kerzen, Gedichten und Märchen in vorweihnachtliche Stimmung. Das gemeinsame Singen mit den Bewohnern im Pflegeheim am 4. Dezember begeisterte Jung und Alt. Besinnliche Stimmung auf dem Wichtelmarkt kam bei allen Besuchern mit Glühwein und Leckereien auf. Am 9. Dezember begeisterten die Kinder aller Gruppen ihre Eltern und andere Anwesende mit dem niedlichen Programm. Es wurde spannend am 11. Dezember im Kindergarten und am 12. Dezember in der Krippe durch den Besuch des Weihnachtsmannes. Es war der blauen Gruppe mit ihrem tollen Lied gelungen, den Weihnachtsmann tatsächlich zu wecken. Der Sack war voll, worüber sich alle Kinder sehr freuten. Zur Krippenweihnachtsfeier gehört jedes Jahr der Auftritt der großen Kindergartenkinder dazu. Die Kleinen lauschten mit großen Augen dem Gesang. Ein weiterer Höhepunkt im Kindergarten war Herr Kranz mit seiner Aufführung des „Nussknackers“, welche große Begeisterung bei den Kindern auslöste. An dieser Stelle einen großen Dank an alle fleißigen Helfer beim Wichtelmarkt und allen, die dazu beitrugen, dass es eine schöne Vorweihnachtszeit werden konnte. Wir wünschen Allen eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit in Familie.
Liesa-Marie Schippig, Kita „Regenbogen“

Erste Frauenmannschaft auf Platz zwei

Nachdem unsere erste Frauenmannschaft in ihren ersten drei Spielen der Saison bereits zwei Siege einfahren konnte und zu diesem Zeitpunkt auf dem 3. Tabellenplatz lag, sollten nun die nächsten Siege folgen.

Im Heimspiel gegen den USC Leipzig mussten die Brandiser Keglerinnen im ersten Durchgang einen der beiden Mannschaftspunkte abgeben und lagen zu diesem Zeitpunkt mit 17 Kegel im Rückstand. Doch in den nächsten beiden Durchgängen gingen alle Mannschaftspunkte an unsere Frauen und der Rückstand konnte in einen komfortablen 109 Kegel Vorsprung umgewandelt werden. Das Spiel endete somit mit einem souveränen 7:1 Sieg. Im Auswärtsspiel beim SV Blau-Weiß Deutzen siegten unsere Frauen mit 2:6 Punkten und 176 Kegel Vorsprung ebenfalls souverän. Die 3177 Kegel erzielten Gesamt-Kegel unserer Mannschaft waren eine neue Mannschaftsbestleistung.

Wesentlich spannender ging es dann im nächsten Auswärtsspiel beim SSV Torgau zu. Im ersten Durchgang konnten sich die Brandiserinnen einen der beiden Mannschaftspunkte sichern und einen Vorsprung von 16 Kegel herausspielen. Auch im nächsten Durchgang teilten sich die Mannschaften die beiden Punkte, unsere Frauen konnten ihren Vorsprung auf 38 Kegel jedoch noch etwas ausbauen. Auch im letzten Durchgang wurden die Punkte wieder geteilt, sodass es nach Mannschaftspunkten 3:3 stand. Durch das bessere Gesamtergebnis von 3071 zu 3077 Kegel sicherte sich unsere Mannschaft noch die beiden zusätzlichen Kegel-Punkte. Damit reichten unseren Frauen am Ende knappe sechs Kegel Vorsprung zu einem 3:5 Sieg.

Aktuell liegt unsere erste Frauenmannschaft damit auf dem zweiten Tabellenplatz in der 1. Bezirksliga, nur zwei Punkte hinter dem Post SV Leipzig.

1. Männermannschaft zu Hause weiterhin ungeschlagen

Zum 7. Spieltag in der 1. Bezirksliga der Männer trat unsere Mannschaft im Heimspiel gegen den KSV Blau-Gelb Taucha an. Im ersten Durchgang konnten sich die Brandiser einen der beiden Mannschaftspunkte sichern, zu diesem Zeitpunkt lagen sie jedoch mit 12 Kegel im Rückstand. Doch bereits im zweiten Durchgang konnten sie den Rückstand in einen 16 Kegel Vorsprung umwandeln, außerdem sicherten sie weitere 1,5 Punkte für ihre Mannschaft. Im letzten Durchgang blieb es aber weiterhin spannend. Jede Mannschaft konnte wieder einen Punkt holen. Die Brandiser blieben mit nur sechs Kegel im Vorsprung und konnten dieses Spiel damit mit 5,5:2,5 für sich entscheiden.

Im nächsten Auswärtsspiel in Torgau musste sich unsere Mannschaft mit 7:1 und 114 Kegel deutlich geschlagen geben. Sven Tschierschke wurde mit sensationellen 605 Kegel Tagesbester Spieler und erzielte damit einen neuen Bahnrekord in Torgau.

Im Heimspiel gegen die LSG Löbnitz war es jedoch wieder ein spannendes Spiel, doch die Brandiser konnten sich am Ende mit 5:3 und 36 Kegel Vorsprung durchsetzen. Mit diesem Sieg ist unsere erste Männermannschaft in dieser Saison zu Hause weiterhin ungeschlagen und liegt aktuell auf dem 6. Tabellenplatz.

Lisa Kießling,
Öffentlichkeitsarbeit

1. Männer (v.l.: Mathias Lange, Daniel Menge, Sven Tschierschke, Chris Kießling, Manuel Neudeck, Ronny Menge, Andreas Weigert)

anstehende Heimspiele unserer Mannschaften:

- 06.01., 9 Uhr, 1. Frauen – Leipzig 1910
- 12.01., 9.15 Uhr, 1. Senioren – Bärenstein
- 12.01., 13 Uhr, 1. Männer – Sprotta
- 13.01., 9 Uhr, 2. Senioren – Leipzig 1910
- 19.01., 13 Uhr, 2. Männer – Oschatz
- 20.01., 9 Uhr, 1. Frauen – Eilenburg

Spieltermine können sich ggf. kurzfristig noch ändern, aktuelle Infos im Internet unter: www.tsvrw90brandis.de.

Bibliothek zwischen den Jahren geschlossen

Die Stadtbibliothek Brandis bleibt in der Zeit vom 20. Dezember 2018 bis 4. Januar 2019 geschlossen. Wir wünschen allen Lesern ein schönes Fest, einen guten Rutsch und ein gesundes neues Jahr. Und vielleicht zwischendurch ein paar schöne freie Stunden, um mal ein Buch in die Hand zu nehmen ...
Ulrike Richter & Roswitha Stiehler

AKTUELLES VON DER ORTSFEUERWEHR BRANDIS

Das Retten von verletzten Personen muss regelmäßig geübt werden.

Feuerwehrsportler Team Landkreis Leipzig vorm erneuerten Feuerwehrübungsturm auf der Jahnhöhe.

Gleich am ersten Abend des letzten Monats wurden wir zur Bergung einer Wasserleiche mit unserem Schlauchboot an den Beuchaer Kirchbruch gerufen. Vier Tage später löste durch Malerarbeiten in einer Firma im Brandiser Gewerbegebiet fälschlicherweise ein Brandmelder aus. Wir mussten dies nur kontrollieren und die Brandmeldeanlage zurücksetzen. Am 9. November löste in der Asylunterkunft in Waldsteinberg ein Brandmelder durch verbranntes Essen aus. Wir kontrollierten die Küche mittels Wärmebildkamera und nahmen die Abzugshaube außer Dienst. Zwei Tage später sicherten wir mit 15 Einsatzkräften und unserer Jugendfeuerwehr den Martinsumzug und das Martinsfeuer ab. Eine weitere Wasserleiche hatten wir zusammen mit den Beuchaer Kameraden am 18. November aus dem Albrechtshainer See zu bergen. Am gleichen Tag abends wurden wir mit unserer Wärmebildkamera zur Personensuche auf einer Pferdekoppel durch die Polizei angefordert. Am nächsten Tag unterstützte unsere Drehleiter das Fällen des Weihnachtsbaumes und das Aufstellen auf dem Marktplatz. Am 21. November löste – wiederum durch verbranntes Essen – ein Melder in der Asylunterkunft in Waldsteinberg aus. Am Folgetag wurde unsere Drehleiter zur ausgelösten Brandmeldeanlage ins Gerichshainer Gewerbegebiet gerufen. Dies stellte sich jedoch als Fehlmeldung heraus. Am 28. November kam unsere Drehleiter bei einem Dachstuhlbrand in Machern zum Einsatz. Unser Angriffstrupp im Drehleiterkorb löschte und öffnete die Dachhaut. Am vorletzten Tag des Monats rückten wir in die Asylunterkunft nach Beucha zum ausgelösten Rauchmelder aus. Damit sind wir derzeit in diesem Jahr bei 166 Einsätzen.

Ausbildungstechnisch beschäftigten wir uns im letzten Monat mit Erster Hilfe, der Schulung unserer Führungskräfte, sowie der technischen Ausbildung. Besondere Dienste waren das patientengerechte Retten von Personen aus verunfallten Pkw und Lkw, wo ein großer Dank an die Fa. Berkner geht, die uns diesen interessanten Dienst ermöglichte, und die Fahrausbildungsschulung, die in sehr bewährter Weise von Fahrschullehrer Günter Taubert durchgeführt wurde. Am letzten Tag des Monats mussten unsere Atemschutzgeräteträger auf die Übungsstrecke in das Feuerwehrtechnische Zentrum nach Trebsen. Dabei galt es nach verschiedenen Belastungsstationen eine Kriechstrecke zu absolvieren. Unsere Kameraden meisterten diesen besonderen Test alle sehr gut.

Dankeschön an die Sponsoren der Feuerwehrsportler „Team Landkreis Leipzig“

Im Oktober ist es uns gelungen, ein wichtiges Projekt in die Tat umzusetzen.

Der Feuerwehrübungsturm auf unserem Trainingsplatz Jahnhöhe in Brandis, der über viele Jahre kaputt und verwittert war und es uns schwer machte, ordnungsgemäß und ohne Verletzungen zu trainieren, wurde durch Sponsoren neu erstellt und repariert. Wir möchten uns an dieser Stelle noch einmal recht herzlich bei unseren Sponsoren für die Unterstützung und die Mühe, aber auch dafür, dass sie uns bei unseren Eigenleistungen mit Rat und Tat zur Seite stehen, bedanken.

Besonderer Dank gilt dem Hauptsponsor Dachdeckerei Gunter Lörner und Kollegen für das Gerüst und die Neubeplankung des Übungsturms mit Holz und ihren fleißigen Einsatz. Des Weiteren danken wir der Firma Raum und Design Malermeister Steve Pechmann für das Bereitstellen der Farbe.

Wir freuen uns über das sehr gut gelungene Ergebnis und möchten uns mit einem Bild aller Sportfreunde des Feuerwehrsportes bedanken.

Ohne diese Unternehmen wäre eine Umsetzung unseres Vorhabens nicht möglich gewesen. Außerdem möchten wir uns herzlich bedanken bei der Firma Elektro Hammer GmbH Grimma für das Sponsoring unserer neuen Helme und für das Bereitstellen eines Zeltes zum Unterstellen unserer Ausrüstungen bei Wettkämpfen.

Team LK Leipzig

15. Volleyballturnier der Freiwilligen Feuerwehr

Auch zum diesjährigen Buß- und Bettag folgten 18 Mannschaften der Einladung zum 15. Volleyballturnier der Ortsfeuerwehr Brandis. 140 aktive Spielerinnen und Spieler pritschten und baggerten in drei Staffeln um den Sieg. Nach der spannenden Vorrunde ging es nach kurzer Pause weiter zur Finalrunde, wo die Platzierungen ausgespielt wurden. Die Grimmaer Mannschaft „Ninja Turtles“ setzte sich gegen den Titelverteidiger durch und gewann den begehrten Wanderpokal. Die Lokalmatadoren der Ortsfeuerwehr „Die Löschzwerge“ konnten sich im starken Starterfeld nicht durchsetzen und holten am Ende trotz viel Spaß und Kampf nur die „Rote Laterne“.
Ein Dank geht an den Feuerwehrverein Brandis e. V., der die ca. 200 Akteure und Zuschauer mit selbstgemachten Kuchen, warmen Imbiss und Getränken versorgte.

Ebenfalls vielen Dank an Gerald Thiemann von der Hobbymannschaft des SV Stahl Brandis für das Präsent für die gute Organisation des Turniers.

Andreas Stein

Weihnachtsbaumverbrennen am 19. Januar 2019

Zum traditionellen Weihnachtsbaumverbrennen lädt die Feuerwehr Brandis am Samstag, 19. Januar 2019 um 17 Uhr in die Bergstraße (gegenüber Altenpflegeheim) ein.

Weihnachtsbäume können an diesem Tag dort abgegeben werden. Ausdrücklich weisen wir darauf hin, dass nur trockene und abschmückte Weihnachtsbäume angenommen werden (kein Grünschnitt u. ä.).
Für äußerliche Wärme sorgt das Feuer und innerliche Wärme kann durch Glühwein, Kinderpunsch und Gegrilltem sichergestellt werden.

Wir wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest, sowie alles Gute im neuen Jahr.

Damit Sie und wir dieses auch haben, lassen Sie bitte keine Kerzen ohne Aufsicht brennen, fahren Sie den Fahrbahnbedingungen angepasst und halten Sie bitte bei Schnee und Eis die Hydranten frei!

Dienste der Ortsfeuerwehr Brandis

14.12.	Grundlagen Einsatztaktik
19.12.	Technische Ausbildung
21.12.	Dienstübergabe
28.12.	Dienstübergabe
04.01.	Sprechfunkausbildung
09.01.	Technische Ausbildung
11.01.	Grundlagen Brandbekämpfung
18.01.	Grundlagen ABC

Dienstbeginn jeweils 20 Uhr im Feuerwehrgerätehaus. Interessierte Bürger(innen) sind herzlich eingeladen.

Ansprechpartner Feuerwehr
Stadtverwaltung:
Christian Rückert
Telefon: 655-51 oder 0172 3687803

Aktuelles von der Feuerwehr Beucha

Die Feuerwehr Beucha blickt auf ein turbulentes Jahr zurück. Anfang des Jahres verursachten Stürme zahlreiche Einsätze, bei denen die Kettensäge unerlässlich war. Während des trockenen Sommers löschten wir Felder und Strohballen. Einsätze zur Beseitigung von Ölspuren und Tragehilfen kamen nur vereinzelt vor. Wie viele Beuchaer Bewohner wissen, wurden wir dagegen sehr häufig zu Gebäuden gerufen, bei denen Brandmelder die Brandmeldeanlage auslösten. Zum Glück war dort nie ein richtiger Brand die Ursache. Leider hatten wir dieses Jahr drei Badeunfälle bzw. vermisste Personen zu bergen. An dieser Stelle sei auf die Telefonseelsorge hingewiesen, die jeder bei persönlichen Problemen unter der kostenlosen Rufnummer 0800/111 0 111 erreichen kann. Insgesamt zählen wir nun fast 70 Einsätze. Dies sind im Vergleich zu vorherigen Jahren mehr als doppelt so viele. Das Jahr 2019 beginnt am 19. Januar mit dem 16. Traditionellen Neujahrsfeuer. Ab 17 Uhr sind alle Interessierten herzlich ans Gerätehaus einladen, mit uns in geselliger Runde das neue Jahr zu begrüßen. Für das leibliche Wohl wird gesorgt. Wir wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest. Falls Sie danach bei der FFW Beucha reinschnuppern möchten, kommen Sie zu den folgenden Diensten zum Gerätehaus Beucha, August-Bebel-Straße 10, 04824 Beucha.

Termine:
- Freitag, 11.01.2019, 19.00 Uhr Weiterbildung mittels Theorie
- Freitag, 18.01.2019, 19.00 Uhr Vorbereitung Neujahrsfeuer
- Samstag, 19.01.2019, 17.00 Uhr Neujahrsfeuer
- Freitag, 25.01.2019, 19.00 Uhr Atemschutz Block 1
- Freitag, 08.02.2019, 19.00 Uhr Eisrettung / Einsatz im Winter
- Freiag, 22.02.2019, 19.00 Einsatzhygiene / psychische Belastung

Danke für die Unterstützung

Pokalübergabe an Vertreter der Teenie Dance Band. (Foto: J. Kühnel)

Teenie Dance Band im Konzert in Grimma. (Foto: I. Friedrich)

Der Musikverein möchte sich auch in diesem Jahr für alle Unterstützung zur musikalischen Ausbildung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen herzlich bedanken. Unser Haus, die Musikarche, ist das gesamte Jahr über rege genutzt worden. Das erfreut uns sehr. Ein besonderer musikalischer Höhepunkt im Sommer war unsere Teilnahme am Internationalen Musikantentreffen des JBO Grimma in Grimma. Dort fanden das gesamte Wochenende im August gut besuchte Konzerte von 18 verschiedenen Orchestern statt.

Wir waren stolz, eines dieser Orchester sein zu können. Aber eine ganz besondere Überraschung war für uns die Auszeichnung als Publikumsliebling mit der Übergabe des Pokals an unsere Teenie Dance Band. Allen, die da mitgespielt haben, ein großes Lob und Anerkennung!

Nun wünschen wir jedem ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesegnetes neues Jahr!

Es freut uns, wenn wir zu unseren Auftritten in der Weihnachtszeit und auch im nächsten Jahr, wieder viele Zuhörer begrüßen können.

Im Namen des Vorstandes
Joachim Kühnel

HERZLICHES DANKESCHÖN

Seit 19 Jahren wechseln die Zielländer der bundesweiten Paketaktion „Kinder helfen Kindern“. In Sachsen wurde in diesem Herbst für bedürftige Kinder in Albanien gepackt.

Eine besondere Freude für die Helfer in der Brandiser Schmiedegasse, denn es konnten 363 Weihnachtspäckchen für den Versand vorbereitet werden.

Das ist ein gutes Zeichen der Solidarität. Unsere Kinder brauchen Maßstäbe, so lernen sie ihre eigene Lebenswelt zu schätzen und dafür Dankbarkeit zu spüren. Es fördert ihre positive Entwicklung, wenn sie Anteil am Ergehen armer Kinder nehmen. Wir erhalten viel positive Resonanz von engagierten Teilnehmern, das macht Mut.

Allen fleißigen Helfern, Lehrern, Erziehern, Eltern und Kindern ein herzliches Dankeschön! Dank auch den Spendern im Hintergrund, ohne Geld rollt kein Rad.

Die Päckchen konnten noch ergänzt werden mit Mütze, Schal und Handschuhen, von fleißigen Strickerinnen gefertigt. Einige Spender gaben Schulmaterialien, andere Spielzeug und Süßigkeiten. Auch ihnen ein herzliches Dankeschön. Mitarbeiter der Hilfeorganisation ADRA begleiten die Lkw-Transporte, die vom Großlager in Lossatal starten. In Berichtsheften und auf DVD wird anschließend davon berichtet, auch im Internet unter www.Kinder-helfen-Kindern.org. So können wir die Freude der Kinder in den Zielländern miterleben. Dort ist auch etwas von den zusätzlichen Projekten in den Waisenhäusern zu erfahren, die durch die finanziellen Spenden ermöglicht werden.
Das Helferteam Brandis, Schmiedegasse,
Christiane Meier

13. Brandiser Ballnacht – wunderbar

Mit vielen guten Wünschen und lobenden Worten verabschiedeten sich die Gäste der 13. Brandiser Ballnacht von den Organisatoren. „Das war ein toller Abend. Wir werden sicher Muskelkater haben, weil wir so viel getanzt haben“, war von den Besuchern zu hören. Die Musiker von „Mona und Band“ aus Schönbach dürfen sich freuen. Ihre Musik sorgte dafür, dass die Tanzfläche immer voll war. Jedes Jahr aufs Neue sind die Gäste entzückt über die vielen liebevollen Details. Die Ballnachtgruppe bastelt die Tischdekoration selbst. Die Blumengrüße verpackt in Milchtüten – diese Idee entwickelte unsere Dekorationsqueen Katlen Brosius. In diesem Jahr verschönten wunderbare Gemälde der Beuchaer Künstlerin Ulrike Korn die Stellwände – ein toller Augenschmaus.

Eröffnet wurde der 13. Ball von zwei Tanzgruppen der Musikschule Muldental. Nach der Aufforderung „Brandis tanzt – Alles Walzer“ eroberten die Gäste das Parkett. Vorführungen von Klassischem Tanz über HipHop bis zu rasanten Lateintänzen rundeten den stimmungsvollen Abend ab. Das schmackhafte Büfett verwöhnte die Besucher und gern wurde zwischen den Tänzen vom Kuchenbüfett genascht.

Wir freuen uns, dass die Firmen aus unserer Region helfen, den Ballabend für alle zu einem Erlebnis werden zu lassen. Die Fleischerei Höhl, die Bäckereien Krah und Keller, die Gärtnerei Staudt und Iris Blumeneck und nicht zuletzt die Servicekräfte des Gasthofes „Zur Krone“ seien genannt. Nicht unerwähnt soll die finanzielle Unterstützung durch das Autohaus Graupner, Dr. Skupin, Wäscheeck Friedrich und Unternehmerberater E. Fuchs bleiben. Dankbar sind wir, dass jedes Jahr die Abiturienten des Gymnasium Brandis uns mit viel Tatkraft zur Seite stehen. Am Samstagvormittag muss der Saal eingeräumt werden. Am Samstagabend sichern sie den Ball nach außen ab, umsorgen die Gäste an den Tischen, kümmern sich um das Geschirr und verabschieden die Besucher. Und am Sonntagmorgen helfen sie, Tische, Stühle und Dekoration wieder wegzuräumen. Dieses Engagement ist nicht bezahlbar. Einen kleinen finanziellen Zuschuss erhielten die Schüler von uns. Und ganz toll freuten sich die Abiturienten über Spenden der Gäste für ihre Abikasse, das war Lohn und Dank für ihren Einsatz. Der Bürgerverein Brandis e. V. ist Veranstalter dieser Ballnacht. Wir sind dankbar, einen Beitrag zum Wohlfühlen in unserer Stadt zu leisten.

Wir laden ein zur 14. Brandiser Ballnacht am Samstag, dem 23. November 2019 im CVJM-Jugendhaus.
Ina Exner, Ballnachtgruppe im
Bürgerverein Brandis e. V.

Literarischer Advent im BrandisTreff

Der Einladung zu einer kurzweiligen Weihnachtslesung im gemütlich hergerichteten BrandisTreff am Markt folgten am 27. November fast 30 interessierte Zuhörerinnen. Zu besinnlichen, humorvollen und interessanten Texten rund ums Wünschen, Schenken und Beschenkt werden schmeckten Punsch und Plätzchen ganz hervorragend.

Die beiden Leserinnen Anni Helbig und Christina Zehrfeld vom LeseLaden berichteten nicht nur von den aus heutiger Sicht teils kuriosen Fastenregeln und skurrilen Weihnachtsmarkt-Attraktionen aus der Zeit Martin Luthers, sondern auch von den großbürgerlichen Geschenken im Hause der Literaten-Familie Mann und den kleinen und großen Herzenswünschen, die vor fast genau 100 Jahren von Kindern an das Christkind verfasst worden sind.

Neben humorvollen Texten von Loriot und mahnenden Versen von Kästner, hatte besonders Anni Helbig die Lacher ganz auf ihrer Seite, als sie mit Verve und in scheenstem Säggs`sch u. a. die Gedichte „An ä Gacheloofn“ und „Dr Abbel und de Nuss“ von Lene Voigt interpretierte. Zum Schluss wurde eine Reihe von weihnachtlichen Büchern aus dem LeseLaden in Brandis präsentiert, und der Punsch bis zum letzten Tropfen geleert. Die Veranstalterinnen der Lesung und der BrandisTreff wünschen allen BrandiserInnen eine besinnliche Adventszeit sowie ein gesegnetes Weihnachtsfest.

„DIE 12 MONATE“

Sie kennen das wunderbare russische Märchen? In jenem begegnet das arme Mädchen an Neujahr den 12 Monaten. Sie sitzen rund um das Feuer und sind noch voller Tatendrang für das kommende Jahr. Der April tauscht gar mit dem Januar seinen Platz, um dem Mädchen zu ermöglichen, an die, von der bösen Königin gewünschten, Schneeglöckchen zu kommen. In diesem Jahr hatten wir ja oft das Gefühl, dass der August dem April, Mai, Juni und Juli mächtig etwas schuldig war. Er hatte 5 Monate Dauerdienst und hat uns ganz schön damit eingeheizt. Im Märchen übernimmt erst einmal der Schneesturm das Zepter. Sicherlich wollen wir diesen auch nicht reizen, sodass er uns gleich um die Ohren weht.

Gott sei Dank wird den meisten der Blick in die Glaskugel verwehrt. Somit müssen wir uns mit einem fröhlichen Blick dennoch überraschen lassen. Ein bisschen lugen wir dann doch in das neue Jahr hinein. Im Augenblick befinden wir uns in den „Geburtswehen“ für ein weiteres Stadtjournal. Das neue Geschwisterchen der Stadtjournale in Borna, Markkleeberg, Markranstädt, Wurzen, Brandis, Borsdorf, Naunhof und Großenhain wird Delitzscher Stadtjournal heißen. Der kleine Racker strampelt schon ganz wild mit den Füßchen. Wie alle werdenden Eltern freuen wir uns auf die Geburt des neuen Familienmitgliedes. Unser 9. „Kind“ hat es gut, sind doch 8 große Geschwister an seiner Seite. Das älteste Kind Borna (im Märchen der Schneesturm), kommt mit seinen 18 Jahren schon fast aus der Pubertät und kann als „Babysitter“ fungieren. Markkleeberg und Markranstädt stehen mit ihren mehr als 10 Jahren in nichts nach und werden somit wichtige Unterstützer sein. Die Zwillinge Brandis und Naunhof sind mit ihren 4 Jahren noch klein. Borsdorf muss nun seinen Platz als jüngstes Familienmitglied frei machen. Aber mit Beginn des 3. Lebensjahres kommt man ja in den Kindergarten.

Es ist wie in jeder Familie. Das eine Kind wird mal heftig von der Pubertät geschüttelt, das andere kränkelt etwas und ein paar sind so richtig kleine Racker. Kleine Streitereien zwischen den Geschwistern sind auch ganz normal. Sie alle werden ins Familienleben eingebunden und damit auch aufgefangen. Wir lieben jedes unserer „Kinder“. Dabei sind nicht nur wir „Druckhäusler“ die Eltern der Journale, sondern auch die Ober- und Bürgermeister, die Pressesprecher sowie viele engagierte Menschen in den jeweiligen Orten. Dafür gilt es am Ende des Jahres ein herzliches Dankeschön zu sagen. Leben wir doch alle miteinander das afrikanische Sprichwort: „Es braucht ein ganzes Dorf, um ein Kind groß zu ziehen!“ Unseren „Kindern“ jedes Jahr eine Fülle von Wissen und Informationen mitzugeben, erfreut uns mit viel Freude und auch Stolz! Nun warten wir mit Spannung auf das neue Familienmitglied. Ein Foto von unserem Baby werden Sie mit Sicherheit zu Gesicht bekommen!

Wir wünschen Ihnen nun ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen gesunden Rutsch in das neue Jahr 2019!

Manuela Krause

Verschick‘ eine Karte zu Weihnachten

(spp-o) In den kommenden Tagen wird es wieder stimmungsvoll. Familie und Freunde versammeln sich und verbringen geruhsame Zeit miteinander. Aber nicht nur vor Weihnachten sollten wir auch an andere Menschen denken. Die Stiftung lichterzellen, die sich für die Erforschung der Blutkrankheiten PNH und AA engagiert, verschenkt ab sofort Weihnachts-Klappkarten, die zum Verschicken an Freude, Familie, Bekannte und Geschäftsfreunde gedacht sind. Auf der Website kann man die Karten kostenlos anfordern (www.lichterzellen.de). Pro Person werden maximal 25 Karten abgegeben. „Mit der Aktion wollen wir auf unsere Stiftung aufmerksam machen und gerade in der Weihnachtszeit zeigen, dass es auch viele Menschen gibt, denen es nicht so gut geht, die krank sind und die Hilfe und Unterstützung benötigen“, so Stiftungsgründer Hans-Jürgen Riegel. Mit jeder verschickten Karte will die Stiftung die Krankheiten ein wenig mehr in das Bewusstsein rücken.
Bei den Blutkrankheiten PNH (Paroxysmale Nächtliche Hämoglobinurie) und AA (Aplastische Anämie), die oft unvermittelt auftreten können, hilft meist nur eine Knochenmarktransplantation, die nicht selten mit großen Risiken verbunden ist. Die Stiftung lichterzellen unterstützt PNH-/AA-Patienten und deren Angehörige. Gerade erst wurde das jüngste Projekt der Stiftung, ein Basis-Erstdiagnose-Kit, das neuen Patienten wichtige Erstinformationen über die Krankheiten geben soll, fertiggestellt.

FÜNF VOR ZWÖLF – LAST MINUTE TIPPS ZUR SILVESTERFEIER

„Wisst Ihr schon, was Ihr an Silvester macht?“ Spätestens nach Weihnachten ist diese Frage aktuell und muss beantwortet werden, egal wie! Viele feiern im kleinen Kreis Zuhause, mit der Familie, mit Freunden, andere lassen das alte Jahr bei einer eleganten Abendveranstaltung im chiquen Hotel ausklingen und mindestens ebenso viele lassen es mit Silvester erst einmal ruhig angehen und warten ab, was sich für die letzten Stunden des alten Jahres spontan ergibt. Eine Zusammenstellung toller Ideen und Anregungen, damit auch die in letzter Minute organisierte Feier zum Jahreswechsel ein echter Knaller wird, folgt:

Lassen Sie es krachen
An Silvester geht nicht nur das alte Jahr, sondern auch die stille Weihnachtszeit mit einem lauten Knall zu Ende. Einem Brauch zufolge gilt die Silvesternacht als Indikator für den Verlauf des kommenden Jahres. Deshalb ist es für viele wichtig, den vergangenen 365 Tagen mit einer gelungenen Silvesterfeier die Krone aufzusetzen. Akribisch wird geplant und vorbereitet- und dann geht trotzdem etwas schief. Kaum ein anderer Tag ist mit so großen Erwartungen überfrachtet wie Silvester. Natürlich kann man sich gemütlich auf die Couch kuscheln, in das prasselnde Kaminfeuer gucken und das neue Jahr auf sich zukommen lassen. Man kann aber auch kurzentschlossen das Heft in die Hand nehmen und spontan eine unvergessliche Silvesterparty organisieren.

Zum Feiern ist es nie zu spät
Hat man die Anzahl der Gäste ermittelt, muss die entsprechende Location gefunden werden. Wohnzimmer und hauseigener Partykeller haben den Vorteil, dass sie auch spontan verfügbar sind und nicht extern angemietet werden müssen. Ausreichend Geschirr im Haus? Gläser, Besteck? Welche Dekoration? All das ist schnell gecheckt und dann kann man zur nächsten Frage übergehen: was bieten wir an? Der Abend ist lang und Speis‘ und Trank sollten auf jeden Fall bis ins neue Jahr hinein reichen.

Punkt Mitternacht
Natürlich kann man seine Gäste mit einem aufwändigen Menü verwöhnen, insbesondere wenn die Küche mit innovativen Multicookern und Cook Processoren ausgestattet ist, die auf Knopfdruck die Arbeiten gleich mehrerer Küchengeräte übernehmen: Braten, Kneten, Dämpfen, Pürieren und vieles mehr. Dank intelligenter Technik muss der Kochprozess nicht permanent überwacht werden, so dass sich der Gastgeber in der Zwischenzeit schonmal anderen Arbeiten widmen kann wie dem Schneiden von Gemüse oder Kräutern. Zudem sind die praktischen Allzweckgeräte zeitlich programmierbar, so dass sich der Kochvorgang auf die Minute genau planen lässt. Ideal also, wenn man Gäste erwartet oder die Mitternachtssuppe Punkt 12 zum Jahreswechsel auf dem Tisch stehen soll.

Potluck-Party
Weitaus lockerer und zeitlich flexibler geht es bei einem abwechslungsreichen Buffet zu, auf dem für jeden Geschmack etwas zu finden ist. Wer dem Stress für Vorbereitungen großräumig aus dem Weg gehen will, schmeißt einfach eine Potluck-Party, bei der jeder Gast eine Speise oder ein Getränk mitbringt. Dieses „Topfglück“, so die wörtliche Übersetzung, ist ein Trend aus den USA, der auch hier immer mehr Freunde findet. Verschiedene Salate, leckere Dips, vielseitige Wraps oder kleine Freuden mit Panade und extra-crunchy-Knusper-Faktor sind schnell gemacht, z. B. krosse Asia-Spieße mit Backfischhappen auf exotischem Glasnudelsalat. Klingt gut, klappt leicht. Fisch im vorgeheizten Backofen nach Packungsanweisung zubereiten, Zutaten portionsweise in der Pfanne erhitzen, mit Salat dekorieren - fertig.

Bunt und knackig
Wer es bunt, knackig und vitaminreich mag, für den ist ein schnelles Gericht aus dem Wok genau das Richtige. Fertige Würzpasten mit Ideen vom Wochenmarkt liefern besondere Trend-Zutaten, so dass auch ausgefallene Kreationen wie asiatisches Shiitake-Rindfleisch problemlos gelingen. Dann kommt der Wok in die Mitte des Tisches und jeder greift zu- ein Gemeinschaftserlebnis, an das man gern zurückdenkt.

Zeit der Veränderungen
Gerade am Jahreswechsel sieht man, wie schnell die Zeit vergeht und sich alles verändert. Erinnerungsfotos an glückliche, unbeschwerte Momente sind kostbar und sollten nicht verloren gehen. Deshalb sind Fotos, Videos, Musikdateien und Dokumente auf einem mobilen Speichergerät gut aufgehoben, insbesondere wenn sie passwortgeschützt verwaltet werden.

Frohes Fest und
einen guten Rutsch

Schuh- und Schlüsseldienst Uwe Hagemann
im Edeka - Markt Brandis, Beuchaer Str. 15 * Tel: 034292/ 63 4 226
Montag - Freitag 9 - 18 Uhr * Samstag 9 - 12 Uhr

Gasthof
Drei Linden
gepflegte Speisen und Getränke

Auf diesem Wege bedanke ich mich bei meinen werten Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und wünsche eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Öffnungszeiten:
Mo & Di Ruhetag
Mi – So 11.00 – 14.00 Uhr & 17.00 – 22.00 Uhr
(und nach Vereinbarung)

Lindenplatz 11
04821 Brandis
Tel. / Fax 034292 869950

Wintergrillieren
Wer mit seiner Silvesterparty schonmal einen kleinen Ausblick auf den kommenden Sommer geben möchte, verlegt seine Feier einfach nach draußen. „Wintergrillieren“ lautet das Motto, das sich nicht nur im hohen Schnee der Alpen wachsender Beliebtheit erfreut. Natürlich muss man dem Spaß-Faktor mit einem leistungsfähigen Outdoor-Ofen, perfekter Grillausrüstung, stimmungsvollen Kerzen und farbenfroher Beleuchtung ein wenig auf die Sprünge helfen. Wenn es gar zu arg friert, sorgen winterliche Coffee-Smoothies mit starkem Kaffee und hochwertigem Rum für zusätzliche Aufwärmung.

Dem Ende entgegen
Und weil das vergangene Jahr so stressig war, darf man sich am Ende ruhig mit einer süßen Sünde wie Eis, kleinen frechen Kokoskugeln oder den allseits beliebten Cupcakes belohnen. Was übrig bleibt, wird sorgsam mit Folie abgedeckt und kommt zum Aufbewahren in den Kühlschrank, wo es sozusagen bis zum nächsten Jahr frisch bleibt.

Prost Neujahr
Auch in puncto Getränke liegt man mit einer guten Mischung zwischen warm und kalt genau richtig. Vielleicht ein heißer Tee, ein starker Kaffee, der einen munter durch die Nacht bringt, auf jeden Fall aber ein paar durstlöschende Getränke wie Mineralwasser, Saft, Schorlen, ein trendiges Craft Beer und ein paar alkoholische Getränke wie Sekt zum Anstoßen - dann ist alles perfekt für den „Guten Rutsch ins Neue Jahr“.

livingpress, Foto: Klaus-Peter Adler (Fotolia)

heiloo GETRÄNKE
Unsere Tipps vom 17. 12. - 31.12.2018
heiloo Getränkemarkt · Bergstraße 1 · 04821 Brandis · Tel.: 034292 - 53008
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 08.00 - 18.30 Uhr | Samstag 8.00 - 13.00 Uhr

Angebote sowie Zugaben nur solange Vorrat reicht! Abgabe in handelsüblichen Mengen. Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Aktionspreise gelten nur bei Abholung im Getränkemarkt!

Ur-Krostitzer
je 20 x 0,5l
statt 13,99 €
11,99 €
1,20 €/l zzgl. 3,10 € Pfand

Sternburg
alle Sorten
je 20 x 0,5l
statt 8,99 €
6,99 €
0,70 €/l zzgl. 3,10 € Pfand

Freiberger
Pils + Export
je 20 x 0,5l
statt 11,99 €
9,99 €
1,00 €/l zzgl. 3,10 € Pfand

Feldschlößchen
Pils + Export
20 x 0,5l
statt 10,99 €
8,99 €
0,90 €/l zzgl. 3,10 € Pfand

Warsteiner
Pils + Herb
20 x 0,5l
statt 13,99 €
9,99 €
1,00 €/l zzgl. 3,10 € Pfand

Altenburger
Sortiment
20 x 0,5l
statt 13,99 €
10,00 €
1,00 €/l zzgl. 4,50 € Pfand

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Fest und ein gesundes neues Jahr 2019

heiloo Getränkemärkte GmbH · Lindenstraße 7 · 09241 Mühlau · Tel.: 03722 - 63 21 0 · Fax: 03722 - 63 21 20 · www.heiloo.de

- Anzeige -

KOMPETENZ, DIE VERTRAUEN SCHAFFT

Wann fängt Weihnachten an?

Wenn der Schwache
dem Starken
die Schwäche vergibt,
wenn der Starke die Kräfte des
Schwachen liebt,
wenn der Habewas mit dem
Habenichts teilt,
wenn der Laute bei dem
Stummen verweilt und begreift,
was der Stumme ihm sagen will,
wenn das Leise laut wird
und das Laute still,
wenn das Bedeutungsvolle
bedeutungslos, das scheinbar
Unwichtige wichtig und groß,
wenn mitten im Dunkel ein
winziges Licht Geborgenheit,
helles Licht verspricht und
du zögerst nicht, sondern du
gehst so wie du bist darauf zu,
dann, ja dann fängt
Weihnachten an.

Rolf Krenzer

Die kühlere Jahreszeit ist für viele Menschen die Schönste. Sie machen es sich zuhause gemütlich und kommen zur Ruhe. So mancher kommt aber auch ins Nachdenken und fragt sich: „Passt mein Nest noch zu mir? Soll ich renovieren oder gar sanieren? Oder ist ein Verkauf der beste Weg?“ Wir raten Ihnen: Setzen Sie bei Immobilienplänen auf die Beratung durch Profis!

Machen Sie sich ein genaues Bild davon, wie viel Ihre Immobilie wert ist. Häuser und Wohnungen in unserer Region sind aktuell sehr begehrt – es muss nicht immer Leipzig sein. Auch im Umland gibt es hervorragende Aussichten für Immobilienverkäufer! Ein Einfamilienhaus in Brandis wird mit gutem Wohnwert und 135 m² Wohnfläche laut unseren internen Statistiken aktuell zum Durchschnittspreis von 2.846 €/m² angeboten. Bestandswohnungen kosten im Mittel 1.031 €/m². Wer in Leipzig auf die Suche geht, muss tiefer in die Tasche greifen. Schon seit 2014 verzeichnet der Immobilienverband IVD dort deutliche Preissteigerungen. Für Eigentumswohnungen in Spitzenlagen seien im Einklang mit dem Immobilienverband IVD rund 5.300 €/m² anzusetzen – satte 3.025 €/m² mehr als 2014/15. Und für ein Einfamilienhaus im Bestand mit einer Größe von 150 m² werden rund 400.000 € fällig. Mittelfristig ist eine Preisstagnation zu erwarten. 2019 werden die Verkaufspreise aber nochmals steigen.

Erfahren Sie, wie gefragt Ihre Immobilie ist und wie der realistische Marktpreis für Ihre Immobilie aussieht! Gerne analysieren wir Ihr Wohneigentum im Rahmen einer fundierten Wertermittlung und beraten Sie über Ihre Möglichkeiten. Sollten Sie sich für einen Verkauf entscheiden, steht Ihnen unser Team mit Fachwissen, echter Wertschätzung und besten Kontakten zur Seite.

2019 feiert Sattler Immobilien seinen 33. Geburtstag.
Feiern auch Sie mit uns – den erfolgreichen Verkauf Ihrer Immobilie zum Bestpreis.

Planen Sie eine Veränderung?
Rufen Sie an, die Mitarbeiter von Sattler Immobilien freuen sich auf Sie!

- Mitglied im IVD
- Zertifiziert durch bewertet.de
- Ausgezeichnet mit dem Immobilien Fortbildungs-Zertifikat sowie als Marktwertmakler von Sprengnetter

Sattler Immobilien
Heinrich-Heine Str. 12
04821 Brandis
Telefon 034292-73375
Mail: info@sattlerimmo.de
www.sattlerimmo.de

EIN DANKESCHÖN UND AUFWIEDERSEHEN

Geschäftsübergabe der Apotheke am Markt in Brandis

Seit 23 Jahren führt Sigrid Simon mittlerweile die Apotheke am Markt in der Beuchaer Straße 1 in Brandis. Zum Jahresende wird sie die Leitung und Führung des Geschäftes an ihren vertrauten, langjährigen Mitarbeiter Felix Schiemann übergeben.
„Ich selbst bin sehr naturverbunden aufgewachsen, was sich wie ein roter Faden durch mein Leben zieht und auch die Arbeit in unserer Apotheke prägt. Die Naturheilkunde hat einen hohen Stellenwert in der Beratung. Neben den klassischen Medikamenten bieten wir gern einen Tee zur Unterstützung der Therapie an oder rufen altbewährte Hausmittel in Erinnerung, oftmals bei den Kunden mit einem *Aha-Effekt, wenn Sie das so sagen ....* Das sind nur die einfachsten Beispiele. Medizin und Naturheilkunde, beide Richtungen ergänzen sich ideal zur Ganzheitsmedizin und dieser wird nach meiner inneren Überzeugung die Zukunft gehören“, so Sigrid Simon.

Praxis-Beispiele für diese Entwicklung gibt es bereits: Zum einen können sich junge Menschen an der Berliner Charité für die klinische Naturheilkunde ausbilden lassen. Zum anderen bildet die ärztlich geleitete Akademie für Ganzheitsmedizin in Heidelberg, einer alten Universitätsstadt, junge Menschen aus. Diese Akademie ist praktisch eine Heilpraktikerschule, welche Interessierten die Möglichkeit bietet, während ihrer Ausbildung in alle Therapieverfahren hineinzuschauen und dann ausgewählte zu erlernen. Das sind Ansätze für die Zukunft zur Bildung von Netzwerken auf der Basis einer wissenschaftlichen Ausbildung zum Wohle und im Interesse der Patienten.

„Mein großer Dank gilt meinen Mitarbeitern, die mir viele Jahre zur Seite standen und sich mit Herzblut und Leidenschaft eingebracht und damit die Apotheke mit Leben erfüllt haben. Ihre Liebe zum Beruf und die Freude am Miteinander spürten auch unsere Patienten und Kunden. Dafür ein ganz persönliches Dankeschön“, ergänzt Sigrid Simon freundlich.

Das Team des Brandiser Stadtjournal wünscht Sigrid Simon und der Apotheke am Markt alles erdenklich Gute für die weitere Zukunft.

red

Apotheke am Markt

Sigrid Simon e. K.
Beuchaer Str. 1 | Brandis
Telefon: 03 42 92 / 7 39 80

Öffnungszeiten
Mo - Fr: 08.00 - 18.30 Uhr
Sa: 08.00 - 12.00 Uhr

Geschäftsübergabe

Sehr geehrte Patienten und Kunden der Apotheke,

vor 23 Jahren habe ich die Apotheke am Markt hier in Brandis gegründet – zum Jahresende werde ich sie meinem langjährigen Mitarbeiter Felix Schiemann übergeben.

Auf diesem Wege möchte ich mich bei Ihnen allen für das entgegengebrachte Vertrauen und Ihre Treue ganz herzlich bedanken. Für die Zukunft wünsche ich mir, dass Sie auch weiterhin der Apotheke am Markt treu bleiben und meinem Nachfolger das gleiche Vertrauen entgegenbringen, wie ich es erfahren habe. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen eine schöne Advents- und Weihnachtszeit.

Ihre Sigrid Simon

MERRY CHRISTMAS AND A HAPPY NEW YEAR

Wir
möchten uns hiermit
bei unseren lieben Kunden bedanken. Wir beraten Sie gern und freuen uns stets mit Ihnen, wenn Sie wieder den absoluten Durchblick haben und/oder wenn Sie sich einen neuen Look gegönnt haben. Auch nach dem Brillenkauf sind wir immer für Sie da und bieten eine regelmäßige kostenfreie Ultraschallreinigung an. Außerdem sind wir Ihr Ansprechpartner, wenn Sie gern auch Contactlinsen tragen möchten.

Im Rückblick bedanken wir uns zusätzlich für die lustige Stimmung bei all unseren Aktionen: Nachtshopping, Nikolausaktion, ... und vieles mehr! Auf in ein neues Jahr – wir freuen uns auf Sie!

Wir laden zum Neujahrsempfang ein.

GLÜHWEIN

BRATWURST

04. Januar 2019
17 - 20 Uhr

Optiker ROST

Badergraben 10 | 04808 Wurzen
Tel.: (03425) 925852 | info@optiker-rost.de
Jetzt auch unter: www.facebook.com/OptikerRost
Öffnungszeiten Mo. - Do. 8 - 18 Uhr | Fr. 8 - 20 Uhr | Sa. 9 - 12 Uhr
www.optiker-rost.de

KULTURKALENDER

Veranstaltungen im Dezember / Januar in Brandis und Umgebung

Memory FX starten am 18. Januar mit dem 10. Wohnzimmerkonzert im Parkschlösschen.

Dauerveranstaltung

jeden Montag
11.00 – 14.00 Uhr
Projekt „Brandis – ein ZUHAUSE für Jung und Alt“ – Sprechzeiten/Beratung
Information zu Hilfs- und Unterstützungsangeboten, Vermittlung an Fachdienste, Ämter und regionale Ansprechpartner sowie koordinative Unterstützung im Bedarfsfall
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

13.45 – 14.45 Uhr
Flotte Sport-Omis von Beucha
Turnhalle Grundschule Beucha, Kleinsteinberger Straße

14.00 – 16.00 Uhr
Stricken und Kartenspiel
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

jeden Dienstag
19.45 – 21.15 Uhr
Gymnastik
ESV Lok Beucha e. V.
Turnhalle der Grundschule Beucha

jeden Mittwoch
10.00 – 12.00 Uhr
Kaffeeplausch (offener Seniorentreff)
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

18.30 – 19.30 Uhr
Aerobic
ESV Lok Beucha e. V.,
Turnhalle der Grundschule Beucha

19.30 – 20.30 Uhr
SV Stahl Brandis, Gymnastik Frauen
Interessierte sind herzlich willkommen!
Mehrzweckhalle Brandis

jeden zweiten Mittwoch im Monat
18.30 Uhr
Treffen Mit-Mach-Stadt
Musikarche Brandis

jeden Donnerstag
10.00 – 12.00 Uhr
Gesellschaftsspiele für jedermann
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Erstklassige Konzerte – direkt vor der Haustür

Fünf Typen aus Jena ernten zu Recht ihren Applaus und die Zugabe-Rufe.

Es sind die Musiker von FAROUL, die sich mit ihren Klängen aus Funk, Soul, Reggae und Pop in die Herzen der begeisterten Zuhörer spielten. Mit ihrem letzten Ton beendeten sie die Konzertreihe 2018, die von der Freien evangelischen Gemeinde Brandis veranstaltet wird.

Die Monate, Wochen, Tage und Stunden laufen vor einem kleinen Konzert im Parkschlösschen Brandis immer ziemlich gleich ab. Und im Jahr 2018 waren es fünf Wohnzimmerkonzerte bei denen die Musiker Spin Machine, Peter Gatsby, Frau Elfi & Maik_Key, 2ersitz und FAROUL für eine ordentliche Mischung sorgten.

Aufgrund der sehr positiven, lobenden und dankbaren Worte der Gäste und der finanziellen Unterstützung der Stadt Brandis geht es auch im Jahr 2019 weiter. Zum Auftakt im neuen Jahr und zum dann bereits 10. Wohnzimmerkonzert kann man sich auf die Lokalmatadoren MemoryFX freuen.

Bereits feststehende Konzerte 2019:
- MemoryFX, Fr., 18. Januar 2019
- Duo Barfuß, Fr.,15. März 2019
- SOBI, Fr., 17. Mai 2019
- Funny Hänsel, Fr., 13. September 2019

„Lieber die Katze im Sack als nen Drachen im Bett“

Foto: Wolfram Dürthorn

Der Förderverein der Oberschule Brandis lädt im Januar 2019 zum Kabarettabend ein. Das Traumpärchen von Sanftwut, Uta „Moni“ Serwuschok und Thomas „Manni“ Störell, ist zu Gast in Brandis.

Wer kauft schon gern die Katze im Sack? Wieso denkt man beim Hausdrachen immer zuerst an die eigene Frau? Moni & Manni stellen sich unseren Alltagsproblemen genauso wie den großen Fragen der Zeit und rücken den Leuten mit ihren unnachahmlich komischen Weisheiten auf den Pelz. Gewohnt fröhlich, gewohnt bissig. Ein Abend mit Lachgarantie!

Mit dieser Veranstaltung des Leipziger Kabaretts Sanftwut führen wir unsere nun schon zur Tradition gewordene Kabarettvorführung zu Gunsten der Arbeit des Fördervereines weiter. Sie findet am 16. Januar 2019 in der Oberschule Brandis statt. Beginn ist 20 Uhr, ab 19 Uhr kann ein kleiner Imbiss eingenommen werden.

Karten für diese Veranstaltung gibt es bei H13 in der Hauptstraße in Brandis, in der Oberschule Brandis sowie in der Autolackiererei Kolar und der Kfz-Werkstatt Gert Sämisch in Beucha. Telefonische Bestellungen sind unter 0177 4928238 möglich.

Der Förderverein ist Träger der Ganztagsangebote an der Oberschule. Diese sind sehr vielfältig und reichen von Holzbearbeitung, Billard, Tanz, Glasbearbeitung, Gitarrenunterricht, Rugby bis hin zur Jugendfeuerwehr.

Weiterhin unterstützen wir die Schule bei vielen Aktivitäten, zum Beispiel bei der Prämierung von guten Leistungen der Schüler am Ende des Schuljahres.

Präsent sind wir immer am Tag der offenen Tür mit unserem Glücksrad. Wir würden uns freuen Sie zu unseren Kabarettabend begrüßen zu dürfen.

Dauerveranstaltung

jeden Donnerstag
12.00 – 13.30 Uhr
Projekt „Brandis – ein ZUHAUSE für Jung und Alt“ – Sprechzeiten/Beratung
Information zu Hilfs- und Unterstützungsangeboten, Vermittlung an Fachdienste, Ämter und regionale Ansprechpartner sowie koordinative Unterstützung im Bedarfsfall
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

jeden Freitag
10.00 – 11.00 Uhr
Krabbelcafé für Babys
von 0 bis 1,5 Jahre
Mauerwerk, Zeititzer Weg 16, Brandis

jeden ersten Freitag
14.00 Uhr
Treffen Selbsthilfegruppe Diabetes
Fachklinikum Brandis, Am Wald, Brandis

Dezember

Dienstag | 18. Dezember
14.00 Uhr
Senioren Spiele-Café
Altenpflegeheim Bergstraße, Brandis

Mittwoch | 19. Dezember
15.00 Uhr
Internetcafé für Senioren
Altenpflegeheim Bergstraße, Brandis

Donnerstag | 20. Dezember
15.00 Uhr
„Oh es riecht gut“ mit Frau Dr. Pohl
Vortrag der VHS MTL
Altenpflegeheim Bergstraße, Brandis

Samstag | 22. Dezember
10.00 Uhr
Siebtes Weihnachts-Skatturnier
Sach- und Geldpreise, Voranmeldung bis 18. Dezember, Tel.: 034292 64635 oder 0171 5771689, Teilnehmergebühr 10 Euro
Sportlerheim „Freundschaft“, FSV Brandis

Sonntag | 23. Dezember
17.00 Uhr
Weihnachtkonzert des Musikvereins Brandis
Eintritt: 4, ermäßigt 2 Euro, Kinder bis 16 Jahre frei
Forum der Oberschule

Montag | 31. Dezember
22.00 Uhr
Silvesterkonzert
Denny Wilke, Stadtorganist der Marienkirche zu Mühlhausen – Orgel und Johann Günther – Posaune, Eintritt: 8 Euro
Bergkirche Beucha

Januar

Sonntag | 06. Januar
15.00 – 17.00 Uhr
Café Himmlisch
FeG Brandis, Bahnhofstraße 22

Montag | 07. Januar
09.00 – 11.00 Uhr
Hilfe im Umgang mit Smartphone und Computer
Ein Experte für Informatik und Datenverarbeitung beantwortet Ihre Fragen: Anwendung, Internetnutzung, Sicherheit, Datenschutz
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Mittwoch | 09. Januar
09.30 – 10.30 Uhr
Krabbelstübchen
für Kinder von 0–3 und ihre Eltern
FeG Brandis, Bahnhofstraße 22

10.00 – 12.00 Uhr
Kaffeeplausch
offener Seniorentreff, Neujahrsfrühstück
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Donnerstag | 10. Januar
19.00 Uhr
Treffen Selbsthilfegruppe Stammtisch Diabetes
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Freitag | 11. Januar
10.00 – 11.30 Uhr
Kreatives Gestalten
Malen, Zeichen, Basteln und vieles mehr
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Dienstag | 15. Januar
14.00 – 16.00 Uhr
DEKO-Basteln, Gestaltung von Windlichtern
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

14.00 – 18.00 Uhr
Neujahrstanz
bei Kaffee und Kuchen und einem Gläschen Wein zum Anstoßen, musikalische Unterhaltung: Herr Frost
Volkssolidarität Mitgliedergruppe Beucha

Mittwoch | 16. Januar
09.30 – 10.30 Uhr
Krabbelstübchen
für Kinder von 0 bis 3 und ihre Eltern
FeG Brandis, Bahnhofstraße 22

19.00 Uhr
Singegruppe der Arche Brandis
Singen für jedermann/-frau
Musikarche Brandis, Grimmaischer Platz 8–10

20.00 Uhr
„Lieber die Katze im Sack als nen Drachen im Bett“
Kabarett Sanftwut, Veranstalter: Förderverein der Oberschule Brandis
Forum der Oberschule, Brandis

Freitag | 18. Januar
20.00 Uhr
Wohnzimmerkonzert
MemoryFX (Rock/Metal/Blues)
Parkschlösschen, Bahnhofstraße

Samstag | 19. Januar
Neujahrstreffen 2019
Polenzer Chöre
Volkssolidarität im Treff CVJM

17.00 Uhr
Trad. Weihnachtsbaumverbrennen
für Verpflegung ist gesorgt
Freiwillige Feuerwehr Brandis, Gelände Bergstraße (gegenüber Altenpflegeheim)

ab 17.00 Uhr
16. Traditionelles Neujahrsfeuer
Für das leibliche Wohl wird gesorgt.
Freiwillige Feuerwehr Beucha, am Gerätehaus Feuerwehr Beucha

Sonntag | 20. Januar
19.00 Uhr
Neujahrskonzert in der Musikarche
Chor Zwischentöne und andere
Musikarche Brandis, Grimmaischer Platz 8–10

Dienstag | 22. Januar
15.00 – 17.00 Uhr
Mitgliedertreffen der Volksolidarität Ortsgruppe Brandis West
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Mittwoch | 23. Januar
09.30 – 10.30 Uhr
Krabbelstübchen
für Kinder von 0–3 und ihre Eltern
FeG Brandis, Bahnhofstraße 22

10.00 – 12.00 Uhr
Gesprächsrunde mit dem Seniorenbeauftragten
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

17.30 – 19.00 Uhr
Informationsveranstaltung
Patientenverfügung, Vorsorge- und Betreuungsvollmacht, Praxistipps und konkrete Handlungsvorschläge mit Sylvia Weiße (Rechtsanwältin, Beucha) und Dr. Sven Brauneck, (FA für Anästhesiologie), Bitte um Anmeldung unter Tel.: 0151 28778920 oder E-Mail: u.hilbers@awo-mulde-collm.de
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Weihnachtskonzert

Am **Sonntag, 4. Advent, 23. Dezember**, lädt der Musikverein Brandis um 17 Uhr, zu seinem traditionellen Weihnachtkonzert im Forum der Oberschule herzlich ein.

Folgende Gruppen treten auf: Brandiser Bläserquintett, Teenie Dance Band, Nachwuchsorchester gemeinsam mit der Musikförderklasse 4. Schuljahr der Grundschule Brandis
Eintritt: 4, ermäßigt 2 Euro, Kinder bis 16 Jahre frei.

Siebtes-Weihnachts-Skatturnier

„Wie in alten Zeiten“ findet am Samstag vor Heiligabend, **22. Dezember, ab 10 Uhr** das Skatturnier im Sportlerheim „Freundschaft“ statt. Platzvergabe ist um 9.45 Uhr. Zu gewinnen gibt es Sach- und Geldpreise, maximal können 48 Spieler teilnehmen.

Eine Voranmeldung ist bis 18. Dezember bei Michael Sommer (Sportlerheim) erwünscht, Tel.: 034292 64635 oder 0171 5771689, die Teilnehmergebühr beträgt 10 Euro.
„Gut Blatt“ wünscht der FSV 1921 Brandis

Gottesdienste

Samstag | 22. Dezember
17.30 Uhr
Hl. Messe
Beucha

Sonntag | 23. Dezember
10.00 Uhr
Gottesdienst
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Brandis

Montag | 24. Dezember
14.00 Uhr
Krippenspiel
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Albrechtshain

14.00 Uhr
Krippenspiel
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Polenz

15.30 Uhr
Krippenspiel
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Brandis

15.30 Uhr
Krippenspiel
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Beucha

16.00 Uhr
Weihnachts-Familien-Gottesdienst mit Krippenspiel
FeG Brandis, Bahnhofstraße 22

16.00 Uhr
Krippenandacht
Grimma

17.00 Uhr
Krippenspiel
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Brandis

17.00 Uhr
Krippenspiel
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Beucha

22.30 Uhr
Christnacht
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Brandis

Dienstag | 25. Dezember
08.30 Uhr
Hl. Messe
Beucha

10.00 Uhr
Gottesdienst
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Brandis

Mittwoch | 26. Dezember
10.00 Uhr
Gottesdienst
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Beucha

10.30 Uhr
Hl. Messe, Naunhof

Freitag | 28. Dezember
10.30 Uhr
Hl. Messe
Caritas-Stadthaus Grimma

Samstag | 29. Dezember
17.30 Uhr
Hl. Messe
Beucha

Sonntag | 30. Dezember
09.00 Uhr
Hl. Messe
Grimma

Montag | 31. Dezember
15.30 Uhr
Gottesdienst
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Beucha

17.00 Uhr
Gottesdienst
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Brandis

22.00 Uhr
Konzert
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Beucha

Dienstag | 01. Januar
11.00 Uhr
Andacht auf dem Kohlenberg
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Brandis

Sonntag | 06. Januar
08.30 Uhr
Gottesdienst
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Brandis

10.00 Uhr
Gottesdienst Gemeindesaal
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Beucha

Sonntag | 13. Januar
08.30 Uhr
Gottesdienst
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Albrechtshain

10.00 Uhr
Gottesdienst
Eröffnung Allianzwoche
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Brandis

Sonntag | 20. Januar
08.30 Uhr
Gottesdienst
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Polenz

10.00 Uhr
Gottesdienst Gemeindesaal
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Beucha

16.00 Uhr
Gottesdienst zum Abschluss der Allianzgebetswoche
FeG Brandis, CVJM-Haus,
Zeititzer Weg 16

Termin- u. Programmänderungen vorbehalten. Ein Anspruch auf Vollständigkeit besteht nicht. Alle Angaben ohne Gewähr.

Silvesterkonzert in der Bergkirche

Wie in jedem Jahr erklingt zum Jahresausklang 2018 wieder ein Konzert in der Bergkirche Beucha. Denny Wilke, Stadtorganist der Marienkirche zu Mühlhausen, an der Orgel und Johann Günther mit der Posaune werden uns die letzten Stunden des alten Jahres verschönern.

Denny Wilke studierte bis 2005 in der Meisterklasse des Leipziger Gewandhaus- und Merseburger Domorganisten Michael Schönheit an der Musikhochschule Nürnberg. Am Konservatorium Rotterdam absolvierte er 2006 zusätzlich sein Konzertexamen in der Solistenklasse von Ben van Oosten. 2008 übernahm er die künstlerische Leitung der „Mühlhäuser Marienkonzerte“ in Mühlhausen/Thüringen und wurde dort 2009 zum Stadtorganisten der Marienkirche zu Mühlhausen berufen.

Wir hören Werke alter Meister. Zu diesem Konzert sind Sie herzlich eingeladen. Es beginnt am 31. Dezember um 22 Uhr. Der Eintritt kostet 8 Euro.

pm

MAGEN-DARM BESCHWERDEN

Magen und Darm auf kommende Festtage „vorbereiten“

Christkindlmärkte, Familienzusammenkünfte, Weihnachtsfeiern – Kaum jemand schafft es, in der Weihnachtszeit kulinarisch nicht über die Stränge zu schlagen. Zuviel Fett und Kohlenhydrate können jedoch bei vielen Menschen auch Beschwerden in Magen und Darm verursachen. Besonders trifft es diejenigen, die bereits unter häufigen Beschwerden des Verdauungstrakts, wie z. B. dem Reizdarmsyndrom, leiden. Sie sollten daher versuchen, die bekannten Unverträglichkeiten bereits bei der Essensplanung zu berücksichtigen. Deshalb gilt es, die Speisen (und deren Menge) mit Bedacht auszuwählen und gleichzeitig bestimmte „Essensregeln“ einzuhalten: langsam essen, gut kauen und immer wieder kleine Pausen einlegen, um den Magen nicht zu überfüllen und zu überdehnen.

Darmbalance gezielt unterstützen

Um den Verdauungstrakt besonders während diesen „belastenden“ Tagen zu unterstützen empfehlen Ärzte und Apotheker gerne die Einnahme eines Probiotikums, idealerweise ein Kombi-Präparat mit probiotischen Milchsäurekulturen und präbiotischen Ballaststoffen. Dadurch wird der Darm stabilisiert, eine gesunde Darmflora unterstützt und kleine „Essenssünden“ ziehen nicht sofort leidvolle Folgen nach sich.

Das neue Darm-Care Biotic Reizdarm zur diätetischen Behandlung von Reizdarmsyndrom enthält eine besondere Kombination aus aktiven Milchsäurebakterien und speziellen Ballaststoffen. In einer aktuellen Studie (Mezzasalma et al., 2016) konnte nachgewiesen werden, dass durch die Einnahme von den in Darm-Care Biotic Reizdarm enthaltenen Milchsäurekulturen über einen Zeitraum von 60 Tagen die Befindlichkeit hinsichtlich Blähungen, Bauchkrämpfen, Verstopfung, Bauchschmerzen und Blähbauch deutlich verbessert werden konnte.

Wer die Gesundheit seiner Darmschleimhaut gezielt unterstützen möchte, kann auch zu den Darm-Care Biotic Duo Kapseln greifen. Das innovative Nahrungsergänzungsmittel enthält die Mikronährstoffe Biotin und Niacin, kombiniert mit aktiven Milchsäurekulturen in einer Duo-Kapsel. Die innere Kapsel enthält Vitamin D3, Biotin und Milchsäurekulturen, die äußere Kapsel enthält Niacin sowie Fructooligosaccharide in einer Flüssigkeit, die die Milchsäurekulturen in der inneren Kapsel schützt. Biotin und Niacin unterstützen eine gesunde Darmschleimhaut.

Sowohl Darm-Care Biotic Reizdarm als auch Darm-Care Biotic Duo sind in der Apotheke erhältlich.

akz-o, Foto: michaeljung/istockphoto.com/akz-o

HATSCHI?! GESUND & HEITER INS NEUE JAHR

Beschwingte Neujahrskonzerte in Gera und Altenburg

Schwungvoll und glamourös beginnt das neue Jahr bei Theater&Philharmonie Thüringen mit dem Traditionellen Neujahrskonzert. Aufgrund der hohen Nachfrage in Gera gibt es auch in diesem Jahr zwei Konzerte im Konzertsaal der Bühnen der Stadt: Am 1. Januar um 14.30 Uhr und am 2. Januar um 18.00 Uhr. Im Landestheater Altenburg findet das Neujahrskonzert wie gewohnt am 1. Januar um 19.30 Uhr statt.

Unter dem Titel „Hatschi?! Gesund und heiter ins Neue Jahr!“ präsentiert Ihnen Theater&Philharmonie Thüringen musikalische und tänzerische Neujahrs-Überraschungen rund um das allgegenwärtige Thema Gesundheit.

Dafür sorgen das Philharmonische Orchester Altenburg-Gera mit schwungvollen und mitreißenden Melodien sowie die Tänzer und Tänzerinnen des Tanzkreises Brillant in Gera und die Tanzschule Schaller und der 1. Tanzsportclub Schwarz-Gold in Altenburg, die wie immer eine heiße Sohle auf das Parkett legen. In gewohnt humorvoller und unterhaltsamer Weise wird Kapellmeister Thomas Wicklein die Konzerte sowohl dirigieren als auch moderieren und das Publikum launig in das „Gesunde Neue Jahr“ begleiten.

Karten sind an den Theaterkassen erhältlich, telefonische Reservierungen unter 0365-8279105 oder 03447-585160, online buchen unter www.tpthueringen.de

Theater&Philharmonie Thüringen

Winterkreuzfahrten auf der Donau

(spp-o) Eine Flusskreuzfahrt im Dezember? Was die Amerikaner uns schon seit Jahren vormachen, ist auch bei den europäischen Flussschiff-Reedereien immer mehr im Kommen. Statt die Schiffe im Winter in den jeweiligen Winterhäfen zu lagern, werden nun auch von österreichischen Veranstaltern zunehmend Flusskreuzfahrten im Advent und über Weihnachten und Silvester angeboten. Passau bezaubert mit weihnachtlicher Kulisse rund um den Dom, in Bratislava wird die gesamte Altstadt zu einem duftenden Weihnachtsmarkt. Also warum nicht im Advent auf Flusskreuzfahrt gehen? Bei der 7-tägigen Silvester-Kreuzfahrt von Passau nach Budapest und zurück wird auch noch bei den Hauptstädten Bratislava, Wien und vielen weiteren Städten angelegt und besichtigt. Der einzig echte Fluss-Katamaran der Welt, die MS Primadonna, bietet durch die Doppelrumpfbauweise höchsten Fahrkomfort. Dadurch entstanden sind Kabinen, die durch Größe und Ausstattung einmalig sind und am Ober- und Promenadendeck auch über einen eigenen Balkon verfügen. Insgesamt 4 barrierefreie Kabinen öffnen jedem die Möglichkeit, eine Donau-Schifffahrt (www.donaureisen.org) zu machen. So wird jede Kreuzfahrt auch von der Kabine aus zu einem unvergleichlichen Erlebnis.

DURCHATMEN, ENTSPANNEN, ZU SICH KOMMEN

Lübecker Bucht: Den Alltag ganz weit hinter sich lassen

Endlich einmal durchatmen und entspannen: Während die meisten Menschen im Sommer die Abwechslung suchen, will man in der kalten Jahreszeit zur Ruhe kommen und sich selbst etwas Gutes tun. Das beginnt mit der Anreise zu einem erholsamen Kurzurlaub - warum in die Ferne schweifen, wenn ein Wohlfühlurlaub im eigenen Land wartet?

„Komm zu dir“

In der reizvollen Landschaft der Lübecker Bucht beispielsweise können Urlauber in der kalten Jahreszeit den Alltag hinter sich lassen. Unter dem Motto „Komm zu dir“ kann man in einer Atmosphäre von Ruhe, eindrucksvollen Naturschauspielen und außergewöhnlichem Licht abschalten und den Kopf frei bekommen. Das milde Reizklima der Ostsee sorgt zusätzlich für Wohlbefinden und Gesundheit. Alle Informationen gibt es unter www.luebecker-bucht-ostsee.de/komm-zu-dir und unter Telefon 04503-7794-100. Ein Kalender listet auf der Website alle Wohlfühl-Angebote auf - und kleine Tipps geben Anleitungen, wie man sich nach dem Urlaub zu Hause Gutes tun kann. Die Wohlfühl- und Erholungsangebote kommen aus drei Bereichen:

1. „Achtsam bewegt“

Wer seine Entspannung in der Bewegung findet, entdeckt in der Rubrik „Achtsam bewegt“ viele Erlebnisangebote. Eine sehr erholsame Form der Entspannung erlebt man, wenn man sich beispielsweise beim Yoga, Qi-Gong am Strand oder einer Pilgerwanderung ganz bewusst und achtsam bewegt: Der Körper arbeitet, er spannt sich an und entspannt sich, man spürt, was man mit seiner Atmung bewirken kann. Bei Silent Walks oder Lama-Wanderungen konzentrieren sich die Teilnehmer ganz auf ihre Umgebung und nehmen Gerüche, Farben und Geräusche der Umwelt intensiv wahr.

2. „Retreats“

Eine mehrtägige Auszeit bieten die entsprechenden Angebote für einen Kurztrip. Dabei zieht man sich vom anstrengenden Alltag komplett zurück, kommt zur Ruhe, schöpft Kraft und „sortiert“ sich neu. So hat jedes sogenannte Retreat ein konkretes Thema im Fokus - wie eine Fastenkur, Yoga, eine Pilgerwanderung oder auch Meditations- und Achtsamkeitswochen.

3. Wellness für Körper, Geist und Seele

Kaum etwas ist erholsamer als Wellness im Urlaub. An der Lübecker Bucht kann man sich bei einer ayurvedischen Massage verwöhnen lassen, wärmende Öle aktivieren Selbstheilungskräfte, Verspannungen und Blockaden lösen sich. Körper, Geist und Seele befinden sich im Einklang. Beim Day Spa können Gäste einen ganzen Tag lang „abtauchen“ und bei diversen Anwendungen von morgens bis abends entspannen. Mit allen Sinnen lässt sich eine wohlduftende Aromaöl-Reise oder die hawaiianische Lomi Lomi Nui Massage genießen. Den Saunabesuch sollte man bei einem Winter-Wellness-Wochenende ebenfalls nicht vergessen.

djd, Foto: djd/Tourismus-Agentur Lübecker Bucht/Oliver Franke

EDLE COCKTAILS BEGLEITEN DAS FESTMENÜ

Geschenkideen für Genießer und Feinschmecker zu Weihnachten

Genuss hat heute einen vollkommen neuen Stellenwert. Ein gutes Beispiel hierfür ist Kaffee: Vor zehn Jahren ist man für einen Espresso oder Cappuccino stets ins Café gegangen. Inzwischen ist man bei Freunden zu Gast und wird wie selbstverständlich gefragt, welche Kaffeespezialität man genießen möchte. Exotische Gerichte aus aller Welt und dazu passende Weine genießt man selbst zubereitet zu Hause. Und jetzt ist es sogar möglich, einen passenden Aperitif oder Digestif aus einer der besten Bars der Welt passend zum Festtagsmenü zu kredenzen. Komplettsets für die Zubereitung zu Hause machen es möglich - eine originelle Geschenkidee für sich selbst oder für alle Feinschmecker und Genießer.

In den Metropolen der Welt öffnen reihenweise Bars, die das Handwerk der „Mixologie“ mit höchster Akribie verfolgen und auf ein neues Level heben. Hier erleben Gäste eine Aromenvielfalt, wie man sie sonst nur aus der Haute Cuisine kennt. Dieses Erlebnis lässt sich nun auch in den eigenen vier Wänden zelebrieren, etwa mit den exklusiven Cocktail-Sets von Drink-Syndikat. Erik Pfauth und Jens Hoffmann haben das Unternehmen Ende 2014 gegründet, um Know-how, hochwertige Zutaten sowie Kniffe der Profi-Barkeeper für jedermann zugänglich zu machen - ohne dabei viel Geld für die benötigten Zutaten in Originalflaschen auszugeben. Mit Leidenschaft und Kreativität stellen die beiden jeden Monat neue Sets mit handverlesenen Zutaten in den genau passenden Mengen für sechs Drinks zusammen. Jedes Set enthält darüber hinaus drei ausgefallene Rezepte, Hintergrundinfos zu den Spirituosen und Zubereitungstipps. Ein Highlight für die Festtage und eine besondere Geschenkidee ist etwa das diesjährige „World Class“ Cocktail-Set. Zwei Finalisten des weltweit größten Mixologen-Wettbewerbs haben drei außergewöhnliche Drink-Kompositionen entwickelt, die man selbst nachmixen und daheim genießen kann.

Der Cocktail „Honey & Sun“ macht seinem Namen alle Ehre. Basis für die prämierte Kreation ist ein edler Gin. Foto: djd/Drink-Syndikat/Jule Felice Frommelt

Die Kreationen, die im Set unter www.drink-syndikat.de erhältlich sind, basieren auf einem 23 Jahre gereiften Rum, einem zehnjährigen Single Malt Scotch Whisky sowie einem waschechten London Dry Gin.
djd

Foto: Duka82/istockphoto.com/mhplus/spp-o

Weniger Zucker – mehr Wohlbefinden

(spp-o) Wer hätte das gedacht? 80 Prozent aller Lebensmittel, die in unseren Supermärkten verkauft werden, enthalten mittlerweile Zucker. Kein Wunder also, dass wir Zucker oft einnehmen, ohne es zu bemerken. Die Weltgesundheitsorganisation empfiehlt Erwachsenen seit 2015 eine tägliche Menge von gerade mal 25 Gramm. Das entspricht nur sechs Teelöffeln. Tatsächlich aber schaufeln und schütten wir täglich vier Mal so viel in uns hinein, also 100 Gramm. Dass diese tägliche Überdosis dick macht, Karies verursacht und die Entstehung von Diabetes mellitus Typ 2 fördert, weiß jeder. Neuerdings wird zu hoher Zuckerkonsum aber auch mit Alzheimer in Verbindung gebracht. „Ein gestörter Zuckerstoffwechsel gilt als Schlüsselfaktor bei der Entstehung“, erklärt Sascha Brandenburger, Experte für Gesundheitsförderung bei der Krankenkasse mhplus. Deshalb wird Alzheimer von Forschern auch als ‚Typ 3-Diabetes‘ bezeichnet. Weitere Krankheiten, die durch dauerhaft zu viel Zucker ausgelöst oder zumindest befördert werden, sind Verdauungsstörungen, Arteriosklerose, Bluthochdruck, Depressionen und sogar Krebs. Wie die Zusammenhänge bei diesen Leiden im Einzelnen sind, lesen Sie auf www.achtung-zucker.de. Um eine Trendwende einzuläuten, empfiehlt sich eine Zuckerdiät. Der Effekt: Nach einer solchen Entziehungskur schmecken Naschereien oft viel zu süß, sodass man automatisch zu Lebensmitteln mit natürlichem Zuckergehalt wie Obst greift.

DER LESE LADEN
zum Schmökern und Stöbern
Allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr, und sagen von Herzen DANKE für all Ihre Treue und Unterstützung!
WO?
Hauptstraße 7, 04821 Brandis
LeseLaden.Brandis@t-online.de
www.der-leseladen.de • Tel.: 034292-785533

Restaurant & Café
„Am Schloß“ Inh. Uwe Schröder
Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie eine besinnliche und frohe Weihnachtszeit und einen guten Rutsch in das neue Jahr
Achtung: NEU! Am 01.01.2019
von 11.00 bis 14.00 Uhr Mittagstisch
Restaurant & Café „Am Schloß“ | Beuchaer Straße 2a
04821 Brandis | Tel.: 034292 72009 | info@schlosscafe-brandis.de

EDEKA-MARKT DÖLZ ERNEUT AUSGEZEICHNET

„Generationenfreundliches Einkaufen“

Gunter Engelmann-Merkel, der Geschäftsführer des Handelsverband Sachsen, konnte gemeinsam mit Bürgermeister Arno Jesse am 23. November das Qualitätssiegel „Generationsfreundliches Einkaufen“ an Inhaber Ronald Dölz, Brandiser EDEKA-Markt überreichen.

Vorausgegangen war ein umfangreicher Test anhand von 63 Kriterien. Ist etwa das Geschäft barrierefrei erreichbar oder ist stets ein Mitarbeiter für den Kunden da, der ihn auf Wunsch auch zur gesuchten Ware begleitet. Oder sind die Gänge breit genug und die Regal nicht zu hoch ... Die Prüfung des Markts wurde mit Bravour bestanden und auch Bürgermeister Jesse ist stolz über das Ergebnis: „Ich gratuliere recht herzlich zum Qualitätssiegel. Dies unterstreicht die hervorragende Einkaufsqualität, die die Brandiser im Markt vorfinden.“

Anfang 2018 wurde der EDEKA Dölz modernisiert. Neben einer komplett neuen Kühlanlage, kann der EDEKA-Markt mit einer neuen Fleischtheke, einer „Schnippelküche“, einer neuen Molkerei und einer moderne LED-Beleuchtung glänzen. Die Kunden finden nun auf rund 1.300 m² Verkaufsfläche ein entspanntes Einkaufserlebnis. Besonders wichtig ist EDEKA Kaufmann Ronald Dölz das Frischekonzept: In der „Schnippelküche“ findet man frisch zubereitete Salate, Gemüse, Käse oder Fleisch – einfach zum Abfüllen in der gewünschten Menge. Das wissen die Kunden zu schätzen. Übrigens, mit dem Qualitätssiegel „Generationenfreundliches Einkaufen“ ausgezeichnete Geschäfte sind an dem weiß-orangenen Signet mit der rollenden Einkaufstüte leicht auszumachen.
bw

EDEKA
EDEKA DÖLZ Brandis
Beuchaer Str. 15
Unsere Öffnungszeiten:
Mo.-Fr.: 08.00 - 20.00 Uhr
Sa.: 08.00 - 18.00 Uhr

Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr!
Wir bedanken uns für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen und freuen uns Sie auch nächstes Jahr wieder begrüßen zu dürfen.
Ihr Ronald Dölz & Team

SELBST GEMACHTE SCHOKOLADE VERSCHENKEN

Süßes Präsent zu Weihnachten: fair, bio und vegan
Man nehme naturbelassenen Kakao, Kakaobutter und Agavensirup - und in nur 20 Minuten wird daraus ein Geschenk, das Naschkatzen glücklich macht: frische, selbst gemachte Schokolade. Ganz naturbelassen und pur sind die Zutaten-Sets der Münchner Schokoladenmanufaktur „Chocqlate“. Frei von raffiniertem Zucker, Konservierungsstoffen oder künstlichen Aromen, vegan und noch mehr: Alles stammt aus fairem Handel und biologischem Anbau.

Leidenschaft für Schokolade
Bereits seit fünf Jahren sind über den Online-Shop nicht nur die hübsch verpackten Zutaten für eigene Schokoladen-Kreationen erhältlich, sondern auch eine Vielzahl besonderer Schokoladentafeln und Riegel, die es sonst nur in ausgewählten Bioläden gibt. Schon beim Stöbern im Sortiment spürt man die Leidenschaft der Münchner Chocolatiers für besten Kakao und echte Handarbeit. Lange hat man bei Chocqlate getüftelt, bis der Weg zur gewünschte Cremigkeit und dem besonderen Schmelz der Schokoladen gefunden war. Denn im Unterschied zu herkömmlichen Schokoladen werden zusammen mit Edelkakao aus Ecuador ganze naturbelassene Kakaobohnen direkt von Plantagen aus Peru und Sri Lanka nicht geröstet, sondern ganz frisch und ursprünglich („virgin“) verwendet. Sie trocknen schonend mitsamt ihrem Fruchtfleisch. Dadurch bleiben die feinen Aromen und wertvollen Inhaltstoffe erhalten. Bereits mehrfach gab es für die Riegel und Tafeln mit dem besonders hohen Kakaoanteil Preise und Auszeichnungen.

Genuss mit gutem Gewissen
Zu dem Anspruch, puren Genuss zu bieten, passt es auch, dass kein raffinierter Zucker die Schokolade süßt, sondern Kokosblütensüße oder Agavensirup. Zusätzlich sind die edel verpackten Tafeln ein echter Augenschmaus: Zutaten wie Beeren, Nüsse oder auch Hanfsamen werden nicht unter die Kakaomasse gerührt, sondern als Toppings dekorativ über die noch flüssige Schokolade gegeben. Wer zu Weihnachten etwas Besonderes verschenken möchte, hat also die Wahl, ob er selbst zum Chocolatier wird, ein hübsches Set für Schokolade zum Selbermachen verschenkt oder lieber fertige Kreationen unter dem Baum platziert.
Gut zu wissen: Ausgefallene Rezeptideen und das nötige Zubehör wie Förmchen bietet der Onlineshop ebenfalls. Und zum Stichwort Nachhaltigkeit: Selbst die stilvollen Verpackungen sind ökologisch durchdacht und kommen ohne Plastik und Klebstoffe daher. Da darf man wirklich mit gutem Gewissen genießen.

djd, Foto: djd/www.chocqlate.com

AB HEUTE HAT SICH‘S AUSGEKRATZT

Standheizungen halten Scheiben eisfrei und wärmen das Auto vor

Für viele Autofahrer ist es ein höchst unfreiwilliger Frühsport bei frostigen Temperaturen. Bevor sie morgens, wenn die Zeit eh schon drängt, starten können, müssen sie alle Scheiben von Eis und Schnee befreien. Wer es besonders eilig hat, fährt nur mit einem Guckloch los. Doch das ist gefährlich! Deshalb droht bei mangelndem Durchblick hinterm Steuer ein Bußgeld. Mehr Sicherheit und zusätzlich mehr Komfort bieten Standheizungen. Sie machen die Scheiben pünktlich zur gewünschten Startzeit frei und wärmen gleichzeitig den Innenraum vor.

Kein Kratzen, kein Frieren
Selbst wer mit eiskalten Fingern und schneenasser Kleidung alle Scheiben mühevoll freikratzt, kennt das Problem: Bis man ins Auto steigt, ist die freie Sicht wieder dahin - das Glas beschlägt nun von innen. Auch dieses Ärgernis gehört mit einer Standheizung der Vergangenheit an. Dasselbe gilt für unfreiwillige Kletterpartien bei SUVs und großen Familienvans, deren Scheiben kaum ohne Trittleiter zu erreichen sind. „Der nachträgliche Einbau einer Standheizung ist bei fast allen Fahrzeugen möglich und von der Fachwerkstatt innerhalb eines Arbeitstages erledigt. Bereits der nächste Morgen beginnt für die Autobesitzer eisfrei“, sagt Bernd Joerg von Webasto. Fachleute vor Ort beraten dazu, unter www.standheizung.de findet man Adressen von Werkstätten in der Nähe. Bedient wird eine Standheizung per Vorwahluhr, Fernbedienung oder Smartphone-App. Die neue webbasierte App „ThermoConnect“ beispielsweise bekommt man kostenlos in jedem App-Store. Mit ihr kann man sich außerdem die Temperatur im Fahrzeuginnenraum anzeigen lassen sowie die Spannung der Batterie. Parkt man mal in unbekannter Umgebung, zeigt einem die App über GPS die Fahrzeugposition an.

Nie mehr kratzen – und dafür umso entspannter losfahren. Eine Standheizung befreit Autoscheiben bequem von Eis und Schnee. (Foto: djd/Webasto)

Standheizung sinnvoll auch für Garagenparker
Auch für Garagenbesitzer ist eine Standheizung empfehlenswert. Schließlich gibt es genug Situationen, in denen das Auto unter freiem Himmel parkt, vom Firmenparkplatz über den Einkaufsbummel bis zum Winterausflug. Auch in diesen Fällen ist das Fahrzeug bei der Rückkehr der Besitzer garantiert eisfrei und innen wohlig warm.

djd

TÄGLICHER KAMPF GEGEN STRAßENGLÄTTE

So versucht der Winterdienst, Glatteisbildung vorherzusagen

„Es gibt grundsätzlich vier verschiedene Formen der Glätte“, erklärt Linda Noël, Abteilung Basisvorhersagen beim Deutschen Wetterdienst (DWD). „Reifglätte entsteht durch Reifbildung, Eisglätte durch überfrierende Nässe. Die Ursache von Glatteis ist gefrierender Regen - und Schneefall sorgt für Schneeglätte.“ Damit Straßenglätte überhaupt entsteht, gibt es zwei Grundvoraussetzungen: Die Temperatur des Straßenbelags muss unter 0 Grad Celsius liegen. Und es muss genug Feuchtigkeit, entweder in Form von Luftfeuchte oder Niederschlag, vorhanden sein.

Exakte Vorhersagen schwierig

Schon kleinste Reifmengen können zu Straßenglätte führen. In Verbindung mit Nebel kann es zu sehr starken Reifablagerungen kommen. Bei Temperaturen unter 0 Grad gefrieren die im Nebel noch flüssigen kleinsten Wassertröpfchen sofort beim Auftreffen auf Gegenständen oder der Fahrbahnoberfläche. Weil aber auch die Bewölkungsverhältnisse und teilweise auch die Windstärke maßgeblichen Einfluss auf die Temperaturentwicklung der Straße haben, ist eine exakte Wettervorhersage nicht immer einfach.

Wertvolles Erfahrungswissen

Ein Beispiel: Zwischen einem wolkenlosen oder einem bedeckten Himmel liegen Temperaturunterschiede von mehreren Grad Celsius. „Ob wir aber +2°C oder -4°C haben, ist ganz entscheidend für die Entstehung von Straßenglätte“, so Linda Noël. Dazu kommen sogenannte kleinräumige Glätteerscheinungen - beispielsweise kurze Abschnitte auf Brücken, in Senken oder schattigen Streckenabschnitten. Hier ist das Know-how der Winterdienste gefragt, um Straßenglätte zu bekämpfen. Denn die Winterdienste wissen aus Erfahrung um die jeweiligen Problemstellen, auf denen es glatt werden kann, obwohl die allgemeine Vorhersage keine Gefahr erwarten lassen würde. Diese kleinräumigen Glätteerscheinungen sind kaum vorhersagbar. Deswegen sind die Kenntnisse und Erfahrungen der lokalen Winterdienstverantwortlichen unverzichtbar.

Bei Minusgraden und Niederschlag müssen die Winterdienste schnell reagieren. (Foto: djd/Verband der Kali- und Salzindustrie e.V./pe-foto - stock.adobe.com)

Neues Projekt für genauere Vorhersagen

Die Vorhersagbarkeit von Straßenglätte bleibt eine Herausforderung. Eine wesentliche Voraussetzung um die Wettervorhersagen zu verbessern, ist die Erweiterung der Messdatengrundlage. Ein wichtiges Projekt ist „FloWKar“ (Flottenwetter-Karte) - eine Zusammenarbeit des Deutschen Wetterdienstes mit einem namhaften Automobilhersteller. Fahrzeuge, so die Grundidee, sollen Messdaten der Atmosphäre, aber auch spezifische Messdaten der Straße sammeln, um im Optimalfall den aktuellen Zustand des Wetters besser zu erfassen. Linda Noël: „Die Digitalisierung, der technische Fortschritt und neue Forschungsergebnisse lassen weitere signifikante Verbesserungen auch im Bereich der Vorhersage von Straßenglätte erwarten.“

djd, Foto links: djd/Verband der Kali- und Salzindustrie e.V./Getty

HÄTTEN SIE‘S GEWUSST?

Im Straßenverkehr halten sich einige Mythen sehr hartnäckig

Verkehrsregeln werden von der Straßenverkehrsordnung (StVO) bei Bedarf angepasst: Das Einbiegen in einen Kreisverkehr war früher durch ein Blinken rechts anzukündigen, seit der Jahrtausendwende ist nur noch das Herausfahren aus dem Kreisel mit dem Blinklicht zu signalisieren. Einige Mythen halten sich gerade im Straßenverkehr hartnäckig, der Service-Partner rund um den Gebrauchtwagen wirkaufendeinauto.de hat fünf Fehleinschätzungen zusammengestellt.

Mythos 1: Wer auffährt, ist grundsätzlich schuld am Unfall! Falsch – den Vorausfahrenden kann eine Mitschuld treffen, wenn er etwa ohne Grund bremst oder der Unfall absichtlich herbeigeführt wurde. Falls Letzteres eindeutig bewiesen ist, trifft den Verursacher sogar die volle Schuld. Tipp: Bei Uneinigkeit zwischen den Unfallgegnern auch bei Bagatellschäden die Polizei rufen.

Mythos 2: Nach einem Unfall müssen die Fahrzeuge exakt so stehen bleiben! Falsch – wenn die Autos noch fahrtüchtig sind und den Unfallbeteiligten nichts passiert ist, muss die Straße geräumt werden. Auf der Autobahn können der Standstreifen oder der nächste Rastplatz aufgesucht werden. Tipp: Generell sollten sich Unfallbeteiligte sofort nach dem Unfall mit einer Warnweste und die Unfallstelle mit dem Warndreieck sichern. Danach Fotos der Unfallstelle machen, dann die Straße räumen. Mit den Bildern gibt es bei einem eventuellen Rechtsstreit einen Beweis.

Mythos 3: Die Rettungsgasse auf der Autobahn muss gebildet werden, sobald die Einsatzkräfte eintreffen! Falsch – die Rettungsgasse ist zu bilden, sobald der Verkehr ins Stocken gerät. Tipp: Wenn sich ein Stau anbahnt, seitlich an die Fahrbahnmarkierung fahren und so den anderen Autofahrern signalisieren, die Rettungsgasse zu bilden.

Mythos 4: Bei einem Parkrempler reicht es aus, einen Zettel mit den Kontaktdaten zu hinterlassen! Falsch – der Zettel an der Windschutzscheibe genügt nicht. Bei kleineren Schäden wird empfohlen, 15 bis 30 Minuten auf den Geschädigten zu warten. Sollte dieser in dem Zeitraum nicht zu seinem Pkw zurückkommen, ist die Polizei zu benachrichtigen. Fahrerflucht nach einem Parkschaden kann mit Geldstrafe oder Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren belegt werden. Tipp: Einen Passanten ansprechen und dessen Kontaktdaten zwecks Zeugenaussage notieren.

Mythos 5: Wer Alkohol getrunken hat, ist als Radfahrer auf der sicheren Seite! Falsch – unter Umständen ist auch hier mit Bußgeldern zu rechnen. Wer mit 0,3 Promille im Blut auffällig Rad fährt, riskiert eine Strafanzeige. Ab 1,6 Promille drohen drei Punkte in Flensburg sowie eine Geldstrafe und eine Anordnung zur Medizinisch-Psychologischen Untersuchung (MPU), dem „Idiotentest“.

djd

GESUND IM WINTERURLAUB

Auf die Piste und nicht ausbremsen lassen

Wenn die Temperaturen Richtung Nullpunkt gehen, freuen sich Wintersportler auf eine schneereiche Saison. Skifahren auf perfekt präparierten Pisten, Langlaufen in schneebedeckten Wäldern, mit dem Snowboard die Hänge herunterfahren: Bewegung an der frischen Luft tut gut und macht bei schönem Wetter auch richtig Spaß – vorausgesetzt, man fühlt sich fit. Kopfschmerzen sind da fehl am Platz. Doch was, wenn unterwegs plötzlich der Schädel brummt?

Nur für eine Kopfschmerztablette zurück auf die Hütte fahren – darauf haben viele keine Lust. Also versucht man den Schmerz zu ertragen. Experten wissen aber, dass dies nicht immer eine gute Idee ist. Je mehr Zeit vergeht, bis ein Schmerzmittel eingenommen wird, desto mehr Schmerz-Botenstoffe können sich bilden und desto länger dauert es, bis die Schmerzen wieder verschwinden. Unter Umständen hilft die Tablette also gar nicht mehr.

Damit es nicht so weit kommt, gibt es jetzt eine neue Lösung für unterwegs: Das beliebte Ibuprofen ist seit diesem Jahr erstmals auch als Pulver im praktischen Sachet zum Einnehmen ganz ohne Wasser erhältlich (IBU-ratiopharm direkt, rezeptfrei in der Apotheke). Das zitronig schmeckende Pulver löst sich sofort auf der Zunge und wirkt zuverlässig gegen Schmerzen – damit kann die Fahrt für Wintersportler nach kurzer Zeit weitergehen.

Der Wirkstoff Ibuprofen ist für seine schmerzlindernde, entzündungshemmende und fiebersenkende Wirkung bekannt und kann bei vielen Schmerzarten eingenommen werden. Das rezeptfreie Arzneimittel gibt es in zwei Wirkstärken: für Kinder ab 6 Jahren sowie für Jugendliche und Erwachsene.

akz-o, (Foto: Dmitry Molchanov/shutterstock.com/akz-o)

Schnupfen jetzt sanft lindern

Trockene Heizungsluft verschafft Erkältungsviren die idealen Bedingungen, um sich zu vermehren. Die Gefahr, eine Erkältung zu bekommen, ist dann besonders hoch. Eine unangenehme Folge eines grippalen Infekts ist oft die verstopfte Nase. Sie erschwert nicht nur das Atmen, sondern sorgt auch dafür, dass unser Geschmackssinn getrübt wird.

Neben den bekannten Hausmittelchen, wie der Inhalation von Salzwasser oder einer Nasenspülung, können Nasensprays Abhilfe schaffen und die Nase befreien. Doch Nasenspray ist nicht gleich Nasenspray. Ein genauer Blick auf die Inhaltsstoffe lohnt sich, denn viele Produkte enthalten Konservierungsstoffe. Das dabei verwendete Mittel Benzalkoniumchlorid verhindert aber nicht nur die Ausbreitung von Keimen im Produkt, sondern wirkt auch zellschädigend. Das hat zur Folge, dass konservierungsmittelhaltige Produkte die Nasenschleimhaut zusätzlich schädigen und langfristig sogar Allergien auslösen können. Außerdem kann Benzalkoniumchlorid zu einer zusätzlichen Schwellung der Nasenschleimhaut und sogar zu einer Abhängigkeit führen. Mittlerweile gibt es neben konservierungsmittelhaltigen Produkten aber auch zahlreiche Produkte, die vollkommen ohne die zellschädigenden Inhaltsstoffe auskommen (z. B. NasenDuo Nasenspray von ratiopharm). Es gibt unterschiedliche Dosierungen für Kleinkinder, Schulkinder und Erwachsene. In der Apotheke werden Sie stets zu dem für Sie passenden Produkt beraten.
spp-o

STERNEN APOTHEKE
Sternen-Apotheke Naunhof
Annette Budinger e. K.
Markt 5 · 04683 Naunhof
Tel.: 034293 47355
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr.: 8.00 – 18.30 Uhr
außer Mi.: 8.00 – 18.00 Uhr
Sa.: 8.30 – 12.00 Uhr

ADLER APOTHEKE
Adler-Apotheke Brandis
Annette Budinger e. K.
Leipziger Str. 13 · 04821 Brandis
Tel.: 034292 73067
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr.: 8:00 – 19:00 Uhr
Sa.: 8:00 – 12:00 Uhr

Unsere Angebote ab dem 16.11. bis zum 15.01.2019

Voltaren Schmerzgel forte 180 g
zur äußerlichen Anwendung bei Gelenkschmerzen ***
180 g statt** ~~29,30 €~~ nur **23,35 €** Aktionspreis

Dolo-Dobendan 1,4mg/10mg 36 Lutschtabletten
Zur Schmerzstillung bei Entzündungen im Mund- und Rachenraum ***
1 Pck. statt** ~~11,97 €~~ nur **9,55 €** Aktionspreis

Atoderm Intensive Gel moussant 200 ml
Rückfettendes schäumendes Reinigungsgel für empfindliche und trockene Haut ***
200 ml statt* ~~9,90 €~~ nur **7,95 €** Aktionspreis

Weitere tolle Angebote finden Sie in unserem neuen Kundenmagazin!

Keine Haftung für Druckfehler. Die Angebote gelten so lange der Vorrat reicht und werden in haushaltsüblichen Mengen abgegeben. Alle Preise verstehen sich inklusive MwSt. Alle Abbildungen ähnlich.

* = Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers
** = unser regulärer Verkaufspreis
*** = Zu Risiken u. Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage u. fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Nutzen sie unseren kostenlosen Botendienst jetzt auch samstags!

Praxis für Physiotherapie & Prophylaxe
Nicole Fröhlich
August-Bebel-Str. 40, 04824 Beucha

Das Praxisteam wünscht allen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr!

GESUND UND FIT

Proteinküche mit Schweizer Käse

Proteinreiche Ernährung liefert dem Körper wertvolle Aufbaustoffe und macht fit für den Alltag. Veredelt man die energiereiche Proteinküche zusätzlich mit weltbekannten Schweizer Käsesorten wie Appenzeller, Le Gruyère AOP, Schweizer Emmentaler AOP oder Sbrinz AOP, dann kommt zur Power auch noch ein besonderes Geschmackserlebnis. Die traditionsreichen Originale mit Herkunftsgarantie sind echte Naturprodukte, die ausschließlich aus tagesfrischer und naturbelassener Rohmilch der jeweiligen Region hergestellt werden.

Das biologisch hochwertige Milcheiweiß im Schweizer Käse ist leicht verdaulich und kann vom Körper gut aufgenommen werden. Ideal für Menschen, die im Alltag, beim Sport oder in der Schule und im Studium Höchstleistung bringen müssen.

Viel Energie speziell für die kalte Jahreszeit gibt eine fein abgeschmeckte Senfsuppe mit Appenzeller. Die Hühnerbrühe mit dem fein geriebenen Appenzeller wird mit frischen Frühlingszwiebeln und Räucherlachs garniert – so entsteht ein kräftiges und anregendes Aromenspiel. Seinen unvergleichlichen Geschmack erhält Appenzeller durch die Pflege mit der geheimnisvollen Kräutersulz – einer Mischung aus Blüten, Samen und Rinden. Der Käse ist in den Reifegraden Mild-Würzig (3 Monate), Kräftig-Würzig (4-6 Monate), Extra-Würzig (mind. 6 Monate) und Edel-Würzig (9 Monate) erhältlich. Genießer können dem Rezept damit die passende Intensität und Würze verleihen.

Senfsuppe mit Appenzeller & Räucherlachs
Zutaten (4 Personen): 2 EL Butter, 2 EL Maisstärke, 2 EL körniger Senf, 100 ml Milch, 500 ml Hühnerbrühe, 200 g Appenzeller Extra-Würzig, Salz und Pfeffer, 90 g Räucherlachs, in Streifen geschnitten, 2 Frühlingszwiebeln (fein gehackt)

Die Butter in einem Topf erhitzen. Maisstärke zufügen und gut mischen. Dann den Senf zugeben und umrühren. Die Milch hineingießen und ca. 2 Minuten kochen, bis die Masse verdickt ist. Beiseite stellen. Den Appenzeller fein reiben. Brühe zum Kochen in einen Topf geben. Appenzeller Käse zufügen und langsam in der Brühe schmelzen. Die Käse-Brühe zur Mischung aus Senf und Milch gießen und vorsichtig erhitzen. Hitze reduzieren und rühren, bis die Suppe leicht verdickt. Mit Pfeffer und etwas Salz würzen. Die Suppe in Schälchen oder Gläser füllen und mit Lachsstreifen und Frühlingszwiebeln garnieren.

akz-o

Rezepttipp: Waldfrucht-Crumble

zubereitet von Du darfst

Zutaten für 4 Portionen:
- 400 g gemischte Beeren (z.B. Erdbeeren, Himbeeren, Brombeeren)
- 50 g Vollkorn-Butterkekse
- 2 EL Puderzucker
- 1 TL Zimt
- 30 g DU DARFST Leichte Butter
- 4 TL Waldfruchtkonfitüre

Zubereitung
1. Den Backofen vorheizen. Beeren waschen, putzen und wenn nötig, halbieren. Kekse fein zerbröseln und mit Puderzucker, Zimt und Butter verkneten. Beeren mit Konfitüre mischen und in feuerfeste Formen geben.
2. Keksbrösel auf den Früchten verteilen und im Backofen bei 200 °C ca. 10 Minuten backen. Heiß servieren.

Vorbereitungszeit: 10 min **Backzeit:** 10 min

Nährwerte: Energie (Kilojoule): 666 kJ, Energie (Kilokalorien): 160 kcal, Fett: 4,8 g, davon gesättigte Fettsäuren: 2,8 g, Kohlenhydrate: 25 g, davon Zucker: 21 g, Ballaststoffe: 2,7 g, Eiweiß: 2 g, Salz: 0,15 g

www.fitstone.de - Gartenallee 8, 04827 Machern
Die Probezeit gilt für volljährige Neukunden, die im Fitstone noch nicht trainiert haben!
Mach das Beste aus den Feiertagen!
Nutze die üppigen Speisen für deine Muskeln und lass uns hanteln!
Risikofrei! 30 Tage Probezeit für nur 19,99€
FITstone im Sportpark Tresenwald / Machern Besser AKTIV Leben
Beratungstermine bitte anmelden unter 034292 - 632618

GEREIZTE HAUT NATÜRLICH UNTERSTÜTZEN

Im Winter benötigt die Haut besondere Pflege

Bei winterlicher Kälte braucht die Haut besondere Zuwendung. Der Wechsel zwischen trockener Heizungsluft und kühler, oft sogar eisiger Luft kann ihr ziemlich zusetzen. Schnell wird die Haut trocken, spröde und rissig. Mit gezielten Maßnahmen kann man sie nun unterstützen: mit speziellen Cremes, Räumen mit ausreichend Luftfeuchtigkeit, viel frischer Luft - und als Geheimtipp - mit Reiner Buttermilch.

Schönheitsmittel aus der Natur

Die Haut ist das größte Organ, daher ist es wichtig, gut auf sie Acht zu geben. Um sie im frostigen Winter vor dem Austrocknen zu schützen, sind reichhaltige Cremes und Lotionen mit einem höheren Lipidanteil die Mittel der Wahl, um der Haut die nötige Feuchtigkeit zu bieten. Auf Pflegeprodukte mit Alkohol oder chemischen Inhaltsstoffen sollte man eher verzichten, denn diese Bestandteile können sie gerade in der kühlen Jahreszeit zusätzlich reizen. Ein recht neuer Trend ist es, natürliche Kosmetikprodukte selbst herzustellen - das macht Spaß und so kann man sich sicher sein, dass nur gute Rohstoffe enthalten sind. Selbst gemachte Kosmetikartikel sind günstiger als gekaufte, allerdings muss man bei der Herstellung auf Hygiene und mögliche Unverträglichkeiten achten. Zudem haben selbst hergestellte Cremes eine geringe Haltbarkeit, in der Regel halten Cremes ohne Konservierungsstoffe acht Tage, mit Konservierer beläuft sich die Haltbarkeit auf etwa acht bis zwölf Wochen. Auch wird bei der Verwendung von Naturkosmetika die Umwelt weniger belastet, ein weiterer Grund, dies bei der Hautpflege zu berücksichtigen.

Reine Buttermilch für Bäder und Gesichtsmasken

Zur Pflege der Haut in der kalten Jahreszeit kann ein natürliches Mittel ganz besonders beitragen, nämlich Reine Buttermilch. Und zwar nicht nur durch den Verzehr - sie eignet sich auch sehr gut als Basis für pflegende Bäder und Gesichtsmasken. Für die Unterstützung der äußeren Schönheit sind vor allem das enthaltene Calcium und Vitamin B2 verantwortlich. Calcium fördert die Zellerneuerung, Vitamin B2 kann zum Erhalt einer normalen, schönen Haut beitragen. „In der Buttermilch sind unterschiedliche B-Vitamine - B2, B5 und B12 -, sie helfen der Haut maßgeblich, sich regelmäßig zu regenerieren und Umwelteinflüssen wie etwa der Sonne zu trotzen und ihre umfassende Funktionalität zu behalten“, erklärt die Hamburger Dermatologin Dr. Susanne Steinkraus. Sie unterstütze die Haut dabei, gegen einen zu schnellen Alterungsprozess und Faltenbildung vorzugehen. „In Verbindung mit Honig, Kieselerde und Kamillentee bringt sie die Haut zum Strahlen“, so der Wellnesstipp der Dermatologin.

Zum Erhalt schöner Haut, gerade in der kalten Jahreszeit, kann beispielsweise die Reine Buttermilch beitragen. Sie eignet sich etwa als Basis für entspannende Bäder. (Foto: djd/Molkerei Alois Müller/Africa Studio-shutterstock.com)

djd

HAIR-LICH SCHÖN BLEIBEN

Tipps für Winterhaare

Weiche Bürsten zum Bändigen einsetzen

Unser winterstrapaziertes Haar braucht jetzt viel Liebe. Wenn also Wind und Wetter mal wieder die Frisur ruiniert haben sollten, streicheln wir sie ganz sanft mit einer weichen Bürste in Form. Ideal sind Modelle mit Naturborsten, denn sie verteilen den Talg der Kopfhaut ganz gleichmäßig bis in die Längen.

Bitte Haaröl verwenden

Ob als Tiefenpflege im feuchten Haar oder als Finish bei fliegenden Strähnen: Haaröl ist Balsam für fröstelnde Wintermähnen. Die darin enthaltenen Pflanzenöle, Vitamine und Proteine päppeln strapazierte Längen und Spitzen blitzschnell wieder auf. Einfach einen Klecks zwischen den Handflächen verreiben und in die gestressten Partien streichen. Ansätze aussparen. Wer ein bisschen mehr Zeit hat, macht damit gleich noch eine kleine Kopfmassage gegen den Winterblues: Mit den Fingerspitzen in kreisenden Bewegungen von den Schläfen bis zum Scheitel massieren, dabei tief durchatmen und das aufkommende Glücksgefühl genießen.

Hier kommt die Anti-Frizz-Polizei

Wer Locken oder naturkrauses Haar hat, kennt das Problem: Ist es draußen nasskalt, kräuselt sich das Haar unschön und will sich einfach nicht in Form halten lassen. Anti-Frizz-Produkte glätten Krausköpfe in Schallgeschwindigkeit, zusätzlich schenken die kleinen Helfer Feuchtigkeit und bieten außerdem einen gewissen Hitzeschutz.

Unser liebster Volumen-Profi für Wintermähnen

Wenn Strickmützen und eisige Winde das Volumen ruinieren, ist Volumenpuder gefragt. Einfach etwas Puder auf die Ansätze (oder bei Bedarf auch in die Längen geben) und mit den Fingern ins Haar einarbeiten. Ob zu Hause oder unterwegs, Volumenpuder ist ein echtes Allroundtalent und frischt die Frisur wirklich im Handumdrehen auf.

Schonbezug statt Kissenschlacht Wie man sich bettet, so liegt man.

An dem Spruch ist auch haartechnisch einiges dran. Raue Kopfkissenbezüge können nämlich bei eh schon strapaziertem Haar Spliss fördern. Dagegen hilft ein schmuseweicher Kopfkissenbezug aus Seide oder Satin. Psst: Gegen Knautschfältchen im Gesicht helfen die weichen Kissen glatt auch noch.

Wenn’s leise rieselt...

... und damit leider nicht der Schnee, sondern unschöne Schuppen gemeint sind, hilft ein gutes Anti-Schuppen-Shampoo aus der Misere. Schuppen entstehen nämlich sehr gerne bei trockner Heizungsluft und lassen sich zusätzlich mit viel Bewegung an der frischen Luft, Vitamin-A-reicher Ernährung und einem Verzicht auf Zucker, Alkohol und Weißmehl reduzieren.

Der Kopfhaut von innen Gutes tun

Wahre Schönheit kommt ja auch von innen – und zum Glück gibt es da ein paar wichtige Nährstoffe, die strapaziertem Winterhaar guttun. Biotin z. B. (in Bananen, Tomaten und Fisch) beugt Spliss und Haarausfall vor. Vitamin-A (in Käse, Grünkohl und Eiern) kräftigt die Haarfaser und B-Vitamine (in Vollkornprodukten und Nüssen) schenken Glanz und Geschmeidigkeit. Einfacher in der Handhabung und Dosierung sind spezielle Kapseln für schönes Haar und gesunde Kopfhaut.

beautypress.de

DIE GESETZLICHE ERBFOLGE

In meiner anwaltlichen Beratungspraxis wird mir häufig die Frage gestellt: „Wozu brauchen wir ein Testament? Es ist doch alles gesetzlich geregelt.“

Die gesetzliche Erbfolge kann allerdings zu unerwünschten Überraschungen führen, so dass es ratsam sein kann, seinen letzten Willen, abweichend von der gesetzlichen Erbfolge, durch Testament oder Erbvertrag selbst zu bestimmen.

1. Wann tritt der gesetzliche Erbfolge ein?
Die gesetzliche Erbfolge tritt in folgenden Fällen ein:

- Es existiert weder ein Testament noch ein Erbvertrag.
- Ein errichtetes Testament ist unwirksam oder erfolgreich angefochten.
- Die testamentarische Erbeneinsetzung ist wirksam ausgeschlagen worden.

2. Wer sind die gesetzlichen Erben?
Gesetzliche Erben sind insbesondere:

- in der 1. Ordnung: Kinder, Enkel, Urenkel
- in der 2. Ordnung: Eltern und Geschwister
- in der 3. Ordnung: Onkel, Tanten, Cousins und Cousinen
- in der 4. Ordnung: Urgroßeltern und deren Abkömmlinge etc.

3. Welche Rangfolge haben die Erben?
Die Erben aus der niedrigsten Ordnung haben immer Vorrang; d. h., ein Verwandter erbt nicht, solange mindestens ein Verwandter aus der vorhergehenden Ordnung vorhanden ist (z. B. Kinder des Erblassers schließen dessen Eltern aus). Innerhalb einer Ordnung erbt zunächst der nächste Verwandte (z. B.: Kinder des Erblassers schließen deren (eigenen) Kinder (= Enkel des Erblassers) aus.

4. Was erbt der Ehegatte bei gesetzlicher Erbfolge?
Das gesetzliche Erbrecht des Ehegatten hängt vom ehelichen Güterstand und der Anzahl seiner Kinder ab.

Es ist hierbei zunächst festzustellen, in welchem Güterstand die Ehegatten lebten; ob im gesetzlichen Güterstand (= Zugewinngemeinschaft) oder aufgrund notariellen Ehevertrages in Gütertrennung oder Gütergemeinschaft.

Das gesetzliche Erbrecht des Ehegatten stellt sich in den nachfolgend aufgeführten Konstellationen wie folgt dar:

- 1. Fall – Ehegatte erbt neben einem Kind
  bei Zugewinngemeinschaft: ¼ + ¼ = ½
  bei Gütertrennung: ½
  bei Gütergemeinschaft: ¼
- 2. Fall – Ehegatte erbt neben zwei Kindern
  bei Zugewinngemeinschaft: ¼ + ¼ = ½
  bei Gütertrennung: ⅓
  bei Gütergemeinschaft: ¼
- 3. Fall – Ehegatte erbt neben mehr als zwei Kindern
  bei Zugewinngemeinschaft: ¼ + ¼ = ½
  bei Gütertrennung: ¼
  bei Gütergemeinschaft: ¼

5. Gibt es ein gesetzliches Erbrecht des Staates?
Ja. Ist weder ein Testament noch ein Erbvertrag vorhanden und gibt es auch keine gesetzlichen Erben oder haben alle Erben die Erbschaft (wirksam) ausgeschlagen, erbt zunächst das Bundesland, in welchem der Erblasser im Zeitpunkt seines Todes seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt hatte. Andernfalls erbt der Bund.

Die vorstehenden Ausführungen gelten analog für eingetragene Lebenspartnerschaften und gleichgeschlechtliche Ehen.

Dirk Dylong,
Rechtsanwalt und Fachanwalt
für Familienrecht

Anmerkung:
Das auf dieser Seite behandelte redaktionelle Thema stellt keine rechtlich verbindliche Beratung dar. Diese erhalten Sie ausschließlich bei Rechtsanwälten, Notaren, Versicherungsberatern, Steuerberatern, Lohnsteuerhilfen und dgl.

Dirk Dylong
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht

Frohe Weihnachten & alles Gute für 2019!
Tätigkeitsschwerpunkte
- Ehescheidungsrecht
- Erbrecht
- Arbeitsrecht
Interessenschwerpunkte
- Grundstücksrecht
- Straf- und Bußgeldsachen
Braustraße 32 | Fon 034292 77691 | Fax 034292 77692
04821 Brandis | E-Mail RA-Dylong@gmx.net

SYLVIAWEIßE
RECHTSANWALTSKANZLEI
Ich bedanke mich für das von Ihnen entgegengebrachte Vertrauen, wünsche Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr.
August-Bebel-Straße 12 ▪ 04824 Beucha ▪ ☎ 03 42 92 / 63 46 36
info@kanzlei-weisse.de ▪ www.kanzlei-weisse.de

MUSTERHAUS STOCKHOLM

Wohnen wie die Skandinavier.

Die Skandinavier gehören zu den glücklichsten Völkern der Welt. In Schweden bringt ein Begriff die Lebensqualität auf den Punkt: „Lagom“ – dieses schwedische Wort bedeutet so viel wie „das rechte Maß zu finden“ oder „nicht zu viel und nicht zu wenig“. Mehr noch: „Lagom“ beschreibt auch ein wenig das Lebensgefühl, dem viele Schweden folgen. Es lässt sich auf jeden Bereich des Alltags anwenden. Ob beim nachhaltigen Wohnen, einer gesunden Ernährung, einem bewussten Umgang mit Ressourcen oder einer harmonischen Work-Life-Balance: Wer „lagom“ lebt, besinnt sich auf das Wesentliche.

Das RENSCH-HAUS Musterhaus Stockholm besticht durch den Flachdach-Erker, den farblich abgesetzten Eckrahmen und die säuleneingefasste Terrasse.
Fotos: RENSCH-HAUS GMBH

Es lag also nahe dem neuen Musterhaus den Namen der schwedischen Hauptstadt zu geben – das war dem RENSCH-HAUS Architekten schon klar, als er das moderne und familienfreundliche Haus entworfen hat. Denn so wie alle anderen Häuser von RENSCH-HAUS geht es auch beim Haus Stockholm um nachhaltiges Wohnen, einem bewussten Umgang mit den Ressourcen und „das rechte Maß – eben nicht zu viel und nicht zu wenig“.

Die Wohnfläche dieses Musterhauses erstreckt sich auf fast 160 m², allein fast 95 m² nutzbare Fläche wurden im Erdgeschoss umbaut. Die gesamte Gebäudehülle wurde in Holztafelbauweise erstellt, eine ca. 330 mm dicke Außenwand mit 300 mm Holzfaser-/ Zellulosedämmung weisen einen beachtlichen U-Wert von 0,14 W/m²K auf.

Die RENSCH-HAUS eigene Dämmvariante „thermo-around natur“ und die diffusionsoffenen Wände sorgen dafür, dass das Musterhaus zu jeder Jahreszeit optimal zum einen gegen sommerliche Hitze und zum anderen gegen winterliche Kälte geschützt ist.

Die technisch als auch architektonische Bauweise von RENSCH-HAUS hat dem Familienunternehmen mit über 140 Jahren Firmengeschichte viele Preise und Auszeichnungen eingebracht. Mehrfache Nominierungen und vordere Plätze, z. B. beim „Deutschen Traumhauspreis“ sprechen für die konsequent auf Qualität ausgerichtete Bauweise von RENSCH-HAUS. Und so ist es kaum überraschend, dass RENSCH-HAUS fünf Jahre Gewährleistung nach BGB und 30 Jahre auf die tragende Grundkonstruktion gewährt.

Zu besichtigen ist das markante Musterhaus, mittwochs bis sonntags von 11 bis 18 Uhr, in der Musterhausausstellung in 04435 Schkeuditz / Dölzig in unmittelbarer Nähe zur Messe- und Universitätsstadt Leipzig.

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter: www.rensch-haus.com.

RENSCH-HAUS GMBH

KRÜGER IMMOBILIEN
... wünscht Ihnen eine schöne Weihnachtszeit!

+++ Sie wollen den Marktwert Ihrer Immobilie wissen? +++
+++ Wir sagen es Ihnen. Unverbindlich und kostenneutral. +++
Anja Krüger Dipl.-Betriebswirtin (BA)
info@anja-krueger-immobilien.de
Tel.: 034293 - 48 40 52
Funk: 0177 - 422 66 01
www.anja-krueger-immobilien.de

WWW.KaufenIhrHaus.de
Bewertung von Häusern und Grundstücken – kostenlos und unverbindlich!
Faire Beratung und gute Preise für Ihre Immobilie
Online anbieten oder einfach anrufen: 0341 - 22 22 44 0

WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT WURZEN eG
Ankommen. Glücklich sein!
Wir wünschen ein Weihnachtsfest voller Besinnlichkeit, Harmonie und Herzlichkeit sowie für das Jahr 2019 viel Erfolg und persönliches Wohlergehen.

Georg-Schumann-Str. 25 · 04808 Wurzen
Tel.: 03425 90250 · www.wg-wurzen.de

WEIHNACHTEN AUF DEM FREISITZ FEIERN

Terrassensaison auch bei Schnee und Eiseskälte

Bräuche besitzen etwas Schönes. Das gilt auch für die Advents- und Weihnachtszeit. Da hat man's gerne warm und kuschelig in den Wohnräumen. Adventskranz und Plätzchenteller nach draußen zu verlegen, ist für viele da schwer vorstellbar. Aber warum eigentlich nicht? Balkon oder Terrasse können ideale Plätze für Familienfeiern im Kerzenschein sein – spektakuläre Aussicht in die verschneite Landschaft inklusive. Spezielle Verglasungen machen's möglich. Damit schafft man nicht nur zusätzlichen Wohnraum, sondern kann Weihnachten mal vollkommen anders begehen.

„Du hast wirklich das Gefühl, du hockst im Schnee", reflektiert Jochen Seiler seinen verglasten Freisitz zur Winterzeit. Nur, dass es statt kalt wohlig warm ist. Quasi das Beste beider Welten: Im Freien sein, aber zur selben Zeit dennoch vor jedem Wetter geschützt. „Und durch die Verglasung", hebt Ellen Seiler hervor, „ist das wirklich ein unglaublicher Platzgewinn." Immerhin hat sich der Freisitz so in einen zusätzlichen Wohnraum gewandelt, der zu allen Jahreszeiten funktioniert und nicht nur während des Sommers. Ganz unabhängig, ob die Sonne scheint, es regnet, stürmt oder schneit. Der großzügige Blick in den schönen Garten und auf die nahen Berge ist immer reizvoll.

Den kann das Ehepaar Seiler inzwischen dank der eingebauten Ganzglas-Elemente nun tatsächlich auch zur Weihnachtszeit genießen. Selten war das winterliche Familienfest wohl atmosphärischer, als wenn der stilvoll geschmückte Tannenbaum direkt neben der

Wahrlich weiße Weihnacht: Da der Blick vom Freisitz auf die Berge so schön ist, sollte er bei jedem Wetter möglich sein. Durch den Einbau flexibler Glaselemente lässt sich nun Wind und Regen trotzen – und obendrein Weihnachten stilecht in einer von Schnee umgebenen Landschaft „außer Haus" feiern.

verschneiten Gartenlandschaft steht. Dass es dabei keineswegs kalt, sondern angenehm warm ist, besorgt nicht nur der offene Kamin der Seilers. Generell hält die vorhandene Bürstendichtung zwischen den Glaselementen die Wärme in dem neugeschaffenen Raum.

Die Voraussetzungen für ein ganzjähriges Verweilen auf dem Freisitz der Seilers waren ideal. Die an den Wohnbereich angrenzende Terrasse hatte bereits ein Dach und war an den Seiten sowie hinten geschlossen. Lediglich die große Front, die wegen ihres Ausblicks auf die Berglandschaft nicht verbaut werden sollte, blieb offen. Da sie jedoch nach Südwesten ausgerichtet ist, trieb der Wind bislang Regen wie Kälte immer wieder unter das Freisitz-Dach. Um die wetterkritische Flanke zu schließen, ohne die Aussicht zu versperren, fanden die Seilers mit der MR-Gruppe und deren Fachkenntnis für Sonnen- und Wetterschutzsysteme eine passende Lösung: rahmenlose Glaselemente, die ganz zur Seite verschoben werden können.

Darauf ein Prosit: Ellen und Jochen Seiler können Weihnachten im warmen und geschützten Freisitz bei einem Glas Rotwein vor dem Kamin feiern. Die profillosen Glaselemente von Weinor machen es möglich und verleihen dem Traditionsfest ein ganz neues Feeling.

Der Hersteller Weinor führt sie unter der Bezeichnung Leichtlauf-Schiebewand in seinem Angebot.

Nur einen Tag benötigten die Handwerker für die Montage des Komplettsystems. Aus statischen Gründen machten zwei feststehende Glas-Segmente im oberen Bereich einen Träger notwendig. Darunter sind acht bewegliche Glaselemente installiert, die von einer Schiene im Träger gehalten werden und auf einer vierspurigen Bodenschiene aufliegen. So lassen sie sich leicht nach beiden Seiten öffnen und schließen. Zwei seitlich montierte Vierkantprofile sorgen für maximale Stabilität der flexiblen Verglasung. Die Übergänge der Scheiben sind kaum sichtbar und geben den Blick nach draußen frei. Damit kann es regnen, stürmen, schneien – dank der verglasten Schiebewand sind Familie und Freunde im neuen Lieblingswohnbereich selbst an Heiligabend immer gut geschützt.

Warm im Winter: Aufgrund von Bürstendichtungen zwischen den Glaselementen wird die Wärme im Raum gehalten. Scheint die Sonne tagsüber durch die geschlossene Verglasung, heizt sich der Freisitz zudem so stark auf, dass die angrenzenden Räume ebenso von der natürlichen Wärme profitieren.

bau-pr, Fotos: Weinor / MR-Gruppe

WEIHNACHTLICHE BASTELIDEE

Die beliebten Grußkarten mal anders gestalten

Schritt 1: Vorlage ausdrucken und ausmalen.

Schritt 2: Motive ausschneiden und auf die Schachtel kleben.

Zur Weihnachtszeit werden gerne Grußkarten an Freunde und Verwandte geschickt. Als kleine Geste mit großer Wirkung sind vor allem selbst gestaltete Karten mit persönlicher Note beliebt. Eine besonders charmante Variante des Klassikers ist die Grußkarte als Schachtel zum Aufziehen. Die weihnachtliche Schachtel hat nicht nur äußerlich eine schöne Optik, sondern überrascht den Empfänger beim Öffnen mit kleinen Figuren und Elementen im 3D-Effekt. Mit einer DIY-Anleitung und den passenden Materialien ist das Gestalten ganz einfach.

Schritt 1: Eine Vorlage für winterliche Weihnachtsschachteln gibt es beispielsweise auf www.pilot-kreativ.de zum Herunterladen. Am besten auf festem, weißem Papier ausdrucken, dann kann man die einzelnen Elemente mit bunten Stiften schön ausmalen und gestalten. Besonders gut geeignet sind zum Beispiel die Filzstifte FriXion Colors. Ihre Tinte lässt sich mithilfe der integrierten Kunststoffkugel einfach wegradieren, sodass Fehler schnell behoben sind.

Schritt 2: Die gestalteten Motive und Schachtelhintergründe ausschneiden und auf bzw. in die Schachtel kleben. Mit dem Hintergrund starten und nach Geschmack weitere Elemente wie den Pinguin oder den Tannenbaum hinzufügen. Die 3D-Klebepunkte geben dem Ganzen dabei einen plastischen Effekt.

Schritt 3: Die Schachteln von außen mit Washi Tape, das sind bunte Klebebänder, verzieren. Zur Beschriftung eignen sich besonders dünne Stifte oder solche mit sogenanntem Handlettering-Effekt wie der Fineliner Lettering Pen, der mit seiner Spitze sehr gut für die Gestaltung von Schmuckschriften verwendet werden kann. Mit weiteren Deko-Elementen wie kleinen Kugeln, Pailletten oder Sternen erhält die Grußschachtel den letzten weihnachtlichen Schliff.

djd, Fotos: djd/Pilot Pen

Schritt 3: Die Schachteln von außen verzieren.

Ihre Blumenboutique in Brandis
Blütenzauber
Inh. Kerstin Ritschel
Wir wünschen unserer werten Kundschaft besinnliche Weihnachtstage und einen guten Start in das neue Jahr. Vielen Dank für die herzliche Begrüßung in der Stadt.
Mo - Fr 08.00 - 18.00 Uhr & Sa 08.00 - 12.00 Uhr
www.bluetenzauber-borsdorf24.de

D. HOLZMANN & PARTNER GmbH
HEIZUNGS- UND SANITÄRINSTALLATION • KUNDENDIENST
Wir wünschen unseren werten Kunden und geschätzten Geschäftspartnern ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr. Gleichzeitig möchten wir uns für das entgegengebrachte Vertrauen recht herzlich bedanken!
Markt 6 • 04821 Brandis • Tel.: 034292/72557
Fax: 034292/73041 • E-Mail: info@holzmann-brandis.de

KREATIVE GESCHENKE MIT WOW-EFFEKT

Schimmernder Farbglanz inspiriert beim Handlettering

Im Nikolausstiefel, als kleines Dankeschön auf dem Schreibtisch der netten Kollegin oder als Extra unterm Christbaum sind Filzstifte fürs Handlettering eine schöne Geschenkidee. Gerade Menschen mit einer kreativen Ader freuen sich besonders über Präsente, die ihre Fantasie anregen. Ein paar Bögen schönes Papier oder leere Karten aus Karton haben die meisten Selbermacher daheim, sodass mit einigen Stiften und frischen Ideen im Handumdrehen hübsche Grußkarten entstehen. Auch kleine Bilder mit angesagten Sinnsprüchen sind schnell entworfen und mit geschickter Hand hübsch illustriert. Persönlich Gestaltetes zaubert den Beschenkten ein Lächeln auf die Lippen.

Effektvolle Metall-Nuancen

Noch kreativer wird die Kunst des schönen Schreibens jetzt mit den neuen Premium-Filzstiften „Stabilo Pen 68 metallic". Effektvolle Metall-Nuancen mit hoher Brillanz lassen Handgemachtes in besonderem Glanz erstrahlen: Neben Gold, Silber und Kupfer sind metallic Blau und metallic Grün hervorragend für festliche Akzente geeignet. Eines haben alle fünf Nuancen gemeinsam: Dank ihrer hohen Deckkraft machen sie sowohl auf weißem als auch auf farbigem Papier oder Karton einen glänzenden Eindruck - und das ganz ohne vorheriges Schütteln. Besonders effektvoll wirkt der Metallic-Schimmer allerdings auf schwarzen Untergründen. Aber nicht nur auf Papier, sondern auch auf glatten Oberflächen wie Metall, Folie oder Geschenkpapier begeistern die metallisch glitzernden Farbtöne, wo sie nach kurzem Trocknen auch wischfest sind. Durch ihre hohe Lichtechtheit behalten die Farben zudem ihre Leuchtkraft besonders lang, auch wenn Sonnenlicht darauf scheint.

Ideen liebevoll umsetzen

Das Handlettering bietet so viele Möglichkeiten, seine Gestaltungsideen liebevoll umzusetzen, dass wohl jeder Do-it-yourself-Fan mit Feuereifer daran geht, Kalender, Bilder, Grußkarten, Geschenkkartons oder auch Notizbücher ganz individuell zu schmücken. Auf www.stabilo.com sind viele interessante Projekte zu sehen, die zu neuen kreativen Projekten anregen. Entweder als Geschenk für Freunde und Verwandte oder aber für sich selbst. Und die schönen Ideen, umgesetzt mit Herz und Hand, machen über lange Zeit Freude. Denn ob liebevolle Dekorationen für Silvester oder kleine Gastgeschenke auf Partys: Glanzmomente sind etwas ganz Besonderes und schöner als jedes gekaufte Geschenk.

djd, Fotos: djd/STABILO

Auch um Präsente individuell zu verzieren, sind die neuen Stifte mit den metallischen Farbnuancen sehr willkommen.

GREEN4LIVE
SCHÖNER LEBEN
Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start in das neue Jahr!
Stefan Kumm | Wiesengrund 18 | 04821 Brandis
Fon: 01520 6082972 | E-Mail: green4live@web.de | greenfourlive.de

Rühlmann Kommunal- und Gartentechnik
Solo by Al-ko
Rasentraktor T15-93-7 HD-A
inkl. Winterpaket (Schneeschild, Anbaurahmen u. Schneeketten)
2.490,00 €
Frohes Weihnachten und alles Gute für 2019!
Benzin Motorsäge STIHL
MS170 30cm
199,00 €
• Unsere Leistungen:
• Vertrieb und Service von Garten- und Forsttechnik
• Vermietung von Geräten und Verleih Großhäcksler bis 15 cm
• Reparaturdienst von Rasenmähern, Rasentraktoren, Motorsägen, Sensen etc.
• Sägekettenschärfdienst und Ersatzteilverkauf
Rühlmann Kommunal- und Gartentechnik
Leipziger Straße 27 * 04827 Machern
Tel.: 034292-68318 * Fax: 034292-73808
E-Mail: ruehlmann-machern@t-online.de
Öffnungszeiten: Mo bis Fr 8:00 - 18:00 Uhr und Sa 9:00 - 12:00 Uhr

DEN WOHNSTIL LIEBER SELBST BESTIMMEN

Einrichtungstipps für die individuelle Note im eigenen Zuhause

Werbung kann mitunter aufdringlich sein. Glaubt man den ausgetüftelten Kampagnen der Werbefachleute, so sitzt es sich nur in dieser einen bestimmten Sofazusammenstellung besonders gemütlich, und nur das Esszimmer-Ensemble jenes angesagten Designers lässt das eigene Heim gut aussehen. Wer sich allerdings in seinem Zuhause richtig wohlfühlen möchte, sollte selbst bestimmen, wie er leben will. Individuell und persönlich wird die Einrichtung, wenn man nicht nur nach den vorgegebenen Zusammenstellungen in den Katalogen guckt, sondern seiner eigenen kreativen Ader folgt.

Friedliches Möbelmiteinander

Möbelhersteller bieten in der Regel verschiedene Kollektionen oder Serien an. Eine Möbellinie kann zum Beispiel eher romantisch sein, eine andere modern oder eine dritte sehr industriell. Trauen Sie sich, die Möbel eines Designers, aber verschiedener Kollektionen nebeneinander aufzustellen. So entsteht eine bunte Vielfalt, in der die einzelnen Stücke trotzdem miteinander harmonieren. Ein moderner Stuhl beispielsweise kann einen handwerklich soliden Tisch gut ergänzen. Oder ein industriell anmutendes Sideboard mit Akzenten aus Schwarzmetall passt auch zu einem modernen Tisch mit Betonplatte. Besonders gut wirken die selbst inszenierten Möbel in großen Räumen oder sogar in einem Loft. Unter www.rgz24.de/Loft finden Sie weitere Tipps, wie Sie großzügige Wohnungen gut aussehen lassen.

Farbig ist das neue Grau

Die Zeiten, in denen Polstermöbel einfarbig beige, braun, grau oder schwarz waren, sind vorbei. Moderne Sofas bringen Farbe ins Spiel. Eine Couch in Lindgrün, Ockergelb oder Jeansblau wirkt wie ein ausgefallenes Designerstück, obwohl sie nicht unbedingt so teuer sein muss. Und auch hier können Sie stilvoll mischen: Das Modell „Segmento" von Xoon beispielsweise ist modular aufgebaut, so dass Sie jedes Teilstück in einer anderen Farbe, wahlweise in Stoff oder Leder, bestellen können.

Sitzmöbel ohne Langeweile

In der Regel finden Sie in einem Haus viele unterschiedliche Sitzgelegenheiten: im Wohnzimmer vielleicht das Sofa und einen Stand-Alone-Sessel, im Essbereich verschiedene Stühle und in der Küchenzeile den Barhocker. Sie brauchen nicht alle Stühle und Sessel mit dem gleichen Stoff beziehen zu lassen. Verschiedene

Sofas sollten gemütlich und funktional sein. Sie dürfen auch gern Farbe zeigen.
Foto: djd/www.xooon.de

Möbel kann man nach der eigenen Lust und Laune miteinander kombinieren.
Foto: djd/www.xooon.de

Materialien und Muster können perfekt miteinander kombiniert werden. Stoff und Leder können ebenfalls eine tolle Kombination ergeben.

djd

Möbel Grieger wünscht „Frohe Weihnachten"
und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Zwischen den Feiertagen sind wir für Sie da!

Do. 27.12. und Fr. 28.12.
von 09 bis 19 Uhr
und Sa. 29.12.
von 09 bis 15 Uhr
geöffnet

möbel grieger
kochen | wohnen | schlafen

Sa. 22.12.2018, Heiligabend und Silvester bleibt unser Möbelhaus geschlossen.

Möbel Grieger GmbH & Co. KG Ringstraße 1, 04827 Gerichshain, Tel. 034292 - 68328, www.moebel-grieger.de

WENN WEIHNACHTEN IN FLAMMEN AUFGEHT

Rauchwarnmelder machen auf Feuer aufmerksam

Rund 200.000 Mal brennt es jedes Jahr in Deutschland, im Durchschnitt kommen dabei 600 Menschen ums Leben. Besonders gefährlich ist die Advents- und Weihnachtszeit: Schnell kann der Adventskranz Feuer fangen oder können Kerzen einen Weihnachtsbaum in Flammen setzen. Im Falle eines Falles können Rauchwarnmelder dann Leben retten.

Rauchgase führen schnell zur Bewusstlosigkeit

Am bedrohlichsten ist bei einem Brand nicht die Hitze, sondern der bei dem Feuer entstehende Rauch. Die Gase können schon nach wenigen Atemzügen zur Bewusstlosigkeit und schließlich zum Tod führen. Wer schläft, hat kaum eine Chance. Rauchmelder können deshalb Leben retten: Sie lösen bei verstärkter Rauchentwicklung Alarm aus und machen auf das Feuer aufmerksam, das sich sonst rasch weiter ausbreiten würde. Rauchmelder sollten möglichst in jedem Zimmer angebracht sein, mindestens aber im Schlafzimmer, im Flur und in den Kinderzimmern.

Beim Kauf auf zertifizierte Sicherheit achten

Das Angebot an Rauchmeldern in Deutschland ist mittlerweile groß. Verbraucher sollten dabei vor allem auf eine zertifizierte Qualität der Geräte achten. Die Mini-Rauchmelder Sensus 7M von Elro Pro beispielsweise sind VdS-zertifiziert und tragen zudem das angesehene Q-Label. Es steht für die geprüfte Langlebigkeit des Rauchmelders, über die Dauer von zehn Jahren ist ein zuverlässiger Betrieb gewährleistet. Der Rauchmelder ist mit einer leistungsstarken Zehn-Jahres-Lithium-Batterie ausgestattet, dies erspart einen regelmäßigen, lästigen Batteriewechsel sowie die Demontage des Melders. Bei niedrigem

Batteriestand gibt es zudem eine Warnmeldung. Dank einer großflächigen Multifunktionstaste kann der Melder bequem vom Boden aus gewartet und der Alarm bei Bedarf auch stumm geschaltet werden. Durch die besonders flache Bauweise und ihr modernes, minimalistisches Design fügen sich die Mini-Rauchmelder unauffällig in Wohnräume ein. Erhältlich sind sie im Elektrofachhandel und spezialisierten Onlineshops.

Flächendeckende Rauchwarnmelderpflicht

Das Anbringen von Rauchwarnmeldern ist aber nicht nur „vernünftig", sondern mittlerweile fast bundesweit auch Pflicht, und zwar sowohl in Neubauten wie auch im Bestandsbau. Lediglich in Berlin und Brandenburg besteht bis Ende 2020 eine Übergangsfrist für Bestandsbauten, in Thüringen läuft die Schonfrist Ende 2018 ab. Und in Sachsen besteht die Rauchmelderpflicht nur für Neu- und Umbauten. In Mietwohnungen ist in fast allen Bundesländern der Eigentümer beziehungsweise Vermieter für das Anbringen der Geräte zuständig.

djd, Foto: djd/www.schwing.gmbh/elropro

von schlicht bis exklusiv –
wir bauen massiv

MHS
PARTNER VON hebel HAUS
Ihr VOLLMASSIVES Zukunftshaus

Massiv Haus Sachsen GmbH
Zschortauer Straße 71, 04129 Leipzig
Tel.: 0341 46 37 610
E-Mail: info@massiv-haus-sachsen.de
www.massiv-haus-sachsen.de

Verkauf Baugrundstücke Großpötzschau
ab Januar 2019!
Bebaubar mit einem MHS-Massivhaus.

Bauunternehmen Brautzsch
Malerarbeiten, Um- und Ausbau, Sanierung, Baubetreuung
BB
Wir wünschen eine fröhliche Weihnachtszeit
und Ihnen allen ein gesundes, neues Jahr 2019!
Klingaer Straße 28 • 04821 Polenz • Tel.: 0179 7858081
Fax: 03429 279928 • E-Mail: bau.brautzsch@t-online.de

Dachdecker-, Dachklempner-, Zimmererarbeiten
Kleincontainerdienst
Dachdeckerei Lörner
Lindenplatz 11 • 04821 Brandis
Wir wünschen all unseren Kunden
ein besinnliches Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins neue Jahr.
Tel.: 034292 209813 • Fax: 034292 209720
Funk: 0152 31052311 • Mail:ddm.loerner@web.de

LICHTERZAUBER OHNE KURZSCHLUSS

Darauf sollte man bei der Weihnachtsdekoration am Haus achten

Advent, Advent, ein Lichtlein brennt? Damit geben sich nur wenige zufrieden. Hunderte, mitunter tausende Lichter strahlen in der Vorweihnachtszeit von so mancher Eigenheim-Fassade. Lichterketten erleuchten Hecken, Büsche und Tannenbäume und auch der Kunststoff-Nikolaus blinkt farbenfroh im Vorgarten. In der dunklen Jahreszeit sorgen Außenlichter für Atmosphäre. Allerdings sollten Verbraucher bei der Weihnachtsbeleuchtung darauf achten, dass die Sicherheit nicht auf der Strecke bleibt.

Auf Schutz vor Spritzwasser achten

Der Lichterglanz an der Fassade und im Garten ist ständig Wind und Wetter ausgesetzt. Bei Lichterketten, die nur für Innen vorgesehen sind, ist somit ein Kurzschluss vorprogrammiert, sobald es zum Kontakt mit Feuchtigkeit kommt. „Beleuchtungselemente für den Außenbereich müssen einen wirksamen Schutz gegen Wasser bieten“, sagt Gisbert Lemke, Experte für Elektrogeräte bei der Prüfgesellschaft SGS. „Zu erkennen ist die Schutzart gegen Berührung und Eindringen von Wasser anhand von Symbolen und der IP-Kennziffer.“ Eine bedenkenlos zu verwendende Weihnachtsbeleuchtung für den Außenbereich erkennen Verbraucher am Piktogramm „Regenwassergeschützt“ (Quadrat mit Tropfen, entsprechend der Schutzart IP 43) oder besser noch „Spritzwassergeschützt“ (Dreieck mit Tropfen, IP 44). Bevor elektrische Betriebsmittel wie Lichterketten die entsprechende Schutzart erhalten, müssen sie aufwändige Tests durchlaufen. Die Dauerberieselung mit Wasser gehört ebenso dazu wie ein mehrstündiger Belastungstest in einer Staubkammer. Hersteller und Händler beauftragten unabhängige Institute wie SGS mit diesen Prüfungen.

Welche Prüfzeichen sind wichtig?

Neben der Schutzart geben Prüfzeichen Sicherheit für die weihnachtliche Beleuchtung, erklärt Gisbert Lemke weiter: „Eine CE-Kennzeichnung sollte selbstverständlich sein, noch wichtiger ist deshalb das GS-Prüfzeichen.“ Diese Abkürzung steht für „geprüfte Sicherheit“, ein Siegel, das von verschiedenen Prüfinstituten vergeben wird und sowohl auf der Verpackung als auch auf dem Produkt selbst erkennbar sein sollte.

„Werden darüber hinaus Zeitschaltuhren, Verlängerungskabel und Mehrfachsteckdosen verwendet, sollte auf die Gesamtleistung aller Verbraucher geachtet werden“, so Lemke. „Wird zu viel angeschlossen, können sich Leitungen und Stecker erhitzen und Brände entstehen.“ Zudem sollte man vor dem Schlafengehen oder beim Verlassen des Hauses die Beleuchtungen sicherheitshalber immer ausschalten. Mit etwas Sorgfalt beim Einkauf und dem entsprechenden Gefahrenbewusstsein beim Umgang mit Elektrizität jedenfalls steht einem stimmungsvollen Lichterglanz nichts im Wege - und das ganz ohne böse Bescherung.

djd, Foto: djd/SGS/Dziurek - stock.adobe.com

Nasse Wände?
Feuchter Keller?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.
TÜV-Rheinland überwachter Fachbetrieb,
100.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe.
Dipl.-Ing. Carsten Kautzsch
Abdichtungstechnik Kautzsch
Spinnereistraße 11, 04179 Leipzig
✆ 0341 - 420 69 22
www.isotec.de/kautzsch
ISOTEC® Wir machen Ihr Haus trocken

MHS von schlicht bis exklusiv – wir bauen massiv
Frohe Festtage und einen guten Start ins neue Jahr.
Massiv Haus Sachsen GmbH
www.massiv-haus-sachsen.de
Zschortauer Straße 71 • 04129 Leipzig
Tel.: 0341 46 37 610

Maler- & Lackierermeister
Steve Pechmann
Bergstr. 9 • 04821 Brandis
RAUM & DESIGN MALERBETRIEB
Büro
Grimmaische Str. 25
04821 Brandis
• Malerarbeiten
• Bodenbeläge
• Vollwärmeschutz
• Dekorative Wandgestaltung
• Eigenes Gerüst
Wir wünschen all unseren Kunden ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2019
Tel.: 034292 632556 • Fax: 034292 632505
Funk: 0172 3734593 • E-Mail: raumunddesign1@web.de

WEIHNACHTSBAUM MAL ANDERS

Spiralbaum aus Buchenholz als dekorative Alternative

Alle Jahre wieder zieht er in die deutschen Wohnzimmer ein: der Weihnachtsbaum. Von den rund 40 Millionen Haushalten in Deutschland hat fast die Hälfte den beliebten Nadelbaum im Eigenheim stehen. Nach Angaben des Bundesverbandes der Weihnachtsbaum- und Schnittgrünerzeuger in Deutschland (BWS) sind das 24 bis 25 Millionen Nadelbäume jedes Jahr. Das Gros der Bäume wird geschlagen. Lediglich zehn bis zwölf Prozent werden im Topf verkauft. Damit sie in jede Wohnung passen, werden vor allem kleine Bäume mit einer Größe zwischen 1,50 und 1,75 Metern verlangt, zeichnet die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW) einen aktuellen Trend. Immer öfter werden die angesagten Dekorationsobjekte auch online bestellt. Je nach Kundenwunsch können sie bereits komplett geschmückt geliefert werden.

Nadelbäume haben Nachteile

Nadelbäume bringen allerdings auch Nachteile mit sich. Denn je nachdem, wann sie geschlagen wurden, werden sie mit der Zeit sehr trocken. Sind sie noch dazu mit echten Kerzen geschmückt, steigt die Brandgefahr. Zudem verlieren die Bäume im warmen Wohnzimmer häufig ihre Nadeln und müssen im Januar entsorgt werden. In Geschäften und Restaurants, die ihre Bäume über einen längeren Zeitraum stehen lassen möchten, werden daher häufig Plastiktannen aufgestellt. Auch im privaten Bereich sind die Weihnachtsbäume nach Angaben der SDW bereits zu etwa 12 Prozent künstlich. Doch den Bäumen aus Plastik kann nicht jeder etwas abgewinnen. Wer nach einer natürlichen Alternative zum echten Nadelbaum sucht, kann beispielsweise unter www.oskar.design fündig werden.

Platzsparende Alternative zur Tanne

In der Designmanufaktur Oskar in Lohr am Main werden unter anderem Spiralbäume aus Buchensperrholz hergestellt. Ohne abfallende Nadeln sind sie eine stylische und zugleich umweltverträgliche Alternative. Buchenrundholz aus nachhaltig bewirtschafteten, regionalen und zum größten Teil FSC-zertifizierten Wäldern in Deutschland und Ungarn sorgt gemeinsam mit kurzen Transportwegen für eine positive Ökobilanz. Neben Nachhaltigkeit sprechen auch Qualität und Funktion für den Spiralbaum, der mithilfe eines Fußkreuzes sowie einer oder zwei Holzstangen im Handumdrehen aufgebaut werden kann. Je nachdem, ob eine oder zwei Stangen verwendet werden, erreicht der Baum eine Höhe von einem oder knapp zwei Metern. Mit Lichterketten, Kerzen und Kugeln geschmückt, kann er jedes Jahr mit einer anderen Weihnachtsdekoration glänzen. Da der Spiralbaum aus nur einer einzelnen Sperrholzplatte gefräst wird, lässt er sich übers Jahr zudem platzsparend aufbewahren.

djd, Foto: djd/Oskar Designmanufaktur/Sebastian André Kruthoffer

FENSTER MORLOK
Ein Begriff für Qualität
Ihr Partner in allen Fensterfragen für Neu- und Altbau « Alles aus eigener Produktion »
• Kunststoff • Holz • Holz-Aluminium • Leichtmetall Haustüren • Rollläden • Wintergärten
Verkauf direkt ab Werk
Morlok Fensterfabrik GmbH
Böhlener Straße 30 • 04571 Rötha (Leipzig)
Tel. 03 42 06/5 40 16 • Fax 5 40 17
Besuchen Sie unverbindlich unsere Musterausstellung! Auch samstags!

Alte Treppe? Wieder schön und sicher!
Die schlaue Lösung
Hässliche erfallen - Werte erhalten
Neue Stufen nach Maß
Nachher
Jetzt informieren:
034297 - 41570
PORTAS-Fachbetrieb
Holger Uhlrich
Hauptstr. 50
04683 Fuchshain
PORTAS® Europas Renovierer Nr. 1
Türen Küchen Treppen Fenster Decken Schranklösungen

AGRO SERVICE BRANDIS e. G.

- Kies, Sand und Muttererde
- Schacht- und Abrissarbeiten
- Transporte von Schüttgütern (1-35 m³)
- Dienstleistungen für Landwirtschaft und Kommunen
- Vermietung von Büro- und Lagerräumen sowie Freiflächen
- Düngemittelhandel

Kleinsteinberger Straße 1 ▪ 04821 Brandis
Tel.: 034292 68550 ▪ Fax: 034292 68594

FeWa39
Fenster, Wartung und Pflege
Meisterbetrieb
Sanierung, Reparatur und Erneuerung von:
• Dachfenstern aller Art
• Fassaden-Fenster und Türen
• Sonnenschutz
• Rollladen und Rolltore
Inh. A. Mozdzynski | Friedrich-Ebert-Str. 51
04416 Markkleeberg | Fax: 0341 3502582
E-Mail: info@fewa39.de | ✆ 0341 3502483

DER FRIEDWALD – LETZTE RUHESTÄTTE

Würdevoller Abschied mit rein natürlichem Blumenschmuck (Teil 2)

Die Gestaltung der Beisetzung
Religiöse Rituale sind im Friedwald ebenso üblich wie Bestattungen ohne geistlichen Beistand. Die Möglichkeiten reichen von einem Wanderstein oder Juteband, welche von Hand zu Hand gehen und nach der Zeremonie in das Grab gelegt werden, über einen die Andacht durchführenden Pfarrer bis hin zu einem die Zeremonie umrahmenden Musiker. Auch hier begleitet der Friedwaldförster die Trauernden.

Ein lieber Gruß zum stillen Geleit: Urnenkranz für den Friedwald.

Halt geben biologisch abbaubare Fäden, zum Beispiel aus Kokosfasern.

Auch Jutefaden ist biologisch abbaubar.

Was darf im Wald verbleiben?
Zu beachten gilt jedoch, dass ebenso wie die Urne auch alle Grabbeigaben vollständig biologisch abbaubar sein müssen. Klassischer Urnenschmuck oder Trauergestecke dürfen nach der Abschiedszeremonie nicht im Wald verbleiben, da sie meist Kunststoffunterlagen und auch haltgebende Drähte beinhalten. Alles Nichtkompostierbare muss nach der Zeremonie wieder mitgenommen werden. Das schließt auch Gestecke auf Basis von Steckschaum ein, der zwar zerbröselt und zerkrümelt, sich aber aufgrund seiner künstlichen Komponenten nicht zersetzt. Ebenfalls nicht gestattet ist die traditionelle Friedhofsbepflanzung im Friedwald.

Ein lieber Gruß zum stillen Geleit
Sie möchten nicht auf einen letzten, lieben Blumengruß verzichten oder bei einem späteren Besuch einen Trauerstrauß am Fuße des Baumes niederlegen? Wir legen sehr großen Wert darauf, dass der Wald in seiner Natürlichkeit erhalten bleibt und fertigen für Sie Friedwald-geeignete Trauerfloristik aus rein natürlichen Materialien, Trauersträuße werden ohne Bindedraht und mit einem natürlichen Faden gebunden.

Weitere Informationen erhalten Sie bei uns im Geschäft sowie im Internet unter www.raumzauber-sinnwelt.de/trauer. Gern beraten wir Sie ausführlich in Ihrer Raumzauber-Sinnwelt, dem Floristikfachgeschäft in Naunhof.

Claudia Tenner, Raumzauber Sinnwelt
Fotos: Raumzauber Sinnwelt

Das Floristikfachgeschäft Raumzauber-Sinnwelt

Wir wünschen Ihnen warmleuchtende Weihnachten und einen sanften Rutsch ins Neue Jahr!

Unsere Öffnungszeiten zum Jahreswechsel:
Sonntag, 23.12.2018 13:00 - 18:00 Uhr
Montag, 24.12.2018 08:00 - 13:00 Uhr
Montag, 31.12.2018 08:00 - 13:00 Uhr

Raumzauber-Sinnwelt Das Floristikfachgeschäft | Ladestraße 5 (gegenüber REWE) 04683 Naunhof | Mo - Fr 8:00 - 19:00 Uhr Sa 08:00 - 16:00 Uhr | Telefon: 03 42 93 / 48 42 84 www.raumzauber-sinnwelt.de

FESTLICHE GRABGESTALTUNG

Gestecke verschönern auch im Winter die Gräber und können Ausdruck tiefer Verbundenheit sein. Foto: GdF, Bonn

Insbesondere zur Weihnachtszeit ist vielen Angehörigen eine liebevoll geschmückte Ruhestätte sehr wichtig, doch nicht immer können sie sich persönlich um die Grabgestaltung kümmern.
Wie den regelmäßigen Gießdienst oder die Frühjahrsbepflanzung kann man natürlich auch die weihnachtliche Grabgestaltung in die Hände der örtlichen Friedhofsgärtnerei legen. Kompetent und mit viel Fingerspitzengefühl beraten die Fachleute ihre Kundinnen und Kunden und setzen die gewünschte Gestaltung zuverlässig um. Die vorweihnachtliche Grabgestaltung kann jedoch auch Bestandteil der immer beliebter werdenden Verträge zur Dauergrabpflege sein. Dank eines solchen Treuhandvertrags mit einer Dauergrabpflege-Einrichtung und einer Friedhofsgärtnerei lässt sich die Grabgestaltung und -pflege schon zu Lebzeiten regeln – und kann natürlich jederzeit noch angepasst oder ergänzt werden. Über den Leistungsumfang und die Vertragslaufzeit entscheidet jeder Auftraggeber ganz individuell.

Weitere Informationen zur Grabpflege und eine qualifizierte Friedhofsgärtnerei in Ihrer Nähe finden Sie im Internet unter www.grabpflege.de und www.raum-fuer-erinnerung.de

www.grabpflege.de

Traueranzeigen im Brandiser Stadtjournal

Wenn Sie sich für die tröstenden Worte und die Anteilnahme beim Abschied von einem geliebten Familienangehörigen bedanken möchten, erreichen Sie uns unter:

DRUCKHAUS BORNA | Tina Neumann | Tel. 03433 207328 | tina.neumann@druckhaus-borna.de

Denn mit einer Traueranzeige im Brandiser Stadtjournal erreichen Sie alle Haushalte der Stadt und der Ortsteile.

Annahmestellen für Traueranzeigen

Bestattungshaus Hänsel
Filiale Brandis, Mathildenstraße 24
Tel. 034292 86879

Bestattungsservice Knöfel
Filiale Brandis, Poststraße 14b
Tel. 034292 78936

Möller Bestattungsdienst GmbH
Filiale Brandis, Hauptstraße 28
Tel. 034292 68227

Hausbesuchsdienst – zu jeder Zeit. Wir nehmen uns Zeit!
Bestattungsservice Knöfel
Poststraße 14b · Brandis
www.bestattungen-knöfel.de
24 h-Tel. 03 42 92 - 78 936
Wir sind Partner vom FriedWald

MÖLLER Bestattungsdienst GmbH
Annett Möller
04821 Brandis • Hauptstraße 28
Immer erreichbar unter:
☎ 03 42 92 / 68 22 7
Büro: Mo - Fr 09.00 - 16.00 Uhr

- Erd- und Feuerbestattung
- See- und Naturbestattung
- Überführung im In- und Ausland
- Erledigung aller Formalitäten
- Vermittlung von Trauerrednern
- Ausgestaltung der Trauerfeier
- Bestattungsvorsorgeregelung
- Sterbegeldversicherung
- Hausbesuche auf Wunsch
- Gräber für alle Bestattungen
- Hauseinsargung
- Trauerdrucksachen
- Anzeigen in der Tageszeitung
- moderne Trauerhalle

BESTATTUNGSHAUS hänsel
Inh. Thomas Hänsel - Fachgeprüfter Bestatter
Brandis - Mathildenstraße 24 - Telefon: 03 42 92 / 8 68 79
Ständige Bereitschaft Tag & Nacht
www.BestattungshausHaensel.de

SO KLINGT DAS FEST

Genießen Sie Weihnachten mit modernen Hörsystemen – kostenlos und unverbindlich!

Melden Sie sich jetzt an und erleben Sie die Weihnachtszeit und das Neujahrsfest mit genialen Hörsystemen*.

WUNSCHZETTEL

ICH MÖCHTE KOSTENLOS HÖRGERÄTE PROBETRAGEN.

WIR MACHEN HÖREN

HELFER
HÖRSYSTEME
Hörakustik Meisterbetriebe Inh.: Mathias Helfer

ZENTRALE **WURZEN**: JACOBSGASSE 17 • TEL.: 03425/852286
ÖFFNUNGSZEITEN: MO.-FR. 9-18 UHR • SA. 9-12 UHR

FILIALE **WURZEN**: BADERGRABEN 12 • TEL.: 03425/8530414
ÖFFNUNGSZEITEN: MO.-FR. 9-13 UHR • DI./DO. 14-18 UHR

FILIALE **NAUNHOF**: MARKT 5 • TEL.: 034293/47570
ÖFFNUNGSZEITEN: MO.-FR. 9-13 UHR • MO./DI./DO. 14-18 UHR

NEU FILIALE **GROITZSCH**: BREITSTR./ECKE SCHULGASSE
TEL.: 034296/744640
ÖFFNUNGSZEITEN: MO., DI., DO. 9-15 UHR • MI. 9-18 UHR

Foto: fotolia/drubig-photo, Phonak, Unitron, HELFER

* begrenzte Stückzahl/ bitte rechtzeitig anmelden